



Jahresrückblick

der Gemeinde Wardenburg
auf das Jahr

2021

Einführung

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

vor Ihnen liegt der Rückblick auf das Jahr 2021 mit vielen Informationen aus der Verwaltung und den gemeindlichen Einrichtungen.

Als Gemeinde sind wir im Großen und Ganzen recht gut durch das zweite Corona-Jahr gekommen.

Eines der wichtigsten Ereignisse war die Kommunalwahl, im Rahmen derer ein neuer Gemeinderat gewählt wurde.

Durch ein konstruktives Zusammenwirken von Rat und Verwaltung sind wir in dieser herausfordernden Zeit handlungsfähig geblieben. Zahlreiche Vorhaben und Projekte konnten - trotz teilweiser Verzögerungen aufgrund pandemiebedingter Lieferschwierigkeiten und Materialengpässe - planmäßig umgesetzt werden.

Als wegweisendes Infrastrukturprojekt sei die Zentrale Umsteigehaltestelle (ZUH) genannt, die im Dezember in Betrieb genommen wurde und eine deutliche Aufwertung des Öffentlichen Personennahverkehrs bedeutet.

Nach Vergabe der Erschließungsplanung für das Neubaugebiet Stapelriede sind mittlerweile die Bewerbungsverfahren zur Vergabe von Grundstücken für die soziale Wohnraumförderung sowie für die Wohnbaugrundstücke gestartet. Die eingegangenen Bewerbungen werden derzeit ausgewertet.

Neben der Durchführung von Straßenausbauten in der Wiebers Riehe, Zum Fuhrenkamp, am Rüschenweg sowie am Danzmeisterweg, wurden der Lagerdamm grundlegend saniert sowie verschiedenste Straßenausbesserungsarbeiten durchgeführt. Seit Mai verfügen wir über eine neue Fußgängerbrücke über den Bümmersteder Fleth.

Auch das Thema Digitalisierung begleitet uns fortwährend. In konkreter Vorbereitung befindet sich die Maßnahme „Digitales Rathaus“, welches den Bürgerinnen und Bürgern künftig ermöglicht, viele ihrer Anliegen von zuhause aus zu erledigen. Unsere Grundschulen verfügen mittlerweile über einen hohen technischen Standard.

Durch die Erweiterung der „Kleinen Kita“ in Achternmeer konnten fünfzehn weitere Betreuungsplätze geschaffen werden. Außerdem wurde der große Anbau der Kita Achternmeer und damit ein neuer Gruppen- sowie ein Bewegungsraum in Betrieb genommen.

Und auch im kulturellen Bereich ist in diesem Jahr trotz Einschränkungen einiges passiert. Ein großer Erfolg war beispielsweise die viertägige Sommer-Konzertreihe am Bürgerhaus.

Erleichtert und froh bin ich nach einem Jahr „Corona-Pause“ über das diesjährige Stattfinden des Wettbewerbes „Unser Dorf soll schöner werden – Unser Dorf hat Zukunft“, aus dem nach meiner Auffassung nur Gewinner hervorgegangen sind.

Der vorliegende Jahresrückblick enthält statistische Daten, allgemeine und weitergehende Informationen über die erfolgten Maßnahmen. Um diesen insbesondere für Bürgerinnen und Bürger übersichtlicher zu gestalten, haben wir uns in diesem Jahr für eine alphabetische Gliederung entschieden. Als Orientierung sind jedoch den einzelnen Arbeitsbereichen die im Haushaltsplan verwendeten Produkte jeweils mit beigefügt.

Ergänzend zum Jahresrückblick erfolgt eine Veröffentlichung unseres Pressearchivs, in welchem alle gemeindlichen Pressemitteilungen und -informationen aus dem Jahr 2021 aufgeführt sind.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und Stöbern!

Wardenburg im Januar 2022



Christoph Reents



Inhaltsverzeichnis

Einführung	2
Teil 1: Allgemeines – Rat und Verwaltung	7
Organisationsdiagramm der Gemeinde Wardenburg	7
Aufgabenstruktur der Gemeindeverwaltung	8
Amt 10 – Hauptamt	8
Amt 20 – Kämmerei	9
Amt 50 – Sozialamt	10
Amt 60 – Bauamt	11
Gemeindeorgane (Produkt 1111)	12
Rat der Gemeinde Wardenburg (Wahlperiode 2021 – 2026)	12
Ehrung und Verabschiedung von Ratsmitgliedern der Gemeinde Wardenburg	12
Sitzungen 2021 des Rates und seiner Ausschüsse - Wahlperioden 2016-2021 und 2021-2026 (Produkt 1115)	14
Bürgermeister und stellvertretende Bürgermeister	15
Bezirksvorsteherinnen und Bezirksvorsteher	16
Teil 2: Arbeitsbereiche in alphabetischer Reihenfolge	18
A bwasserbeseitigung	18
Dezentrale Abwasserbeseitigung (Produkt 5371)	18
Zentrale Abwasserbeseitigung – Das Klärwerk Tungeln (Produkt 5381)	18
Gewässerschutzbericht	18
Oberflächenentwässerung (Produkt 5383)	19
B adestelle Westerholter See (Produkt 4243)	19
Baubetriebshof (Produkt 5731)	20
Bauordnung (Produkt 5111)	23
Bauanträge/Bauvoranfragen und Baumitteilungen	23
Anträge zum Fällen von Bäumen	23
Flurbereinigung Littel-Lethe: Vollständige Rückzahlung des Darlehens	23
Bauleitplanung – Räumliche Planung und Entwicklung (Produkt 5111)	24
Aufstellungen und Änderungen von Bebauungsplänen	24
Bücherei/Gemeindebücherei (Produkt 2721)	29
Bürgerhaus Wardenburg (Produkt 3662)	30
Bürgerprozess „Wardenburg im Jahr 2050“ (Produkt 5711)	31
Bürgerservice (Produkt 1222)	32
Haupt- und Nebenwohnungen der einzelnen Ortschaften	32

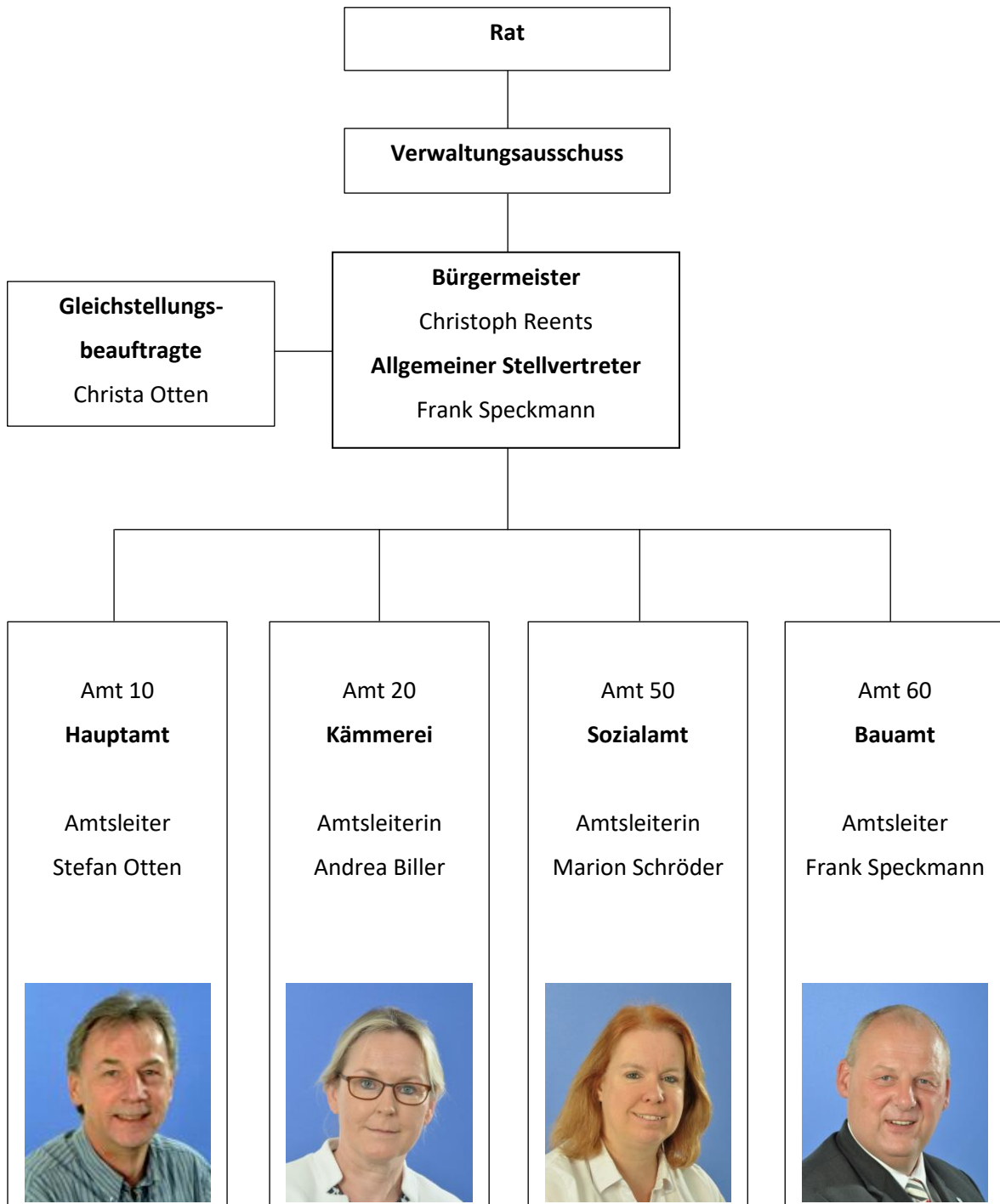
Kfz-Meldungen	32
D orfgemeinschaftshäuser (Produkt 5732).....	33
Dorfwettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden – Unser Dorf hat Zukunft“ (Produkt 2811-2)...	33
E ine-Welt-Gruppe (Produkt 2811)	34
EDV und Telekommunikation (Produkt 1116).....	35
Elektrizitäts- und Gasversorgung (Produkt 5351)	36
F airtrade-Gemeinde (Produkt 2811)	36
Finanzwesen (Produkt 1113).....	37
Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes.....	37
Vollstreckungen.....	37
Zuweisungen allgemein (Produkt 6112).....	37
Umlagen allgemein (Produkt 6113).....	39
Sonstige Finanzwirtschaft – Zinsen und Schulden (Produkt 6121)	41
Feuerwehren	43
Ortsfeuerwehr Wardenburg (Produkt 1261)	43
Ortsfeuerwehr Littel (Produkt 1262).....	44
Ortsfeuerwehr Achternmeer (Produkt 1263)	44
Friedhofswesen und Ehrenfriedhöfe (Produkt 5530)	45
G leichstellungsbeauftragte (Produkt 1117)	45
H allenbad (Produkt 4242)	47
I nnere Verwaltungsangelegenheiten (Produkt 1112)	48
Auszubildende in der Gemeinde Wardenburg.....	48
J ubilare – Besuche von Ehe- und Altersjubilaren (Produkt 1111)	48
Jugendarbeit (Produkt 3621).....	49
Jugendtreff im Bürgerhaus.....	49
Bauwagen Hundsmühlen	50
Ferienaktionen	50
K ulturarbeit (Produkt 2811)	51
Kulturveranstaltungen der Gemeinde.....	51
Museen.....	51
Kindertagesstätten in Trägerschaft der Gemeinde	52
Kindertagesstätte Achternmeer (Produkt 3653).....	52
Kindertagesstätte Littel (Produkt 3654)	54

Kindertagesstätte Tungeln (Produkt 3652)	55
Kindertagesstätte Wardenburg (Produkt 3651).....	56
Hort Wardenburg (Produkt 3651)	58
Kindertagesstätten anderer Träger (Produkt 3655).....	58
Kindertageseinrichtungen der Ev.-luth. Kirchengemeinde	59
Defizitförderung Ev.-luth. Kirchengemeinde (Produkt 3655).....	60
Krippe Weidenkörbchen (Hunoldstraße 50)	61
Defizitförderung Krippe Weidenkörbchen (Produkt 3655).....	61
Kinderhort Hundsmühlen (Rosenallee 9)	61
Defizitförderung Kinderhort Hundsmühlen (Produkt 3657)	61
Übernahme von Kindergartengebühren (Wirtschaftliche Jugendhilfe, Produkt 3611)	62
L iegenschaften (Produkt 1114).....	62
An- und Verkauf von Grundstücken	63
Unbebaute gemeindliche Liegenschaften	63
Gewerbegebiet Rothenschlatt	63
Baugebiet Stapelriede	63
N atur- und Landschaftspflege (Produkt 5540).....	64
Allgemeine Natur- und Landschaftspflege	64
P arkausweise für schwerbehinderte Menschen (Produkt 5411).....	64
Partnerschaftspflege	65
Präventionsarbeit (Produkt 3511).....	66
S chulen	67
Grundschulen (Produkte 2111-2114).....	67
IGS Am Everkamp (Produkt 2161)	68
Seniorenarbeit (Produkt 3151).....	69
Seniorenvertretung Wardenburg - neuer Vorstand.....	69
Seniorenservicebüro (Produkt 3151.002)	69
Sicherheit und Ordnung (Produkt 1221)	70
Gaststättengewerbe.....	70
Verkaufsoffene Sonntage	70
Fundtiere	71
Rattenbekämpfung.....	71
Soziale Leistungen und Einrichtungen.....	72
Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem 2. Sozialgesetzbuch (Produkt 3129)	72
Grundversorgung und Hilfen nach dem 12. Sozialgesetzbuch (Produkt 3119)	72

Wunschbaum-Aktion.....	73
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Produkt 3131)	73
Wohngeld (Produkt 3461)	74
Soziale Einrichtungen für Wohnungslose und Asylbewerber (Produkt 3152)	75
Gemeindesozialarbeit.....	75
Sonstige Soziale Einrichtungen (Produkt 3156)	76
Sonstige soziale Hilfen und Leistungen (Produkt 3511)	76
Spielplätze (Produkt 3661)	77
Sportförderung (Produkt 4211).....	79
Sportstätten (Produkt 4241)	80
Standesamt/Personenstandswesen (Produkt 1223).....	80
Steuern (Produkt 6111)	81
Gewerbesteuer	81
Gewerbebetriebe in der Gemeinde Wardenburg	81
An-, Ab- und Ummeldungen von Gewerbebetrieben	83
Vergnügungssteuer	83
Straßen und Verkehr	84
Gemeindestraßen, -wege und -plätze (Produkt 5411).....	84
Kreis- und Landstraßen (Produkt 5421)	86
Straßenreinigung (Produkt 5451).....	86
Straßenbeleuchtung (Produkt 5452).....	86
Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV, Produkt 5471)	87
T ourismus (Produkt 5751)	88
U mwelt- und Klimaschutzmaßnahmen (Produkt 5611)	89
Wertstoffhof.....	89
Tilly-See - Überwachung und Sicherung.....	89
Klimaschutz.....	89
V olkshochschule Hatten/Wardenburg (Produkt 2731).....	90
Vorkaufsrecht bei Grundstücksverkäufen (Produkt 5411).....	91
W ahlen (Produkt 1211)	92
Kommunalwahlen (Landrat/Kreistag/Gemeinderat)	92
Bundestagswahl	97
Wirtschaftsförderung (Produkt 5711)	98
Auszeichnung Partner der Gemeinde Wardenburg	98
Impressum/Kontakt	99

Teil 1: Allgemeines – Rat und Verwaltung

Organisationsdiagramm der Gemeinde Wardenburg



Aufgabenstruktur der Gemeindeverwaltung

Amt 10 – Hauptamt

Aufgaben des Hauptamtes:

- **Bürgerservice**
 - Meldewesen
 - Pässe und Ausweise
 - Abgaben und Steuern
 - Müllabfuhr
 - Fäkalschlamm
 - Fischereischeine
 - Kfz-Meldungen
 - EU-Führerscheine
 - Wahlen

- **Bildung**
 - Schulangelegenheiten
 - Volkshochschule
 - Bücherei

- **Sport**
 - Sport- und Vereinsangelegenheiten
 - Hallenbad und Badesee

- **Interne Angelegenheiten**
 - Kommunalverfassungsrecht
 - Personalangelegenheiten
 - Gebäudereinigung
 - EDV
 - Schreibdienst

Amt 20 – Kämmerei

Aufgaben der Kämmerei:

- **Gemeindefinanzen**
 - Haushaltswirtschaft
 - (Anlagen-)Buchhaltung
 - Kassenverwaltung/Kassengeschäfte
 - Mahn- und Vollstreckungsverfahren

- **Kulturarbeit**
 - Kulturarbeit (Ausstellungen, Kulturprogramm, Zusammenarbeit mit Vereinen im Kulturbereich)
 - Partnerschaftspflege (Partnerschaften mit Tynaarlo/Niederlande und Röbel/Mecklenburg-Vorpommern)

- **Standesamt**
 - Geburtseintragungen, Eheschließungen, Sterbefälle beurkunden

- **Wirtschaft / Märkte / Gewerbe**
 - Wirtschaftsförderung
 - Gewerbean-, -um- und -abmeldungen
 - Gewerbesteuer
 - An- und Verkauf von Gewerbegrundstücken

- **Jugendarbeit / Bürgerhaus**
 - Jugendarbeit (Jugendtreff im Bürgerhaus und mobile Jugendarbeit)
 - Ferienangebote (Ferienpass) für Kinder und Jugendliche
 - Jugendförderung (Förderung der Jugendarbeit durch Vereine)

- **Liegenschaften**
 - An- und Verkauf von Grundstücken

Amt 50 – Sozialamt

Aufgaben des Sozialamtes:

- **Soziales, Familie und Seniorenservicebüro**
 - Leistungsgewährungen Arbeitslosengeld II
 - Leistungsgewährungen Asylbewerberleistungsgesetz
 - Sozialhilfe
 - Grundsicherung für Ältere und Erwerbsunfähige
 - Seniorentreff
 - Seniorenarbeit, Seniorenversammlung
 - Wohngeld
 - Kinderbetreuung (Krippen-, Kindergarten- und Hortplätze in Kinder-tagesstätten)
 - Zusammenarbeit mit der Seniorenvertretung
 - Seniorenservicebüro (Anlauf- und Beratungsstelle für Ältere und Angehörige, Vermittlung Einkaufshilfe, Arztbegleitungen und Alltagsbegleitungen)

- **Präventionsarbeit / Spielplätze**
 - Präventionsarbeit
 - Spielplätze/Nachbarschaftsplätze bzw. Mehrgenerationenplätze

- **Ordnung**
 - Sicherheit und Ordnung
 - Ordnungswidrigkeiten/Bußgeldverfahren
 - Unterbringung von Flüchtlingen und von Obdachlosen
 - Rattenbekämpfung
 - Fundtiere
 - Brandschutz/Feuerwehr
 - Vorübergehender Gaststättenbetrieb (Anzeigen nach dem NGastG)
 - Festsetzung verkaufsoffener Sonntage und Märkte
 - Ordnungswidrigkeiten, Bußgeldverfahren
 - Friedhofswesen

- **Rathausbewirtschaftung**

Amt 60 – Bauamt

Aufgaben des Bauamtes:

Bauen und Umwelt

- **Bauleitplanung**, also
 - Aufstellung, Änderung und Aufhebung von Bebauungsplänen für Gewerbe, Wohnen und Mischnutzungen
 - Aufstellung und Änderung von Abgrenzungs- und Außenbereichssatzungen
 - Aufstellung und Änderung des Flächennutzungsplanes
 - Abschluss von städtebaulichen Verträgen
- **Bauordnungsrecht**, also
 - gemeindliche Stellungnahme zu Bauvoranfragen und Bauanträgen
 - Beratung in Bausachen
 - Vorkaufsrechtsverzichtserklärungen
- **Oberflächenentwässerung**, also
 - Regenwasserkanalisation betreiben, unterhalten und erneuern
 - Stellungnahmen zu Entwässerungsanträgen
- **Abwasserbeseitigung**, also
 - Betrieb und Unterhaltung des Klärwerkes und des Kanalnetzes
 - Betreuung der Kleinstpumpwerke im Druckrohrnetz
 - Planung und Umsetzung der Weiterentwicklung des Abwasserbeseitigung
- **Gemeindeentwicklung** über
 - Fortentwicklung des Flächennutzungsplanes
 - Fachplanungen für Biogas
 - Fachplanungen für Tierhaltungsanlagen
 - Fachplanungen für Windenergie
- **Straßen und Plätze**, also
 - Unterhaltung, Reparatur und Erneuerung des gesamten gemeindlichen Wegenetzes inklusive 45 Brücken
 - Unterhaltung, Betrieb und Ausbau der gemeindlichen Straßenbeleuchtung mit mehr als 2400 Lichtpunkten
- **Kontrolle der Spielplätze**, also
 - Prüfung, Reparatur der Spielplätze und des Umfeldes
- **Landschaftsschutz**, also
 - Planungen wie Landschaftsplan
 - Betreuung der gemeindlichen Ausgleichs- und Ersatzflächen
- **Öffentlicher Personennahverkehr**, also
 - Planung und Betrieb der Bushaltestellen
 - Förderung des Ausbaus des ÖPNV-Netzes
- **Energieeffizienz**, also
 - Erstellung von Energieberichten für gemeindliche Liegenschaften, Vorschläge für Maßnahmen zur Verbesserung erarbeiten

Gemeindeorgane (Produkt 1111)

Rat der Gemeinde Wardenburg (Wahlperiode 2021 – 2026)



1. Reihe sitzend von links:

Armin Köpke, Werner Wulf, Eckhardt Hildebrandt, stv. Bürgermeister Hajo Suhr, Bürgermeister Christoph Reents, Ratsvorsitzender Roland Mehrens, stv. Ratsvorsitzender Ralf Dierks, Heino Bütow, Holger Lebèus. Es fehlt der stv. Bürgermeister Peter Kose.

2. Reihe von links:

Frank Freese, Kora Heißenberg, Janika Kerber, Ada Heptner, Andrea Glunde, Simone Malz, Hilke Kenkel-Schwartz, Maïke Tramann, Anne-Susan Tinius-Alles, Gertraud Specht.

hintere Reihe von links:

Malte Schröder, Gerd Martens, Tom Fischbeck, Jörg Brandes, Christian Martens, Andreas Klarmann, Ronald Holtz, Dr. Stefan Depta, Bernhard Althoff, Peter Puschmann, Johannes Hinrichs, Detlef Bollmann.

Ehrung und Verabschiedung von Ratsmitgliedern der Gemeinde Wardenburg

Als sich die Ratsperiode 2016-2021 zum Ende neigte, galt es, langjährig verdiente Ratsmitglieder sowie aus dem Rat ausscheidende Ratsfrauen und Ratsherren zu ehren. Aus diesem Anlass fand am 14.10.2021 eine Veranstaltung im „Wardenburger Hof“ statt. Welche Ehrungen vollzogen wurden, ist der untenstehenden Auflistung zu entnehmen.

Name	Jahre		
Hildebrandt, Eckhardt	45	Ehrung NSGB u. Gemeinde	
Heinje, Eckhard	40	Ehrung NSGB u. Gemeinde	Verabschiedung
Köpke, Armin	40	Ehrung NSGB u. Gemeinde	

Sonnenberg, Detlef	35	Ehrung NSGB u. Gemeinde	Verabschiedung
Döbken, Gunda	30	Ehrung NSGB u. Gemeinde	Verabschiedung
Heptner, Ada	30	Ehrung NSGB u. Gemeinde	
Krüder, Heidi	25	Ehrung NSGB u. Gemeinde	Verabschiedung
Hohnholt-Dannemann, Heike	25	Ehrung NSGB u. Gemeinde	Verabschiedung
Dierks, Ralf	20	Ehrung NSGB u. Gemeinde	
Freese, Frank	20	Ehrung NSGB u. Gemeinde	
Grätz, Achim	20	Ehrung NSGB u. Gemeinde	Verabschiedung
Heißenberg, Kora	20	Ehrung NSGB u. Gemeinde	
Klarmann, Andreas	15	Ehrung NSGB u. Gemeinde	
Mehrens, Roland	15	Ehrung NSGB u. Gemeinde	
Wulf, Werner	15	Ehrung NSGB u. Gemeinde	
Wunram, Josef	15	Ehrung NSGB u. Gemeinde	Verabschiedung
Barelmann, Jessika	10	Ehrung Gemeinde	Verabschiedung
Brandes, Jörg	10	Ehrung Gemeinde	
Dr. Depta, Stefan	10	Ehrung Gemeinde	
Hillenstedt, Veronika	10	Ehrung Gemeinde	Verabschiedung
Holtz, Ronald	10	Ehrung Gemeinde	
Martens, Christian	10	Ehrung Gemeinde	
Suhr, Hajo	10	Ehrung Gemeinde	
Fitzek, Hans-Peter	5	Ehrung Gemeinde	Verabschiedung
Glunde, Andrea	5	Ehrung Gemeinde	
Kenkel-Schwartz, Hilke	5	Ehrung Gemeinde	
Puschmann, Peter	5	Ehrung Gemeinde	
Schröder, Malte	5	Ehrung Gemeinde	
Hillenstedt, Jochen			Verabschiedung

Sitzungen 2021 des Rates und seiner Ausschüsse - Wahlperioden 2016-2021 und 2021-2026 (Produkt 1115)

Gremium	Anzahl
Rat der Gemeinde Wardenburg	6
Verwaltungsausschuss	10
Ausschuss für Finanzen	2
Ausschuss für Bildung	2
Feuerwehrausschuss	1
Ausschuss für Hoch- und Tiefbau	2
Ausschuss für Jugend und Soziales	2
Ausschuss für Wirtschaft und Kultur	0
Sportausschuss	1
Ausschuss für Planung und Entwicklung	7
Ausschuss für Nachhaltigkeit und Energie	2
Summe	35

Bürgermeister und stellvertretende Bürgermeister

Herr Bürgermeister Christoph Reents sowie die stellvertretenden BürgermeisterInnen nehmen an vielen verschiedenen Veranstaltungen teil.

Bis zum 31.10.2021 bekleideten Frau Veronika Hillenstedt, Herr Achim Grätz und Herr Peter Kose das Amt der stellvertretenden Bürgermeisterin bzw. des stellvertretenden Bürgermeisters.

Nach der Kommunalwahl am 26.09.2021 wurden in der konstituierenden Sitzung des neuen Rates der Gemeinde Wardenburg am 04.11.2021 Herr Peter Kose und Herr Hajo Suhr als stellvertretende Bürgermeister gewählt.



Hajo Suhr, Foto: privat



Peter Kose, Foto: privat

Zu den repräsentativen Aufgaben gehört es u.a., zu Firmen- und Vereinsjubiläen zu gratulieren, an Geschäftseröffnungen, der Einweihung von neuen Räumlichkeiten und Begrüßungen bzw. Verabschiedungen von Geschäftsführer/innen teilzunehmen. Außerdem gehört die Pflege der Partnerschaften, die Eröffnung von Kulturveranstaltungen, die Einweihung von Straßen, Wegen, Plätzen, die Einweihung von Spielplätzen sowie die Teilnahme an Veranstaltungen der Vereine ebenso wie Empfänge der Gemeinde Wardenburg, z. B. Sportlerehrungen und der Empfang von ehrenamtlich Tätigen dazu.

Bezirksvorsteherinnen und Bezirksvorsteher

In der Gemeinde Wardenburg gibt es 24 Bezirksvorsteherinnen und Bezirksvorsteher, die im Wesentlichen Bindeglieder zwischen der Gemeinde Wardenburg darstellen und den einzelnen Ortschaften als direkte Ansprechpartner vor Ort fungieren. Zu ihren Aufgaben gehören u. a. der Besuch von Ehe- und Altersjubilaren, um die Glückwünsche der Gemeinde zu überbringen. Zu personellen Veränderungen kam es 2021 in den Ortschaften Charlottendorf Ost, Oberlethe II, Südmoslesfehn, Wardenburg I und Wardenburg II-Ost. Die aktuellen Bezirksvorsteherinnen und -vorsteher sind in der untenstehenden Liste aufgeführt.

Ortschaft	Name, Vorname	Anschrift	Telefon
Achternholt	Uwe Oltmann	Zur Währungseiche 8	91 84 91
Achternmeer	Horst Witte	Ammerländer Str. 190	15 95
Astrup	Manfred Künnemann	Westerburger Weg 121 A	14 90
Benthullen Ost	Klaus Peter Schiefbahn	Beentweg 4	13 86
Benthullen West	Egon Fürup	Saarländer Weg 206	62 66
Klein Bümmerstede	Jens Röver	Westerholtsweg 2	04 41/4 36 39
Charlottendorf Ost	Jürgen Haschen	Oldenburger Str. 649	22 15
Charlottendorf West	Ernst Heinje	Garreler Straße 343	5706
Harbern I	Horst Leverenz	Korsorsstraße 385	917490
Harbern II	Hildburg Jeddelloh	Rathjenweg 11	88 39
Höven	Manfred Schierhold	Huntloser Straße 263	56 26
Hundsmühlen I	Elke Dahms	Eichenallee 28	04 41/50 61 50
Hundsmühlen II	Brunke Wilken	Huntewinkel 32	04 41/50 26 19
Littel	Werner Liebl	Peerstall 9	85 15
Oberlethe I + II	Annegret Többens	Poggenpohlweg 40	56 91

Südmoslesfehn	N.N.		
Tungeln	Enno Spark	Oberlether Straße 2a	87 48
Wardenburg I	Sonja Dittmer	Glatzer Weg 18	21 40
Wardenburg II-Ost	Linda Martens	Mühlenweg 50	51 50
Wardenburg II-West	Willy Kayser	Litteler Str. 71	14 68
Wardenburg III	Rainer Wilmsmann	Nillingweg 7	92 79 90
Westerburg	Waltraut Schmidt	Huntloser Straße 298	61 51
Westerholt	Fred Speckmann	Glumstr. 27	87 10

Treffen der Bezirksvorsteherinnen und Bezirksvorsteher

Ein Treffen mit den Bezirksvorsteherinnen und Bezirksvorstehern der Gemeinde Wardenburg fand am 20.10.2021 in der Wassermühle Wardenburg statt.

Unter normalen Bedingungen ist das sogenannte „Sommerfest“ eine alljährliche Veranstaltung, die im vorigen Jahr jedoch aufgrund der Corona-Pandemie leider entfallen musste. Die Veranstaltungsorte sind dabei wechselnd, so dass immer wieder andere Ortsteile berücksichtigt werden können. Neben den Bezirksvorsteherinnen und Bezirksvorstehern nahmen ebenfalls der Bürgermeister Christoph Reents, die stellvertretenden Bürgermeister, sowie die Amtsleiterinnen und Amtsleiter der Gemeinde Wardenburg teil.

Anlässlich dieser Veranstaltung wurden folgende Bezirksvorsteherinnen und -vorsteher für ihre langjährigen Tätigkeiten geehrt:

- Horst Witte, 30 Jahre
- Klaus Peter Schiefbahn, 20 Jahre
- Jens Röver, 15 Jahre
- Werner Liebl, 15 Jahre
- Willy Kayser, 20 Jahre

Teil 2: Arbeitsbereiche in alphabetischer Reihenfolge

Abwasserbeseitigung

Dezentrale Abwasserbeseitigung (Produkt 5371)

Bei der dezentralen Abwasserbeseitigung gibt es noch rd. 460 Kleinkläranlagen, die nach der vorgegebenen DIN hergestellt worden sind. Von diesen Anlagen haben zwischenzeitlich rd. 430 Haushalte einen Wartungsvertrag abgeschlossen. Kleinkläranlagen, die nicht DIN-gerecht hergestellt wurden, müssen weiterhin jährlich abgefahren werden. Dies betrifft derzeit noch ca. 10 Haushalte.

Zentrale Abwasserbeseitigung – Das Klärwerk Tungeln (Produkt 5381)

In der Kläranlage Tungeln wurden im Jahr 2021 folgende Arbeiten/Maßnahmen durchgeführt:

- Reinigung von rund 730.000 m³ Abwasser
- Einbau von zwei neuen Rührwerken in Stapelbehälter 2
- Sanierung des Damenbades
- Einbau neuer Kondensatoren in der Kompensator-Anlage
- Erneuerung der Speicherprogrammierenden Steuerung (SPS) zur Steuerung der Räumbrücke für die Vorklärung
- Ersatz der Pumpe in der Fäkalannahme
- Ersatz des Mazerators (Gerät zur Zerkleinerung, Homogenisierung und Dispergierung fließfähiger Flüssig-/Feststoffgemische)
- Erneuerung der Laufräder der beiden Rücklaufschlammumpfen

Sanierung der Schmutzwasserpumpwerke

Das Klärwerk in Tungeln unterhält 36 gemeindeeigene Pumpwerke, die nach Bedarf saniert werden. In diesem Jahr wurden unter anderem folgende Arbeiten durchgeführt:

- Austausch der Pumpe 1 im Pumpwerk 77 (Böseler Straße)
- Austausch des Kompressors am Pumpwerk im Brennenweg
- Abnahme und Übergabe eines neuen Pumpwerks in der Bachstraße (Nr. 87)

Gewässerschutzbericht

Nach § 64 Abs. 1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) sind „Benutzer von Gewässern, die an einem Tag mehr als 750 Kubikmeter Abwasser einleiten dürfen“, verpflichtet, eine/n Gewässerschutzbeauftragte/n zu bestellen.

Gewässerschutzbeauftragter der Gemeinde Wardenburg ist Herr Sergej Schmidt.

Zu seinem Aufgabenbereich gehört u. a.:

- die Einhaltung von Vorschriften, Bedingungen und Auflagen im Interesse des Gewässerschutzes zu überwachen,

- festgestellte Mängel dem Benutzer mitzuteilen und Maßnahmen zu ihrer Beseitigung vorzuschlagen,
- auf die Anwendung geeigneter Abwasserbehandlungsverfahren, einschließlich der Verfahren zur ordnungsgemäßen Verwertung oder Beseitigung der bei der Abwasserbehandlung entstehenden Reststoffe, hinzuwirken und
- auf die Entwicklung und Einführung von innerbetrieblichen Verfahren zur Vermeidung oder Verminderung des Abwasseranfalls nach Art und Menge sowie umweltfreundliche Produktionen hinzuwirken.

Oberflächenentwässerung (Produkt 5383)

Anfang 2021 wurde das Regenrückhaltebecken an der Keilstaße/Schehnberger Weg vom Bewuchs befreit und zum Ende des Jahres aufgereinigt/entschlamm.

Zudem wurden einige Regenwasserkanäle in der Gemeinde aufgereinigt, da diese teilweise stark versandet waren.

Badestelle Westerholter See (Produkt 4243)

Die DLRG-Ortsgruppe Wardenburg verrichtet seit 1988 einen ehrenamtlichen Wachdienst am Badesee in Westerholt. Diese Aufsicht wurde im Jahre 1989 auch vertraglich geregelt.

Für die Ausübung dieses Dienstes stehen der DLRG die notwendigen Räumlichkeiten zur Verfügung. Diese befinden sich in dem Gebäude, in dem auch Toiletten und der Kiosk untergebracht sind. Anwesend ist die DLRG jeweils bei gutem Wetter an den Wochenenden. Grundsätzlich übernehmen bei gutem Wetter die Mitarbeiter/innen des Hallenbades während der Sommerferien die Aufsicht am Badesee. Wenn eine Badeaufsicht vor Ort ist, wird eine rot-gelbe Flagge gehisst.

Die Rettungsteams greifen nicht nur ein, wenn es sich um lebensbedrohende Situationen handelt. Vielmehr gehören zu den wahrgenommenen Aufgaben auch die Erstversorgung kleinerer Wunden sowie die Hilfe bei Kreislaufbeschwerden. Falls erforderlich, wird natürlich ein Rettungswagen hinzugerufen.

Seit 2013 bewirtschaftet Herr Ralf Klaaßen den Kiosk und übernimmt die Bewachung des Parkplatzes.

Die Zahl der Nutzerinnen und Nutzer kann nicht ermittelt werden, Gebühren werden lediglich für die Parkplatzbenutzung erhoben.

Aufgrund der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Abstandsregelungen, konnte der Badesee im Jahr 2021 leider nicht so genutzt werden, wie in den Jahren zuvor.

Im Jahr 2021 wurde am Liegestrand wieder Sand aufgefüllt.

Baubetriebshof (Produkt 5731)

Das Aufgabengebiet des Baubetriebshofes der Gemeinde Wardenburg ist breit gefächert. Angefangen bei Instandsetzungen und Wartungen an öffentlichen Einrichtungen über Arbeiten an öffentlichen Grünanlagen und Plätzen bis hin zum Winterdienst erledigen die Mitarbeiter alle anfallenden Tätigkeiten zeitnah und zuverlässig.

Die Arbeiten des Baubetriebshofes umfassen folgende Bereiche:

- Unterhaltung der Straßenbeleuchtung/Behebung von Störungen
- Unterhaltung und Pflege der Gemeindestraßen und -plätze
- Pflege der öffentlichen Grünflächen und Parkanlagen sowie Baumpflege
- Die teilweise Unterhaltung der öffentlichen Gebäude- und Einrichtungen sowie Außenanlagen
- Pflege und Wartung der Spiel- und Bolzplätze
- Ausführen des Winterdienstes (Schneeräum- und Streudienst) – 24 Einsätze in 2021
- Unterstützung bei Veranstaltungen (z.B. Absperrungen etc.)

Folgende weitere Aufgaben fielen darüber hinaus ins Gewicht:

- Erneuerung des Eingangsbereiches Kita Wardenburg: Im Zusammenhang mit den Umbauarbeiten in der Kita wurde durch den Baubetriebshof ein Teil der Außenanlagen neu angelegt. Es wurden die gesamte Entwässerung des Oberflächenwassers geplant und ausgeführt und die Haupt- und Nebeneingangsbereiche neugestaltet. Allein im Haupteingangsbereich wurden 200 Quadratmeter gepflastert. Bei der anschließenden Bepflanzung der neu angelegten Beete im Innenhof wurden insektenfreundliche Stauden verwendet.
- Ausbesserungsarbeiten an „Verbindungswegen“: An den Durchgangswegen von der Straße „Zum Wiesenblick“ zur Hunte in Wardenburg sowie von der Tungeler Straße „Dorfwinkel“ zur Oberlether Straße sind vom gemeindlichen Baubetriebshof umfangreiche Ausbesserungsarbeiten durchgeführt worden. Hierbei handelt es sich um sogenannte Alltagswege, die sowohl von Fußgängern als auch von Radlern genutzt werden. Beide Wege waren in keinem guten Zustand mehr. Der „Zahn der Zeit“ hatte zu zahlreichen Schlaglöchern und einer zerfahrenen und matschigen Oberfläche geführt, wodurch die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet gewesen ist. Nachdem die beiden etwa 200 Meter langen Wege mithilfe des Radladers geebnet wurden, ist auf einer Breite von jeweils drei Metern feiner Brechsand in der Stärke 0-5 Millimeter aufgetragen und befestigt worden. Durch den neuen Zustand ist wieder eine ausreichende Abführung des Niederschlagswassers und eine komfortable Nutzung durch Fußgänger und Radfahrer gewährleistet.
- Neu aufbereitet wurden durch den Baubetriebshof auch die Rad- und Fußwege am Nordkamp, Iburgsweg und Efeuweg.
- Beeterneuerung in der August-Hinrichs-Straße: Der Baubetriebshof der Gemeinde hat die Beete in der August-Hinrichs-Straße in Wardenburg erneuert. Die Erneuerungen in der August-Hinrichs-Straße sind der letzte Teil einer Gesamtmaßnahme, im Rahmen derer in den vergangenen Jahren - Abschnitt für Abschnitt - die Straßenbeete in Hundsmühler und Wardenburger Wohngebieten erneuert wurden.
- Insektenfreundliche Flächen: Um vorhandene Flächen sinnvoll zu nutzen und Insekten in der Gemeinde Wardenburg ein Stück Heimat zu geben, pflanzten die Mitarbeiter des Bauhofes im Frühsommer auf öffentlichen Flächen 1.200 insektenfreundliche Stauden und legten mit 11 Kilogramm Blumensaat Blühflächen von insgesamt 3.000 Quadratmetern an.
- Straßenausbesserungsarbeiten an den Straßen Hinterm Esch, Dorfweg (Ecke Voßbergweg), Voßbergweg (Ecke Neueland), Glumstraße (zwischen Rüschenweg und „Witte Steen“)

- Ein besonderes Augenmerk wurde im zurückliegenden Jahr auf die Reinigung und Pflege der Bushaltestellen gelegt.
- Mäharbeiten an den Seitenstreifen der Gemeindestraßen; beim letzten Mähgang wurden auch die Gräben ausgemäht.
- In weiteren Straßen wurde die Beleuchtung auf LED-Technik umgestellt.
- Flüchtlingsunterkünfte wurden eingerichtet, unterhalten und instandgesetzt.
- Bei einigen Spielplätzen wurde der Spiel-bzw. Fallschutzsand ausgetauscht.
- Durch die Zuhilfenahme eines gemieteten Anbaugerätes zur Instandsetzung der Seitenberme, wurden gegen Ende des Jahres noch einige Seitenstreifen wiederhergerichtet.
- zusätzliche Aufgaben waren, das Mähen und das Unterhalten der Sportplätze

Holzversteigerung: Am 5. November fand auf dem Gelände des Baubetriebshofes eine Holzversteigerung statt. Hierbei handelte es sich um Holz, das in der Zeit von März bis Oktober 2021 von den Mitarbeitern des Baubetriebshofes geschnitten wurde. Durchgeführt wurde die Versteigerung von Förster Herrn Michael Feiner.

Übersicht über die Fahrzeuge des gemeindlichen Baubetriebshofes

Nr.	Kennzeichen	Fahrzeuge	Gew. T	Baujahr	Zulassung *)	km- Stand bzw. Std. (h)
1.	OL-W 6014	Unimog 427	12,7	2018	30.07.2018	31.020
2.	OL-W 6065	Unimog U 319	7,49	2020	23.12.2020	10.324
4.	OL-A 4328	Mercedes Atego Containerfahrzeug	7,49	2001	19.12.2001	212.883
5.	OL-W 6005	Ford Transit	5,95	2015	10.02.2015	115.654
6.	OL-W 404	Ford Transit		2011	24.11.2011	abgemeldet am 13.01.22
7.	OL-W 6003	Ford Transit		2016	31.08.2016	50.450
8.	OL-W 6018	Dacia Dokker		2019	23.04.2019	29.061
9.	OL-W 6023	Renault Kangoo Straßenbau		2020	01.04.2021	9.116
10.	OL-W 627	Fendt 313	7,0	2018	02.11.2018	2666 h
11.	OL-A 2042	Schlepper John Deere (alt/grün)	3,0	2000	07.09.2000	10.497 h
12.	OL-W 320	John Deere	2,0	2013	08.07.2013	4299,4 h
13.	OL-W 674	John Deere	2,2	2020	08.07.2020	974,4 h
13.	OL-W 6016	Renault Master Elektriker	3,3	2017	15.12.2017	28.604
14.	OL-W 6025	Ford Transit Hausmeister Asylbew.		2015	12.11.2015	99.497
15.	OL-W 6004	Renault Master Hausmeister	3,3	2018	29.03.2018	32.622

16.	OL-W 6034	Renault Master Doka Pflasterer		2018	09.11.2018	34.668
17.	OL-W6026	Renault Master Spielplätze		2021	13.01.2022	neu
Anhänger für Fahrzeuge:						
1.	OL-W 653	Anhänger Unimog	12,0	2016	08.12.2016	
2.	OL-W 6002	Anhänger Unimog	18,0	2014	01.11.2014	
3.	OL-P 4758	Anhänger PKW	2,5	1997	23.05.2002	
4.	OL-A 2271	Anhänger PKW	2,0	1990	14.03.2002	
5.	OL-U 9496	Anhänger (Kipper)	2,0	1992	20.08.1992	
6.	OL-U 6917	Anhänger PKW	1,3	1991	20.03.1991	
7.	OL-A 6446	Anhänger PKW	2,0	2002	19.09.2002	
8.	OL-C 2775	Anhänger PKW	1,3	1992	09.12.1992	
9.	OL-R 1183	Schliesing Holzhacker		2011	18.07.2011	
10.	OL-W 6017	Anhänger PKW	2,0	2017	21.06.2017	
11.	OL-W 319	Mobiler Wassertank		1986	11.06.2013	
12.	OL-W 6030	fahrbare Absperrtafel		2018	01.08.2018	

**) Zulassung: Aufgeführt ist das Datum der Zulassung als gemeindliches Fahrzeug*

Bauordnung (Produkt 5111)

Bauanträge/Bauvoranfragen und Baumitteilungen

Im Jahr **2021** wurden insgesamt **225** Anträge eingereicht und bearbeitet. Davon lagen insgesamt **104** als Bauanträge gem. §§ 63 und 64 NBauO vor. Des Weiteren gingen **35** Befreiungsanträge ein, 8 im Zusammenhang mit einem Bauantrag und **27** wurden vorab eingereicht, um zunächst eine Zustimmung der Gemeinde und auch des Landkreises Oldenburg abzuklären. Zudem wurden insgesamt **66** Bauvoranfragen gem. § 73 NBauO und **34** Bauanzeigen gem. § 62 NBauO gestellt.

Des Weiteren wurden mehrere formlose, aber ganz konkrete schriftliche Anfragen eingereicht und beantwortet sowie zahlreiche Auskünfte (Publikum, Telefonate, E-Mails) erteilt, wo, wie und was eventuell auf dem einen oder anderen Grundstück gebaut werden kann und darf.

Übersicht der gestellten Bauanträge, Bauvorbescheide, Bauanzeigen sowie Befreiungsanträge im Zeitraum von 2013 bis 2021 finden sich in der folgenden Darstellung:

	Bauanträge/Anträge auf Bauvorbescheid	Baumitteilungen gemäß § 62 NBauO	Anträge auf Befreiung gem. § 66 NBauO (in Zusammenhang mit einem Bauantrag oder nur Befreiungsantrag)
2013	171	5	18
2014	182	36	21
2015	175	38	17
2016	183	15	17
2017	182	14	12
2018	165	15	20
2019	158	19	17
2020	133	27	20
2021	170	20	35

Anträge zum Fällen von Bäumen

Im Jahr **2021** wurden schriftliche und telefonische Anfragen zu geplanten Baumfällungen oder zum geplanten Rück-/und Formschnitt eingereicht. Da sich viele dieser Anfragen auf die im Bebauungsplan festgesetzten Bäume bezogen, musste in den entsprechenden Fällen das Einvernehmen der Gemeinde erteilt werden. Voraussetzung war, dass jeweils ein Gutachten vorlag, aus dem hervorging, dass der jeweilige Baum krank und somit abgängig war bzw. Gefahr von diesem Baum ausging, oder, dass ein Rück- und Formschnitt zur Erhaltung erforderlich war.

Weitere schriftliche Anfragen bezogen sich auf nicht im Bebauungsplan festgesetzte Bäume und es war deshalb keine Zustimmung von der Gemeinde erforderlich. Generell wurden viele Anfragen gestellt, ob die entsprechenden Bäume im Bebauungsplan festgesetzt sind.

Flurbereinigung Littel-Lethe: Vollständige Rückzahlung des Darlehens

Die Gemeinde Wardenburg hat der Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Littel-Lethe durch Darlehensvertrag vom März 2001 zur Sicherstellung der Finanzierung der notwendigen Flurbereinigungsmaßnahmen ein zinsloses Darlehen in Höhe von 460.162,69 € (900.000,-- DM)

gewährt. Dieses wurde jährlich mit 23.008,13 € getilgt und ist 2021 vollständig durch die Teilnehmergeinschaft zurückgezahlt worden.

Bauleitplanung – Räumliche Planung und Entwicklung (Produkt 5111)

Die räumliche Entwicklung der Gemeinde wird hauptsächlich durch die Bauleitplanung gesteuert. Durch die Bauleitplanung hat die Gemeinde die Möglichkeit, dass durch das Grundgesetz garantierte Recht der Planungshoheit in ihrem Gebiet praktisch umzusetzen. Die rechtlichen Rahmenbedingungen hierzu finden sich hauptsächlich im Baugesetzbuch sowie der Baunutzungsverordnung.

Das Baugesetzbuch unterscheidet grundsätzlich zwischen der vorbereitenden Bauleitplanung sowie der verbindlichen Bauleitplanung. Im Rahmen der vorbereitenden Bauleitplanung wird die geplante städtebauliche Entwicklung im Flächennutzungsplan dargestellt. Durch die Aufstellung von Bebauungsplänen oder städtebaulichen Satzungen wird die vorbereitende Bauleitplanung konkretisiert und es lassen sich Baurechte ableiten.

Aufstellungen und Änderungen von Bebauungsplänen

Auch im Jahr 2021 wurden aufgrund von Planungserfordernissen und Anträgen von Grundstückseigentümern wieder zahlreiche Bauleitplanverfahren eingeleitet bzw. fortgeführt. Nachstehend werden einige Planungen erläutert.

Bauleitplanverfahren für die Westseite der Ammerländer Straße zwischen Steinweg und Korsorsstraße

Für die Westseite der Ammerländer Straße zwischen Steinweg und Korsorsstraße wurde am 24.02.2021 durch den Verwaltungsausschuss der Gemeinde Wardenburg die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses vom 01.07.2020 beschlossen. Die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 41 wird damit nicht weiterverfolgt. Nähere Informationen können im Ratsinformationssystem abgerufen werden: [Vorlage VL-87-2020 1. Ergänzung \(wardenburg.de\)](#)

Die Aufstellung der 2. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 1 „Windpark Westerburg/ Charlottendorf-Ost“

Die Windpark Westerburg/Charlottendorf-Ost Verwaltungs- GmbH beabsichtigt die in den Jahren 2001/2002 errichteten Windenergieanlagen (WEA) 1 bis 5 im Windpark Westerburg/Charlottendorf-Ost abzubauen und durch zwei größere Anlagen zu ersetzen.

Der Rat der Gemeinde Wardenburg wird für dieses Verfahren voraussichtlich am 16. Dezember 2021 den Satzungsbeschluss fassen. Weitere Informationen können im Ratsinformationssystem eingesehen werden: [Vorlage VL-115-2021 \(wardenburg.de\)](#)

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 12 / 51. Änderung Flächennutzungsplan

Der Rat der Gemeinde Wardenburg hat in seiner Sitzung am 09.07.2020 den Satzungs- sowie Feststellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 12 sowie der 51. Änderung des Flächennutzungsplanes gefasst. Auf Grund eines formalen Fehlers muss zur Heilung des Fehlers erneut in das Verfahren eingestiegen werden. Hierzu findet im Zeitraum vom 13.12.2021 bis 18.01.2022 die erneute öffentliche Auslegung sowie Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange statt. Ausführliche Angaben zum Verfahren können im Ratsinformationssystem eingesehen werden: [Vorlage VL-114-2021 1. Ergänzung \(wardenburg.de\)](#)

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 13 „aktiv und irma Markt, Friedrichstraße“

Ziel des Bauleitplanverfahrens ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Erweiterung des bestehenden Supermarktes in nordwestlicher Richtung.

Die frühzeitige Beteiligung für das Verfahren wurde vom 12.07.2021 bis 11.08.2021 durchgeführt. Nähere Informationen können über das Ratsinformationssystem abgerufen werden: **Vorlage VL-31-2021 1. Ergänzung (wardenburg.de)**

5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 21 „Oldenburger Straße / Sperberweg / Habichtweg, Wardenburg“ sowie Veränderungssperre

Für dieses Bauleitplanverfahren wurde bereits im Jahr 2010 der Aufstellungsbeschluss zur 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 21 gefasst. Aus gegebenem Anlass wurde der Aufstellungsbeschluss aufgehoben und auf Grund eines verkleinerten Geltungsbereiches neu gefasst. **Vorlage VL-86-2021 (wardenburg.de)**

Parallel wurde eine Veränderungssperre erlassen. **Vorlage VL-87-2021 (wardenburg.de)**

8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 21 „Obdachlosenunterkunft/ZUH“

Ziel dieses Bauleitplanverfahrens ist die Herausnahme festgesetzter Bäume und eines Grünstreifens. Dieses Verfahren wurde im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB durchgeführt. Der Satzungsbeschluss hierzu wird voraussichtlich durch den Gemeinderat im Dezember 2021 gefasst.

Vorlage VL-112-2021 (wardenburg.de)

9. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 21 für den Bereich Astruper Straße/Moorbäksweg (Tip Top Automobile e. K.)

Mit dem beantragten Bauleitplanverfahren sollen auf dem vorhandenen Betriebsgrundstück ein Neubau sowie die Nutzung von Gewerbegebäuden mit entsprechenden Außenanlagen ermöglicht werden. **Vorlage VL-67-2021 1. Ergänzung (wardenburg.de)**

7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 „Hunoldstraße Hundsmühlen, ehem. Gärtnerei“

An der zentralen Erschließungsachse Hunoldstraße in der Ortschaft Hundsmühlen befindet sich etwa in der Mitte der Ortslage das Grundstück eines ehemaligen Gärtnereibetriebes mit großen Betriebsgebäuden. Der Betrieb wurde eingestellt und das innerörtliche Grundstück kann einer neuen Nutzung zugeführt werden. Im Flächennutzungsplan ist die Fläche als Wohnbaufläche dargestellt und der Bedarf an innerörtlichen Wohngrundstücken ist im Einzugsbereich des Oberzentrums Oldenburg anhaltend hoch, so dass eine überwiegend wohnbauliche Nutzung sinnvoll ist.

In der zentralen Lage bietet sich im Sinne des flächensparenden Bauens eine verdichtete Bebauung mit Geschosswohnungsbau an, der jedoch den lockeren Strukturen in der Umgebung angepasst werden soll. Sowohl in der Größe der Baukörper als auch in der Zulässigkeit zur Anzahl der Wohnungen soll ein größerer Umfang zugelassen werden, als dies bisher in der Umgebung der Fall ist. Den Ausnutzungsmöglichkeiten werden aber Grenzen gesetzt, die überschaubar sind und die keine größeren Blockstrukturen zulassen.

Entsprechend der in vorherigen Änderungsverfahren definierten Entwicklung des Bereiches zwischen Hunoldstraße und Hunte-deich erfolgt eine Abstufung der Nutzung zur Hunte, wo die Entwicklung für Ein- bis Zweifamilienhäuser vorgesehen wird.

Der Satzungsbeschluss wurde am 15.07.2021 durch den Rat der Gemeinde Wardenburg gefasst.

Vorlage VL-70-2021 (wardenburg.de)

5. und 6. Änderungen des Bebauungsplanes Nr. 32

Zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Nachverdichtung wurden die Verfahren zur 5. und 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 32 durchgeführt.

Der Satzungsbeschluss zur 5. Änderung des B-Plans Nr. 32 wurde am 04.03.2021 gefasst: **Vorlage VL-12-2021 3. Ergänzung (wardenburg.de).**

Der Satzungsbeschluss zur 6. Änderung des B-Plans Nr. 32 wird voraussichtlich am 16.12.2021 durch den Rat der Gemeinde Wardenburg gefasst: [Vorlage VL-111-2021 \(wardenburg.de\)](#)

2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 53B

Der Änderungsteilbereich (Gewerbegebiet) befindet sich am südöstlichen Ortsrand von Wardenburg an der Astruper Straße (K 235) und an der Gemeindestraße „Rothenschlatt“. Auf den ehemaligen Ackerflächen wurden inzwischen Gewerbegrundstücke bebaut und der Wertstoffhof errichtet, sowie die Anlage zur Regenrückhaltung angelegt. Die Gemeinde orientiert hier ihre Planung für gewerbliche Nutzungen jeweils an städtebaulichen Erfordernissen und an Anforderungen aus der gewerblichen Wirtschaft. Für das seit 2005 entwickelte Gewerbegebiet Rothenschlatt südwestlich der Astruper Straße (K 235) besteht nun erneuter Änderungsbedarf. Die Erschließung soll für eine bessere gewerbliche Nutzbarkeit des Gebietes angepasst werden. Aufgrund unterschiedlicher Grundstücksteilungen wird die öffentliche Erschließung anders organisiert, was insbesondere den Verzicht auf die bisher geplante Ringstraße zugunsten einer Stichstraße beinhaltet. Eine bessere Nutzbarkeit der Grundstücke kann außerdem erfolgen, da bisherige Beschränkungen durch eine im Norden des Plangebietes verlaufende Ölferrnleitung vom Betreiber aufgehoben wurden. Zum anderen werden die im Plangebiet für das Regenrückhaltebecken vorgesehenen Flächen zum Teil nicht benötigt. Hier wurde nördlich des schon vorhandenen Wertstoffhofes des Landkreises Oldenburg eine Grüngutannahmestelle eingerichtet.

Das Bauleitplanverfahren konnte zwischenzeitlich abgeschlossen werden. Der Satzungsbeschluss wurde in der Sitzung des Rates am 15.07.2021 gefasst. [Vorlage VL-69-2021 \(wardenburg.de\)](#)

Bebauungsplan Nr. 96 „Dynapac, Westerholt“/ 52. Flächennutzungsplanänderung

Im Ortsteil Westerholt befindet sich an der Kreisstraße 141 Ammerländer Straße seit vielen Jahren die Firma Dynapac. Der Standort soll bauleitplanerisch weiterentwickelt werden. So sollen die Voraussetzungen für ein Trainings- und Fortbildungszentrum sowie Lagerflächen und Parkplätze geschaffen werden. Als Ziel der Ausweisung wird eine Industriefläche (GI) oder alternativ eine Gewerbegebietsfestsetzung (GE) angestrebt. Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Wardenburg hat zu diesem Verfahren in seiner Sitzung am 05.02.2020 den Aufstellungsbeschluss gefasst. Die vom Verwaltungsausschuss beschlossene frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB erfolgte im Zeitraum vom 20.11.2020 bis 22.12.2020. Als nächster Schritt werden die Öffentlichkeitsbeteiligung sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchgeführt.

Weitere Informationen sind im Ratsinformationssystem abrufbar: [Vorlage VL-80-2021 \(wardenburg.de\)](#)

Bebauungsplan Nr. 97 „Sondergebiet Reiten, Fürstendamm“

Am Fürstendamm im Ortsteil Oberlethe betreibt die Familie Reil seit dem Jahr 2014 einen Pferdehof. Zur Schaffung eines ganzjährigen und wetterunabhängigen Angebots, sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden. Das Verfahren soll noch in diesem Jahr abgeschlossen werden, wenn voraussichtlich am 16.12.2021 der Satzungsbeschluss durch den Gemeinderat gefasst wird.

[Vorlage VL-147-2021 \(wardenburg.de\)](#)

5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 66 „Oldenburger Straße / Litteler Straße / Raiffeisenstraße / Lerchenweg / Kuckucksweg / Elsternweg, Wardenburg“ für den Bereich des Wardenburger Hofes

Der Inhaber des Wardenburger Hofes beabsichtigt die Erweiterung seines Hotelbetriebs. Gleichzeitig wird angestrebt, die bauliche Ausnutzung an die heutigen Möglichkeiten anzupassen sowie die Schutzwürdigkeit des vorhandenen Baumbestandes zu überprüfen. Der aktuelle Verfahrensstand kann über das Ratsinformationssystem abgefragt werden: [Vorlage VL-109-2021 \(wardenburg.de\)](#)

11. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14 „Meisenweg, Drosselweg, Moorbäksweg (Wardenburg)“

Das Bauleitplanverfahren zur 11. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14 wurde insbesondere zum Schutz der Wohnsiedlung durch zu starke Überformung durch zu hohe Baudichte durchgeführt. Das Verfahren konnte zwischenzeitlich abgeschlossen werden, der Satzungsbeschluss wurde durch den Rat am 15.07.2021 gefasst. **Vorlage VL-55-2021 (wardenburg.de)**

10. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31, „Gewerbegebiet Hundsmühlen“

Diese Bebauungsplanänderung zielt auf die Konkretisierung der textlichen Festsetzungen hinsichtlich der ausnahmsweisen Zulässigkeit von Betriebsleiterwohnungen ab. Das Bauleitplanverfahren befindet sich noch ganz am Anfang. **Vorlage VL-117-2021 (wardenburg.de)**

2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 53A „Gewerbegebiet Astrup“

Die Gemeinde Wardenburg verfügt seit vielen Jahren über ein Gewerbegebiet zwischen Oldenburger Straße und Astruper Straße, das früher etwa mittig in Ost-West-Richtung von einer bedeutenden Treibstofffernleitung gequert wurde. Diese Leitung durfte nicht bebaut und bepflanzt werden und es musste beidseitig ein 5 m breiter Schutzstreifen beachtet werden. Der Betrieb der Leitung wurde vor einigen Jahren aufgegeben und die Beschränkungen konnten entfallen. Die Gemeinde hat bereits westlich des Schehnberger Weges bei der Änderung des Bebauungsplanes Nr. 53B diesen Streifen dem Gewerbegebiet und der überbaubaren Flächen zugeschlagen, um so die Nutzungsmöglichkeiten der Gewerbegrundstücke zu verbessern. Dies soll nun auch im vorliegenden Plangebiet erfolgen. Die hier früher vorgesehene Grünzäsur konnte aufgrund der Leitung sowieso nicht vollständig hergestellt werden bzw. hat im Laufe der Zeit durch die intensivere Nutzung der angrenzenden Gewerbegrundstücke an Bedeutung verloren. Für einen Betrieb, der sich nördlich des Grünstreifens befindet, besteht nun Erweiterungsbedarf insbesondere für Mitarbeiterstellplätze. Im Dezember 2021 wird der Rat der Gemeinde Wardenburg hierzu voraussichtlich den Satzungsbeschluss fassen.

Vorlage VL-110-2021 (wardenburg.de)

Bebauungsplan Nr. 95 „Fläche für Sportanlagen Am Everkamp“

Die Außenanlagen des Tennisclubs sollen um einen siebten Platz erweitert werden und es soll die Möglichkeit zur Nutzung einer Traglufthalle über zwei Plätzen neben der vorhandenen Halle geboten werden. Diese Nutzungen sollen über das Planungsrecht abgesichert und deren Zulässigkeit vorbereitet werden. Die Gemeinde unterstützt mit dieser Planung den örtlichen Verein und fördert damit die Belange von Sport, Freizeit und Erholung sowie der sozialen Bedürfnisse der Bevölkerung. Im Dezember 2021 wird der Rat der Gemeinde Wardenburg hierzu voraussichtlich den Satzungsbeschluss fassen. **Vorlage VL-152-2021 (wardenburg.de)**

Bebauungsplan Nr. 98 „Huntestraße 34 – Staab“

Auf Grund des Bedarfs an Wohnnutzungen soll auf dem bisher gewerblich genutzten Grundstück an der Huntestraße künftig eine Wohnbebauung möglich sein. Hierfür wurde der Aufstellungsbeschluss gefasst. **Vorlage VL-28-2021 2. Ergänzung (wardenburg.de)**

Bebauungsplan Nr. 99 „Südwestlich Am Schlatt“

Ziel des Bauleitplanverfahrens ist die Ausweisung weiterer gewerblicher Bauflächen. Der aktuelle Verfahrensstand kann dem Ratsinformationssystem entnommen werden: **Vorlage VL-116-2021 (wardenburg.de)**

Bebauungsplan Nr. 100 „Erweiterung Edeka-Markt“

Der Edeka-Markt in Hundsmühlen strebt eine Erweiterung des Marktes an seinem jetzigen Standort an, um eine moderne Bewirtschaftung zu ermöglichen. Dazu sind eine Erweiterung des vorhandenen Gebäudekörpers sowie eine Vergrößerung des Stellplatzes erforderlich. Mit dieser Umorganisation

kann auch die Abwicklung der Warenanlieferung so verbessert werden, dass die ungünstigen Fahrten über die Wohnstraße Herrmann-Meyer-Straße für Lkw entfallen können. Für dieses Verfahren konnte im September 2021 der Satzungsbeschluss gefasst werden. [Vorlage VL-74-2021 \(wardenburg.de\)](#)

Bebauungsplan Nr. 101 „Gewerbegebiet Rothenschlatt“

Da im Gewerbegebiet Rothenschlatt zwischenzeitlich alle Gewerbeflächen veräußert werden konnten, beabsichtigt die Gemeinde Wardenburg die Ausweisung weiterer gewerblicher Bauflächen, um den anhaltenden Bedarf an Gewerbegrundstücken auch zukünftig decken zu können.

[Vorlage VL-7-2021 \(wardenburg.de\)](#)

Bebauungsplan 102 „Verlängerung Emsstraße“ sowie 56. Änderung des Flächennutzungsplanes

Um die anhaltende Nachfrage nach Gewerbegrundstücken auch zukünftig decken zu können, beabsichtigt die Gemeindeverwaltung die Ausweisung weiterer Gewerbeflächen angrenzend an den Bebauungsplan Nr. 99 (Südwestlich Am Schlatt). Für dieses Verfahren wurde der Aufstellungsbeschluss gefasst. [Vorlage VL-41-2021 \(wardenburg.de\)](#)

Digitale Informationsveranstaltung zum Baulückenkataster

Im Rahmen der Planungen zur Umsetzung eines Baulückenkatasters gem. § 200 Abs. 3 des Baugesetzbuches, hatte die Gemeindeverwaltung am 22. September zu einer ersten Informationsveranstaltung eingeladen, welche digital per Zoom durchgeführt wurde. Anhand einer Präsentation erläuterte Bauamtsleiter Frank Speckmann den Teilnehmenden die Ziele und Möglichkeiten eines Baulückenkatasters sowie das weitere Vorgehen.

So kann eine Nachverdichtung bestehender Wohngebiete erheblich dazu beitragen, dass weniger neue Flächen in Anspruch genommen werden. Hierdurch findet weniger Flächenversiegelung statt, die freie Landschaft wird geschützt und natürliche Lebensgrundlagen bleiben erhalten. Dies stellen einen wichtigen Faktor in Sachen Klimaschutz dar.

Weil für betreffende Grundstücke bereits Bebauungspläne bestehen, wäre ein Bauleitverfahren nicht mehr erforderlich. Dies ersetzt jedoch nicht die Erforderlichkeit von Baugenehmigungen, die weiterhin bei der zuständigen Behörde einzuholen sind. Eine Bauverpflichtung besteht übrigens in keinem Fall.

Nach der Präsentation standen den Teilnehmenden Herr Speckmann sowie die für diesen Bereich zuständige Sachbearbeiterin Frau Maja Schütte für Fragen zur Verfügung.

Zu einer weiteren Veranstaltung werden zu gegebener Zeit alle Eigentümerinnen und Eigentümer eingeladen, deren Grundstücke in das Baulückenkataster aufgenommen werden können, und in diesem Rahmen genauer über die Rechte von Betroffenen sowie das weitere Vorgehen informiert.

Bücherei/Gemeindebücherei (Produkt 2721)

Für unsere Leserinnen und Leser in der Gemeinde gibt es einen Ort, an dem sie wunderbare und aktuelle Bücher zum Lesen ausleihen können – die Gemeindebücherei.

Interessante Sachbücher, aktuelle Romane und Hörbücher, Kinder- und Jugendlektüre für jedes Alter und auch Zeitschriften haben wir in unserem Bestand.

Der Bestand der Medien beläuft sich derzeit auf ca. 5.300.

Seit 2006 ist der gesamte Bestand auch im Internet dargestellt und somit „rund um die Uhr“ verfügbar. Bibliothekskunden können sich über den Button „Anmeldung“ ihr Konto ansehen, verlängern oder Medien vorbestellen.



Die Entwicklung der Besucherzahlen stellt sich im Jahr 2021 wie folgt dar:

2016	7.126 Besucher/innen
2017	7.293 Besucher/innen
2018	6.872 Besucher/innen
2019	6.220 Besucher/innen
2020	2.190 Besucher/innen
2021	1.411 Besucher/innen

Der Betrieb der Gemeindebücherei Wardenburg lief auch in diesem Jahr ein wenig anders als gewohnt. Bis Ende Februar fand die Ausleihe der Medien kontaktlos statt.

Die Bücherei öffnete wieder am 08.03.21, doch entfielen geplante Veranstaltungen wie das beliebte Projekt LEO-LESEPILOT, das in Zusammenarbeit mit der Grundschule Wardenburg seit Jahren stattfindet. Es richtet sich an Kinder der 1. und 2. Klassen. Die Schülerinnen und Schüler werden in zwei aufeinander folgenden Schuljahren spielerisch an die Benutzung der Bücherei herangeführt. Zum Abschluss bekommt jedes Kind einen Leseland-Pilotenschein nach einer kleinen lustigen Prüfung bei der alle viel Spaß haben.

Durch die Kontaktbeschränkungen fielen auch Bilderbuchkinos für die Kita-Kinder, Ferienbasteln zu Ostern und in den Sommerferien, Sommerferien-Lesefieber-Aktion mit anschließender Buchgutschein-Verlosung sowie Klassenführungen der 5. Klassen und der Seniorenvormittag aus.

Unter Hygienemaßnahmen und eingeschränkter Besucherzahlen nutzen die Lesenden die Gelegenheit der Ausleihe. Die Benutzung der Bücherei fand nach Terminvergabe statt. Lediglich drei Personen hielten sich gleichzeitig bei einem Zeitlimit auf. Die Resonanz dieser Maßnahme war sehr positiv.

Es wurden im Jahr 2021 laufend neue Medien für Kinder und Erwachsene in den Bestand eingearbeitet. Dank einer Spende konnte auch im Bereich der Tonies für Kinder mehr angeschafft werden.

Weiterhin war es möglich, kontaktlos Medien zu entleihen. Dazu wird im Online- Katalog der Bücherei recherchiert, welche Medien entliehen werden sollen. Danach geben die Leserin oder der Leser per E-Mail oder telefonisch die Wünsche an die Bücherei. Das Paket kann dann nach Vereinbarung im Eingangsbereich abgeholt werden. Dort findet auch die Rückgabe statt, alles kontaktfrei.

Bürgerhaus Wardenburg (Produkt 3662)

Seit Mai 2020 gibt es das Bürgerhaus Wardenburg als ein offenes, barrierefreies Haus für alle Menschen der Gemeinde Wardenburg. Es ist eine soziokulturelle Einrichtung, ein Treffpunkt für Freizeitgestaltung, Beratung, Betreuung und Bildung aller Altersgruppen der Gemeinde. Das Haus bietet Veranstaltungen und Projekte für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren an und schafft Begegnungen zwischen Menschen unterschiedlicher sozialer Herkunft und kultureller Zugehörigkeit. Kooperationen finden statt mit regionalen Partnern der Kultur- und Bildungsarbeit.



Eine Vielzahl der Projekte und Angebote werden durch freiwilliges Engagement unterstützt.

Finanziell unterstützt wurde die Maßnahme über eine Förderung aus LEADER-Mitteln und aus Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER): hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

In diesem Rahmen wird das Bürgerhaus auch von vielen Gruppen und Vereinen für ihre Treffen genutzt (z.B. die NABU Gruppe, die Eine Welt Gruppe, der Wardenburger Spielmannszug, die Bürgerstiftung, die Projektgruppe Wardenburg APP oder die Reha-Sportgruppe Wardenburg)

Beratungsangebote werden von der VDK, dem Betreuungsverein, dem Hospizdienst und der Schuldnerhilfe vorgehalten.

Auch Angebote für junge Mütter und Familien finden in den Räumlichkeiten des Bürgerhauses statt; dazu zählen das Café Bobbycar und das Café Kinderwagen.

Eine landkreisweite ganz neue Gruppe hat ihren Platz im Bürgerhaus gefunden. Es handelt sich hierbei um ein Gruppenangebot für Kinder aus Trennungs- und Scheidungsfamilien (T.u.Sch.).

Auch für Senioren finden regelmäßige Veranstaltungen oder auch Angebote statt, wie Spielenachmittage oder Hockergymnastik (siehe Seniorenarbeit).

Die Flüchtlingshilfe Wardenburg nutzt die Räumlichkeiten des Bürgerhauses für verschiedene Angebote, wie beispielsweise ein Sprachangebot für Flüchtlingsfrauen.

Folgende besondere Aktionen fanden statt:

Dreitägiges Zirkusprojekt im Bürgerhaus

„Drei phantastische Tage“ – dies war das Motto des Projektes, das in Zusammenarbeit mit dem Zirkus „Sternchen“ in den Herbstferien für Kinder im Alter von 8 bis 14 Jahren angeboten wurde.

Jeweils von 10.00 bis 16.00 Uhr wurde das Bürgerhaus zur Zirkusarena. Auf dem Programm standen sechs verschiedene Disziplinen aus den Bereichen Akrobatik, Seiltanz, Kugellaufen oder Ball-Jonglage. Alle Teilnehmenden konnten sich nach eigenen Vorlieben zwei Techniken aussuchen, um diese dann in Kleingruppen zu erlernen. Zum Ende gab es eine Zirkusvorstellung für die Eltern.

Förderung im Rahmen der Initiative „Ich kann was“

Das Bürgerhaus hat als Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit von der Telekom Stiftung im Rahmen der Initiative „Ich kann was“ Fördermittel in Höhe von 7200,- € für eine digitale Grundausstattung erhalten.

Von dem Geld wurden insgesamt zehn iPads, Stifte, Cover sowie ein Apple-TV angeschafft. Das Equipment wird in der offenen Kinder- und Jugendarbeit eingesetzt und auch von den weiteren

Besucherinnen und Besuchern des Bürgerhauses gerne nachgefragt. Auch einige Projekte wurden bereits umgesetzt, z.B. im Rahmen von Ferienveranstaltungen; andere befinden sich noch in Planung.

Teams des Bürgerhauses und des Hallenbades unterstützten bei der Impfterminvergabe und Beförderung zum Impfzentrum

Um die bundesweite Impfkampagne vor Ort zu unterstützen, vereinbarte im Frühjahr 2021 die im Bürgerhaus ansässige Jugendpflege Impftermine für Menschen, die dem öffentlichen Angebot folgten und sich meldeten. Über 80 überwiegend betagteren Damen und Herren konnte somit ein Platz auf der Warteliste gesichert werden.

Das Motto der unbürokratischen Hilfe machten sich auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des gemeindlichen Hallenbades zu eigen. Sie kümmerten sich um den Transport von Impfungen nach Wildeshausen zu den vereinbarten Terminen, wenn eine eingeschränkte Mobilität oder andere Gründe eine solche Unterstützung erforderten.

Das Bürgerhaus als Testzentrum

Von Frühling bis Sommer wurden die Räumlichkeiten des Bürgerhauses von den Johannitern e.V. als Corona-Testzentrum genutzt. Aufgrund mangelnder Nachfrage wurde dieses Angebot seitens der Betreiber zunächst eingestellt.

Von Anfang Dezember bis Mitte Januar 2022 wurden im Bürgerhaus wieder Testungen durchgeführt; Betreiber war dieses Mal die Firma Sanitas.

Das Bürgerhaus als Impfzentrum

Im Dezember wurde das Bürgerhaus für Impfkationen genutzt, die vom Malteser Hilfsdienst angeboten wurden.

Begegnungscafé „Treffpunkt“ im Bürgerhaus

Mit dem Begegnungscafé „Treffpunkt“ gibt es im Bürgerhaus seit November ein zusätzliches Angebot. Mittwochs in der Zeit von 13.00 bis 15.00 Uhr sind alle Interessierten herzlich willkommen.

Das Begegnungscafé soll insbesondere Menschen in Wardenburg ansprechen, die nicht in Gruppen oder Vereinen eingebunden sind und sich einen ungezwungenen Austausch wünschen.

So können Kontakte geknüpft und die verschiedenen Spielmöglichkeiten des Bürgerhauses, freies WLAN oder auch die vorhandenen iPads genutzt werden. Weiterhin wird eine Spielecke für kleinere Kinder angeboten.

Bürgerprozess „Wardenburg im Jahr 2050“ (Produkt 5711)

Wie sieht Wardenburg im Jahr 2050 aus? Das war das Thema, zu dem sich Bürgerinnen und Bürger und Akteure aus Vereinen und Verbänden der Gemeinde mit vielen Ideen im Bürgerprozess „Wardenburg im 2050“ im Jahr 2016 ganz aktiv beteiligt haben.

Begonnen wurde dieser Diskussions-Prozess im Rahmen einer Projektarbeit der ehrenamtlichen „Projektgruppe Zukunft“. Im September 2016 startete der Bürger- und Zukunftsprozess mit einer Auftaktveranstaltung und folgenden Workshops zu den Themen „Standortqualität“, „Lebens- und Wohnqualität“ und „Standortattraktivität“.

Entstanden ist ein Katalog mit konkreten Maßnahmenvorschlägen. Der Rat der Gemeinde Wardenburg hat am 01.06.2017 die Maßnahmenvorschläge zur Kenntnis genommen und die Verwaltung beauftragt, die Maßnahmen 1 – 11 weiterzuverfolgen.

Die Übersicht der Maßnahmen und der jeweilige Fortschritt bzw. Sachstand sind **HIER auf der Internetseite der Gemeinde Wardenburg** veröffentlicht.

Bürgerservice (Produkt 1222)

Haupt- und Nebenwohnungen der einzelnen Ortschaften

Die Auswertung der Haupt- und Nebenwohnungen in den einzelnen Gemeindeteilen in der Gemeinde Wardenburg ergibt per 31.12.2021 nachstehende Aufstellung:

Gemeindeteil	31.12.2020	31.12.2021	mehr/weniger
Achternholt	304	301	-3
Achternmeer	1.201	1.212	11
Astrup	251	252	1
Benthullen Ost	206	212	6
Benthullen West	356	358	2
Charlottendorf Ost	343	329	-14
Charlottendorf West	237	233	-4
Harbern I	208	207	-1
Harbern II	265	266	1
Hundsmühlen I	2.522	2.551	29
Hundsmühlen II	801	810	9
Höven	159	152	-7
Klein Bümmerstede	95	93	-2
Littel	474	476	2
Oberlethe I	377	367	-10
Oberlethe II	183	180	-3
Südmoslesfehn	1.099	1.105	6
Tungeln	1.451	1.448	-3
Wardenburg I	1.671	1.672	1
Wardenburg II	2.589	2.592	3
Wardenburg III	1.782	1.780	-2
Westerburg	229	238	9
Westerholt	432	429	-3
Gesamtzahlen	17.235	17.263	28

Kfz-Meldungen

In der nachstehenden Aufstellung ist die jeweilige Anzahl der Kfz-Meldungen in den vergangenen drei Jahren ersichtlich:

Haushaltsjahr	2019	2020	2021
Neuzulassungen	995	571	391
Umschreibungen	4.270	3.554	3.287
Abmeldungen	3.743	2.684	2.225
Sonstiges, z.B. Kurzzeitkennzeichen, Adressänderungen, Ersatzscheine usw.	1.604	1.200	1.165
Gesamt	10.612	8.009	7.068

Abfallbeseitigung in der Gemeinde Wardenburg

Mit Beginn des Jahres 2021 wurde in der Gemeinde Wardenburg der „Gelbe Sack“ durch die „Gelbe Tonne“ ersetzt. Gleichzeitig haben sich für die Abfuhr der gelben Tonne und auch zum Teil der Papiertonne in fast allen Abfuhrbezirken die Wochentage geändert.

Dorfgemeinschaftshäuser (Produkt 5732)

Insgesamt gibt es in der Gemeinde Wardenburg drei Dorfgemeinschaftshäuser auf gemeindlichen Grundstücken. Das sind die Häuser in Achternmeer, Charlottendorf-West sowie in Westerburg.

Dorfwettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden – Unser Dorf hat Zukunft“ (Produkt 2811-2)

Im Rahmen des Wettbewerbs wurden die insgesamt 18 Ortschaften durch eine Bewertungskommission bereist und in drei Kategorien bewertet: Jüngere Ortschaften, ältere Ortschaften und Ortschaften mit umfangreichen Neubaugebieten.

Bereits den umfangreichen schriftlichen Informationsmappen der Ortschaften war zu entnehmen, dass jede Ortschaft für alle Generationen zahlreiche Aktivitäten zu bieten hat.

Auch in diesem Jahr wurde durch die Orts- und Bürgervereine mit ihren Mitgliedern wieder einiges im Gemeindegebiet bewegt – trotz Corona und getreu dem Motto „Unser Dorf soll schöner werden“. Die Bewertungskommission stellte erneut fest, dass alle Ortschaften ein ansehnliches und gepflegtes Erscheinungsbild präsentieren. Wettbewerbs-Verlierer gab es also keine.

Allen Orts- und Bürgervereinen wurde während der Abschlussveranstaltung am 08.10.2021 eine Urkunde für die Teilnahme am Wettbewerb ausgehändigt.

Die Abschlussveranstaltung wurde in diesem Jahr durch den Vorstand der Arbeitsgemeinschaft der Orts- und Bürgervereine im Wardenburger Hof ausgerichtet.

Die Sieger des Wettbewerbs „Unser Dorf soll schöner werden – Unser Dorf hat Zukunft“ 2021 sind den folgenden Übersichten zu entnehmen.

Die Platzierung:

Gruppe A1: Ältere „gewachsenere“ Ortschaften, alte Höfe und alte Baumbestände

Ortschaft	Insgesamt	Ø	Platzierung
Littel	533	88,83	1
Westerburg	508	84,67	2
Höven	508	84,67	2
Westerholt	483	80,50	3
Achternholt	421	70,17	4
Oberlethe	377	62,83	5
Astrup	352	58,67	6

Gruppe A2: Neuere Ortschaften, gleich- und großflächig, neue Höfe, jüngere Baumbestände

Ortschaft	Insgesamt	Ø	Platzierung
Benthullen	514	85,67	1
Harbern II	479	79,83	2
Charlottendorf-West	468	78,00	3
Harbern I	456	76,00	4
Fladder-Fünfhausen	445	74,17	5
Charlottendorf-Ost	428	71,33	6

Gruppe B: Ortschaften mit umfangreichen Neubaugebieten

Ortschaft	Insgesamt	Ø	Platzierung
Hundsmühlen	556,0	92,67	1
Tungeln	506,0	84,33	2
Wardenburg	503,0	83,83	3
Achtermeer	497,0	82,83	4
Südmoslesfehn	404,0	67,33	5

Eine-Welt-Gruppe (Produkt 2811)

Die Räume der Eine-Welt-Gruppe Wardenburg e. V. befinden sich seit Anfang 2017 an der Oldenburger Straße 258. Der Verwaltungsausschuss beschloss in seiner Sitzung am 18.01.2017, der Eine-Welt-Gruppe einen monatlichen Mietkostenzuschuss in Höhe von maximal 450,00 Euro zu gewähren. Der Mietkostenzuschuss ist auf die Dauer von 5 Jahren ab Mietbeginn befristet.

EDV und Telekommunikation (Produkt 1116)

Self-Service-Terminal im Wardenburger Rathaus

Seit Juli können Bürgerinnen und Bürger mithilfe des Self-Service-Terminals vor der Beantragung von Personalausweisen, Reisepässen und auch Kinderreisepässen ihre biometrischen Daten selbst erfassen. Das Terminal steht im Foyer des Rathauses bereit und verfügt über einfache Bedienfunktionen, die auch für ungeübte Nutzerinnen und Nutzer in wenigen Minuten zu bewerkstelligen sind. Ebenfalls möglich ist eine rollstuhlgerechte Bedienung, da sich die Kamera automatisch an die Gesichtshöhe anpasst. Außerdem erfolgt eine Biometrie-Bewertung für das Foto und den Fingerabdruck. Das Gerät genügt durch eine Datenverschlüsselung höchsten Sicherheitsstandards, die durch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) zertifiziert wurden.

Nach der Eingabe wird das Passbild automatisiert an die zuständige Sachbearbeitung im Bürgerbüro weitergeleitet. An dem Terminal kann auch bereits die erforderliche Unterschrift geleistet werden. Durch die selbstständige Aufnahme der biometrischen Daten verkürzt sich der Prozess der Beantragung von Ausweisdokumenten vor Ort erheblich.

Corona und Schulen

Im Jahr 2021 wurde der Bereich EDV wie viele andere auch durch das Thema Corona geprägt. Es musste kurzfristig auf teilweise Lockdowns und Heimarbeit reagiert werden, sodass in diesen Bereichen erste Voraussetzungen geschaffen wurden. Gerade dem Bereich Schulen gab dies einen deutlichen Schub nach vorne. Es gab mehrere Fördermaßnahmen, um die Schulen möglichst schnell auf weitere Vorfälle vorzubereiten.

„Sag’s uns einfach“ - mehr Transparenz durch interaktiven Schadensmelder

Am 1. November wurde der neue Dienst „Sag’s uns einfach“ auf der Homepage der Gemeinde Wardenburg freigeschaltet. Hierüber haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, Schäden an Straßen, wilde Müllkippen oder auch andere Themen direkt an die Gemeinde zu melden und den Bearbeitungsstatus zu verfolgen. Während bisher lediglich ein gewöhnliches Kontakt- und Schadensformular auf der Gemeindeseite zur Verfügung stand, sind über „Sag’s uns einfach“ auch die interaktive Bestimmung des Standortes sowie die Möglichkeit eines Foto-Uploads möglich.

Eingegangene Meldungen werden für jedermann öffentlich auf einer Karte dargestellt. Meldende haben zudem die Möglichkeit, den aktuellen Bearbeitungsstand ihrer Angaben einzusehen. Die Möglichkeit des Austausches mit der Gemeindeverwaltung für Rückfragen oder ähnliches runden das Angebot ab.

Cloud-Telefonie

Im Jahr 2021 wurde die Telefonanlage des Rathauses durch eine neue cloudbasierte Telefonanlage ersetzt. Hierdurch sind die Kolleginnen und Kollegen des Rathauses auch im Corona bedingten Home-Office unter ihrer Durchwahl erreichbar.

Digitalisierung

Im Rahmen der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG) wurden im Jahr 2021 weitere Schritte unternommen und Möglichkeiten geschaffen Dienstleistungen der Verwaltung online zu nutzen. Hierzu zählen z. B. verschiedene Antragstellungen oder auch Anforderung von Urkunden sowie die Möglichkeit der Onlinezahlung von Gebühren. Diese Möglichkeiten Leistungen der Verwaltung digital/online zu nutzen wird 2022 noch ausgeweitet werden.

Elektrizitäts- und Gasversorgung (Produkt 5351)

Zwischen der Gemeinde Wardenburg und der EWE bestehen sogenannte Konzessionsverträge, die dem Energieversorger das Recht der Nutzung öffentlicher Verkehrsflächen zum Zweck der ausschließlichen Versorgung mit Gas und Strom einräumen. Die Gemeinde erhält im Gegenzug für die Gewährung des Leitungsrechts und den Verzicht auf eigene Durchführung der öffentlichen Versorgung Konzessionsabgaben.

Die Erträge aus Konzessionsabgaben belaufen sich 2021 auf 550.241,24 Euro.

Fairtrade-Gemeinde (Produkt 2811)

Die Gemeinde Wardenburg nimmt seit September 2015 an der Fairtrade-Towns-Kampagne teil und 2021 wurde der Titel „Fairtrade Gemeinde Wardenburg“ bereits zum dritten Mal verlängert.

Die Gemeinde bietet im Rahmen der Ratssitzungen und auch in Besprechungen im Rathaus Produkte aus fairem Handel (Kaffee, Tee, Zucker, Gebäck bzw. Kekse) an.

Bei der Auswahl der Jubiläumsgeschenke (z. B. Präsentkörbe) wird auf Produkte aus fairem Handel geachtet.

Finanziell unterstützt die Gemeinde Aktionen der Fairtrade-Steuerungsgruppe, an deren Treffen grundsätzlich auch ein Vertreter der Verwaltung teilnimmt, seit 2016/2017 mit einem jährlichen Zuschuss in Höhe von maximal 1.000 Euro, befristet ist die Gewährung bis 31.12.2022.

Der Zuschuss ist zweckgebunden für den Druck von Informationsmaterialien zum Fairen Handel in der Fair-Trade-Gemeinde Wardenburg, für regelmäßige Aktionen zum Fairen Handel mit Kindertagesstätten und Schulen in der Gemeinde Wardenburg und für die Durchführung von Ausstellungen und Informations-Veranstaltungen zum Thema Fairer Handel in der Gemeinde Wardenburg. 2021 wurden Zuschussmittel in Höhe von 773,50 Euro abgerufen.

Finanzwesen (Produkt 1113)

Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie stellen die Kommunen vor große Herausforderungen. Die Auswirkungen der Pandemie auf die Wirtschaft wirken sich auch auf die Haushaltssituation der Gemeinde Wardenburg aus.

Der Rat der Gemeinde Wardenburg hat in seiner Sitzung am 17.12.2020 den Haushalt für 2021 verabschiedet. Im Ergebnishaushalt wurden ordentliche Erträge i. H. v. 29.872.900 Euro und ordentliche Aufwendungen i. H. v. 31.048.000 Euro festgesetzt. Die ordentlichen Erträge unterschritten die ordentlichen Aufwendungen somit um 1.175.100 Euro. Außerordentliche Erträge wurden i. H. v. 92.500 Euro eingeplant. Der Fehlbetrag reduzierte sich durch die Überschüsse aus dem außerordentlichen Ergebnis.

Die Gesamtbeträge für Einzahlungen im Finanzhaushalt betragen 40.337.100 Euro, für Auszahlungen betragen sie 40.368.700 Euro. Darin waren Einzahlungen i. H. v. 5.345.600 Euro und Auszahlungen i. H. v. 9.547.000 Euro für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen enthalten. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wurde auf 4.201.400 Euro festgesetzt. Verpflichtungsermächtigungen wurden i. H. von 8.020.000 Euro festgesetzt. Zudem wurde für das Haushaltsjahr ein Höchstbetrag für Liquiditätskredite i. H. v. 5.000.000,00 Euro festgesetzt.

Im Nachtrag konnte das Ergebnis verbessert werden. Das lag im Wesentlichen daran, dass der Landkreis zur Entlastung der Kommunen eine Sonderzahlung leistete. In seiner Sitzung am 16.09.2021 hat der Rat der Gemeinde Wardenburg einen 1. Nachtragshaushalt für 2021 verabschiedet. Im Ergebnishaushalt wurden die ordentlichen Erträge um 1.223.100 Euro erhöht, die ordentlichen Aufwendungen erhöhten sich um 369.800 Euro. Die außerordentlichen Erträge erhöhten sich um 45.000 Euro. Der geplante Fehlbetrag konnte somit um 853.300 Euro im Vergleich zum Haushalt 2021 reduziert werden.

Die Gesamtbeträge für Einzahlungen im Finanzhaushalt wurden insgesamt um 1.289.400 Euro reduziert, für Auszahlungen reduzierten sie sich um 1.321.000 Euro. Darin enthalten sind 3.382.600 Euro Einzahlungen und 7.856.200 Euro Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen. Der positive Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit verbesserte sich auf 1.135.800 Euro. Die Kreditaufnahme reduzierte sich um 549.500 Euro auf 3.651.900 Euro. Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhten sich um 2.144.000 Euro auf 10.164.000 Euro. Der Höchstbetrag für Liquiditätskredite blieb unverändert.

Vollstreckungen

In 2021 sind insgesamt 1.387 Vollstreckungsaufträge, mit einer Gesamtsumme von 575.466,92 €, eingegangen. In 786 (= rd. 57 %) Fällen handelt es sich dabei um Amtshilfeersuchen fremder Behörden.

Der Anteil an Amtshilfeersuchen des Norddeutschen Rundfunks lag mit 203 Fällen bei rund 15 %.

Zuweisungen allgemein (Produkt 6112)

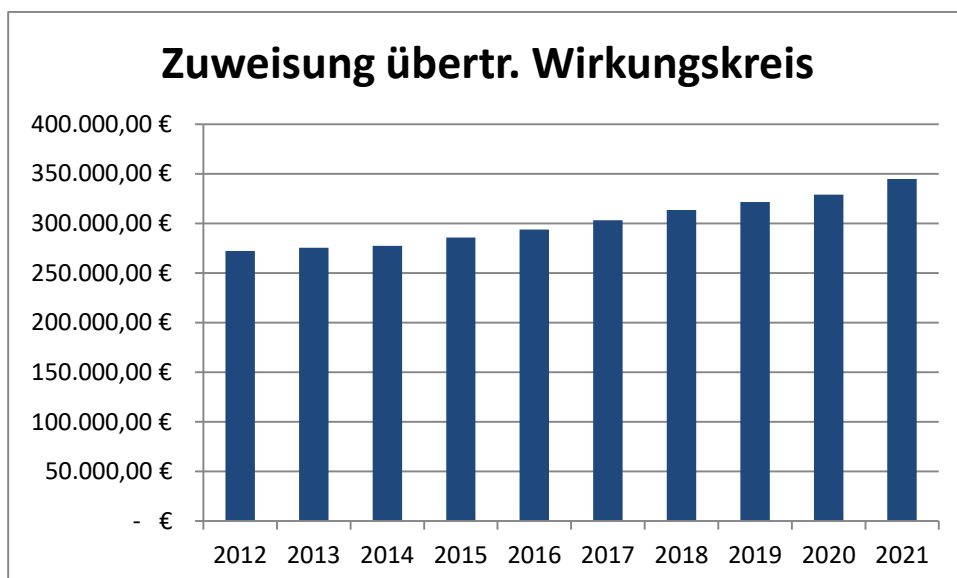
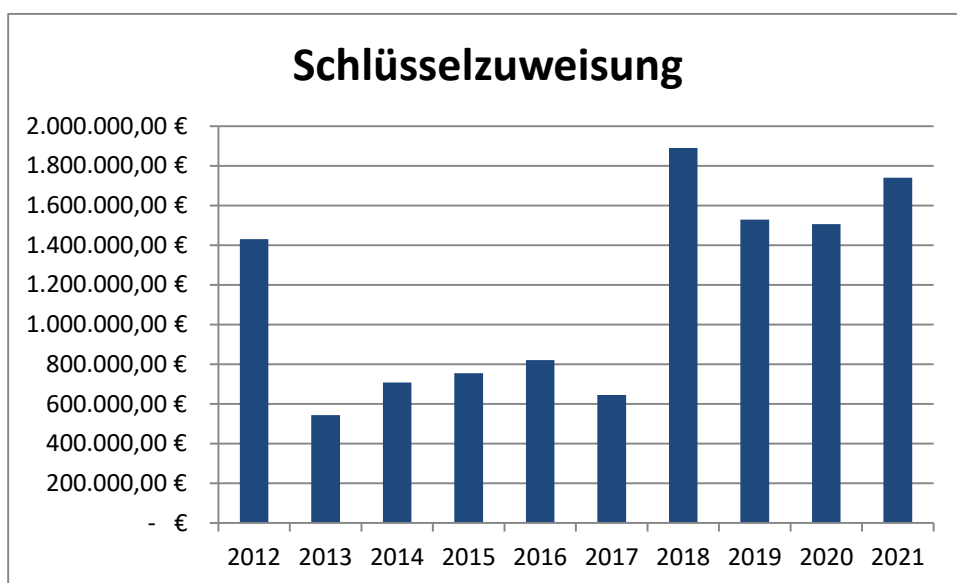
Bei der überwiegenden Zahl der Kommunen reichen die öffentlich-rechtlichen (Steuern, Gebühren, Beiträge) und privatrechtlichen Einnahmen nicht aus, um die notwendigen Ausgaben zu decken. Um die Kommunen mit ausreichenden Finanzmitteln auszustatten, sind daher ergänzende Systeme notwendig. Eines dieser Systeme ist der kommunale Finanzausgleich. Der kommunale Finanzausgleich

dient einerseits dem Ausgleich zwischen dem Land und den Kommunen und andererseits dem Ausgleich zwischen den unterschiedlich finanzstarken Kommunen.

Rechtliche Grundlage für den kommunalen Finanzausgleich ist Art. 106 Abs. 7 des Grundgesetzes. Die weitere Ausformung des kommunalen Finanzausgleichs wird im Land Niedersachsen in Art. 58 der Niedersächsischen Verfassung in Verbindung mit dem Niedersächsischen Gesetz über den Finanzausgleich und dem Niedersächsischen Gesetz zur Regelung der Finanzverteilung zwischen Land und Kommunen geregelt.

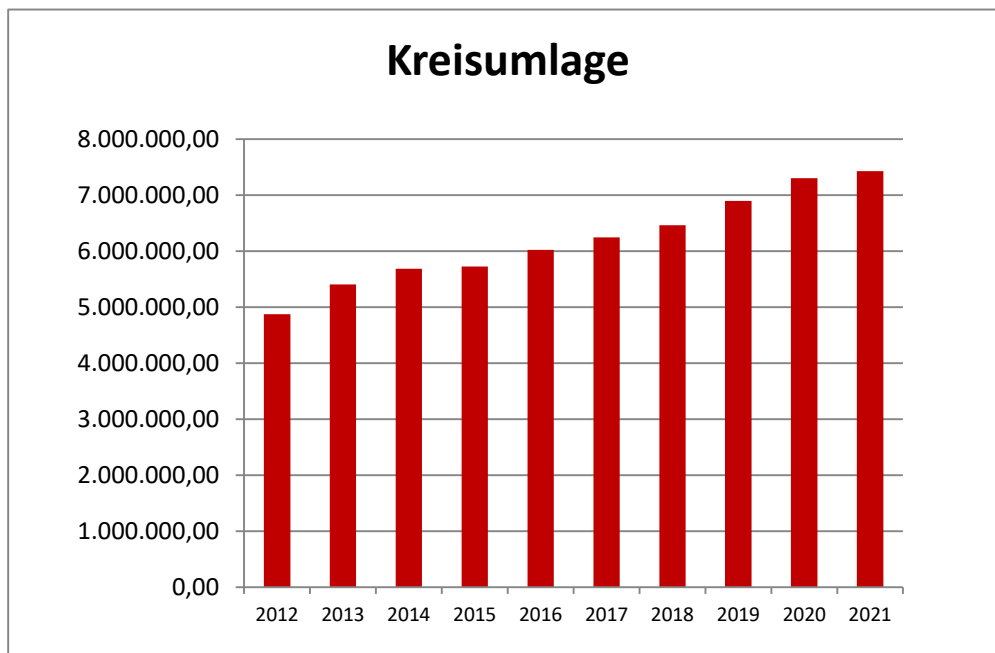
Der bedeutendste Teil des Finanzausgleichs entfällt auf die Schlüsselzuweisungen. Hierüber erhielt die Gemeinde Wardenburg 2021 eine Zuweisung in Höhe von 1.740.504,00 €.

Für die Wahrnehmung von Aufgaben des Landes erhielt die Gemeinde vom Land Niedersachsen als Aufwandskostenerstattung in 2021 zudem Zuweisungen für den übertragenen Wirkungskreis von insgesamt 344.904,00 €

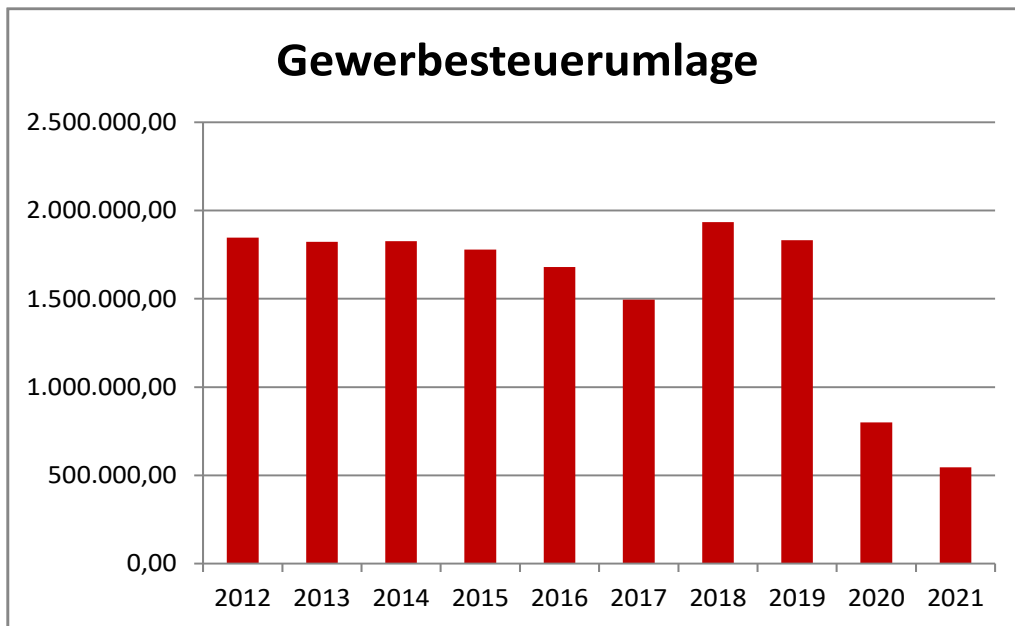


Umlagen allgemein (Produkt 6113)

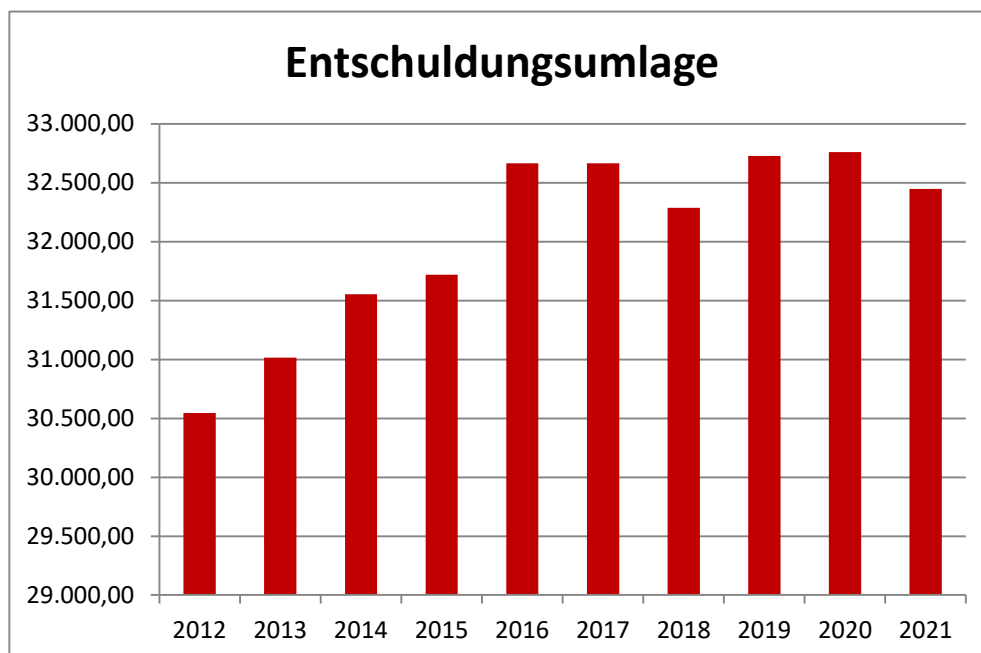
Landkreise können zur Deckung ihres Finanzbedarfs von ihren kreisangehörigen Gemeinden eine Kreisumlage erheben. Die Höhe der Kreisumlage einer jeden Gemeinde ist abhängig von ihrer Steuerkraft. Von dieser Umlagebasis wird ein bestimmter Prozentsatz als Kreisumlage definiert. Für 2021 hat der Landkreis Oldenburg wie im Vorjahr eine Kreisumlage von 37,5 Prozent festgesetzt. Daraus resultiert für die Gemeinde Wardenburg eine an den Kreis zu entrichtende Kreisumlage in Höhe von 7.404.800,00 €.



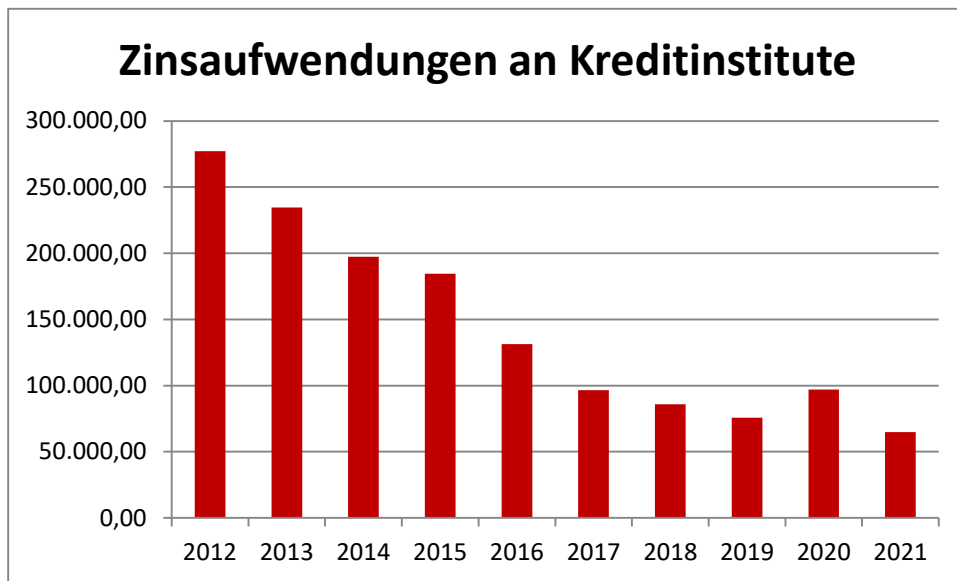
Die Gemeinden haben einen Teil ihres Gewerbesteueraufkommens an den Bund und das Land abzuführen. Die sogenannte Gewerbesteuerumlage wurde 1970 durch das Gemeindefinanzreformgesetz eingeführt und in Art. 106 Abs. 6 S. 4 GG verankert. Berechnet wird die Gewerbesteuerumlage auf Basis des Istaufkommens der Gewerbesteuer einer Gemeinde. In 2021 hat die Gemeinde Wardenburg eine Gewerbesteuerumlage von zunächst 544.712,00 € gezahlt, die Endabrechnung erfolgt zum 01.02.2021.



Zur Finanzierung von Zins- und Tilgungshilfen hat das Land Niedersachsen zum 01.01.2012 einen Entschuldungsfonds eingerichtet. Das Land erhebt hierfür von den Kommunen eine Umlage. Die Gemeinde Wardenburg hat 2020 eine Entschuldungsumlage in Höhe von 32.448,00 Euro gezahlt.



Sonstige Finanzwirtschaft – Zinsen und Schulden (Produkt 6121)

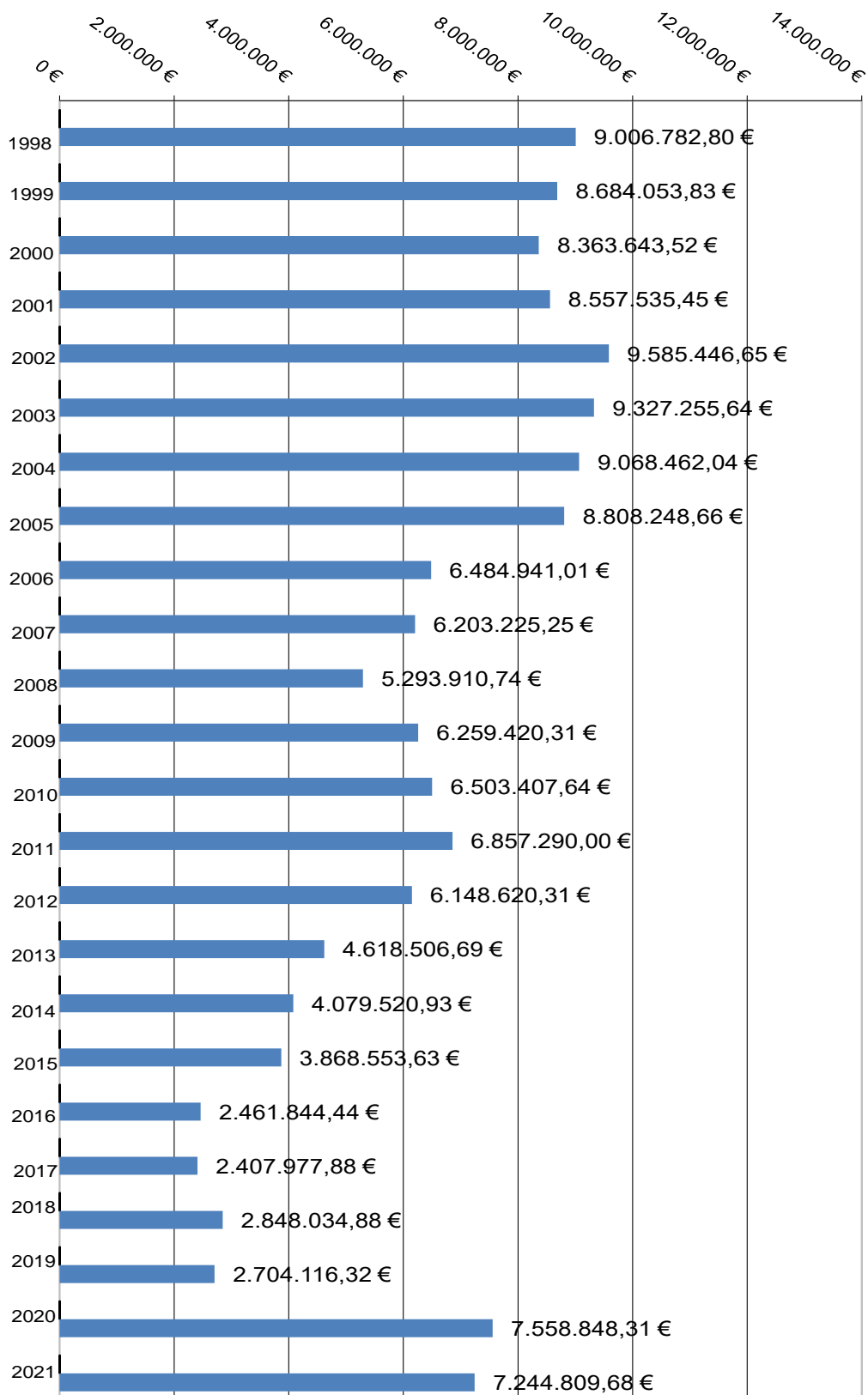


Schulden

Stand der Darlehnschulden zum 31.12.2021 (ohne Kassenkredite): 7.244.609,68 €.

In 2021 wurden keine neuen Darlehen aufgenommen.

Die Entwicklung der Darlehnschulden – ohne Kassenkredite - jeweils zum Stand am 31.12. eines Jahres kann der nachstehenden Grafik entnommen werden:



Feuerwehren

Ortsfeuerwehr Wardenburg (Produkt 1261)

Zusammensetzung (aktive Mitglieder und Jugendabteilung) und Ausstattung

Die Zusammensetzung der Ortsfeuerwehr Wardenburg hat sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:

Jahr	Mitglieder	davon weiblich	Mitglieder Jugendabteilung
2014	66	7	26
2015	70	7	23
2016	71	6	23
2017	76	6	29
2018	65	6	40
2019	69	6	36
2020	65	6	29
2021	68	6	30

Der Fahrzeugbestand stellt sich zum 31.12.2021 wie folgt dar:

- 1 Löschgruppenfahrzeug (LF 16/12)
- 1 Tanklöschfahrzeug (TLF 16/25)
- 1 Einsatzleitwagen (ELW 1)
- 1 Mannschaftstransportfahrzeug (MTF)
- 1 Mehrzweckfahrzeug (MZF)
- 1 Gerätewagen Logistik (GW-L)
- 1 Rüstwagen (RW 1) *)
- 1 Rettungsboot (RTB 2)

*) der RW 1 gehört dem Landkreis und ist hier nur stationiert.

Ernennung eines Ortsbrandmeisters für die Ortsfeuerwehr Wardenburg sowie eines stellvertretenden Gemeindebrandmeisters

Die Amtszeiten des Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Wardenburg, Herrn Stefan Buschmann und des stellvertretenden Gemeindebrandmeisters, Herrn Maik-Oliver Bäcker enden mit Ablauf des 30.09.2021. Beide Amtsträger wurden in ihren Ämtern jeweils für eine weitere Amtsperiode bestätigt.

Weihnachtsbaumaktion

Auch 2021 war beim Feuerwehrhaus Wardenburg wieder eine festlich geschmückte Weihnachtstanne zu bewundern. Ein buntes Rahmenprogramm wie es bisher stattgefunden hat, ist aufgrund der Corona-Pandemie mit den damit verbundenen Kontaktbeschränkungen in diesem Jahr leider wieder nicht möglich.

Ortsfeuerwehr Littel (Produkt 1262)

Zusammensetzung (aktive Mitglieder und Jugendabteilung) und Ausstattung

Die Zusammensetzung der Ortsfeuerwehr Littel hat sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:

Jahr	Mitglieder	davon weiblich
2014	44	1
2015	45	1
2016	44	1
2017	46	1
2018	49	1
2019	52	2
2020	45	2
2021	45	2

Der Fahrzeugbestand stellt sich zum 31.12.2021 wie folgt dar:

- 1 Löschgruppenfahrzeug (LF 10 Allrad)
- 1 Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20/16)
- 1 Schlauchwagen (SW 2000)
- 1 Mannschaftstransportfahrzeug (MTF/ ELW)

Ortsfeuerwehr Achternmeer (Produkt 1263)

Zusammensetzung (aktive Mitglieder und Jugendabteilung) und Ausstattung

Die Zusammensetzung der Ortsfeuerwehr Achternmeer hat sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:

Jahr	Mitglieder	davon weiblich
2014	33	3
2015	35	3
2016	35	3
2017	39	4
2018	37	3
2019	39	4
2020	40	4
2021	41	4

Der Fahrzeugbestand stellt sich zum 31.12.2021 wie folgt dar:

- 1 Tanklöschgruppenfahrzeug (TLF 16/25)
- 1 Löschgruppenfahrzeug (LF 10/6)
- 1 Mannschaftstransportwagen (MTW)

Ernennungen und Entlassungen von Ortsbrandmeistern sowie stellvertretenden Ortsbrandmeistern für die Ortsfeuerwehr Achternmeer

Mit Wirkung vom 30.06.2021 ist Herr Bernd Depner aus dem Amt des Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Achternmeer ausgeschieden. Sein Nachfolger ist seit dem 01.07.2021 Herr Thomas Simon. Da Herr Simon bisher die Funktion des stellvertretenden Ortsbrandmeisters bei der

Ortsfeuerwehr Achternmeer wahrgenommen hatte war es erforderlich, auch das Amt des stellvertretenden Ortsbrandmeisters neu zu besetzen. Nachfolger für das Amt des stellvertretenden Ortsbrandmeister wurde Herr Christian Berkenbrink.

Friedhofswesen und Ehrenfriedhöfe (Produkt 5530)

Mit der Ev.-luth. Kirchengemeinde besteht ein Vertrag über die Wahrnehmung der Aufgaben des Friedhof- und Bestattungswesens. Aufgrund der geringeren Einnahmen und der gestiegenen Kosten für die Pflege der vier Friedhöfe und um eine notwendige Gebührenerhöhung in einem moderaten Maß zu halten, wurde der jährliche Defizitzuschuss in einen Festbetragszuschuss umgewandelt. Seit 2017 wird jährlich ein fester Zuschuss in Höhe von 25.000 Euro, befristet für zunächst 3 Jahre gezahlt. Mit Beschluss des Verwaltungsausschusses vom 02.09.2020 wurde die Zuschussgewährung bis 31.12.2025 verlängert. Die Abrechnung erfolgt immer für das Vorjahr.

Abrechnungsjahr	Gezahlter Zuschuss
2013	10.225,84 €
Sonderzuschuss 2013	21.198,38 €
2014	236,51 €
2015	25.000,00 €
2016	25.000,00 €
2017	25.000,00 €
2018	25.000,00 €
2019	25.000,00 €
2020	25.000,00 €

Gleichstellungsbeauftragte (Produkt 1117)

Die Stelle der Gleichstellungsbeauftragten hat die Aufgabe, den Artikel 3 Absatz 2 des Grundgesetzes auf kommunaler Ebene mit umzusetzen und ist die zentrale Interessensvertretung insbesondere aller Mädchen und Frauen. Christa Otten wirkt seit Mai 2017 als Gleichstellungsbeauftragte daran mit, dass Frauen und Männer gleiche Beschäftigungschancen und Aufstiegsmöglichkeiten haben und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf berücksichtigt wird. Sie berät und unterstützt außerdem in Fragen des gleichstellungspolitischen Handlungsbedarfs innerhalb der Kommune, um Benachteiligung aufgrund des Geschlechts abzubauen.

Überbetrieblicher Verbund Frauen und Wirtschaft e.V.

Die Gemeinde Wardenburg ist Mitglied im Überbetrieblichen Verbund Frauen und Wirtschaft e.V., wofür ein jährlicher Mitgliedsbeitrag in Höhe von 80,00 € zu zahlen ist.

Von der Arbeit des überbetrieblichen Verbundes Frauen und Wirtschaft im Landkreis Oldenburg profitieren in 52 regionalen privaten und öffentlichen Unternehmen rund 5.000 Beschäftigte, darunter ungefähr 60 Prozent Frauen. Diese Zahlen unterstreichen eindrucksvoll, dass auch klein- und mittelständische Betriebe viel für Familienfreundlichkeit erreichen können, wenn sie sich zusammenschließen. In Kooperation mit weiteren Akteuren vor Ort soll die Vereinbarkeit von Beruf

und Familie weiter verbessert werden. Eine Koordinierungsstelle initiiert und koordiniert die Projekte, deren Schwerpunkt in der Personalwirtschaft und Personalentwicklung liegt. So ermöglicht beispielsweise ein Fachkräftepool, Müttern, die aus der Elternzeit kommen und eine Stelle suchen, eine passende Tätigkeit anzubieten. Damit ist den Eltern, aber auch den Unternehmen geholfen. Durch die Zusammenarbeit im Verbund verfügen die einzelnen Unternehmen über personalpolitische Möglichkeiten, die sonst nur Großbetriebe haben.

Der Verbund bietet kostenlose bzw. kostengünstige Qualifizierungsmaßnahmen sowohl für Erziehungsurlaubende, Berufsrückkehrerinnen aus der Gemeinde Wardenburg als auch für die aktuell weiblichen Beschäftigten der Gemeinde an. Im Jahr 2021 wurden folgende Seminare/Workshops für weibliche Beschäftigte angeboten, die von Mitarbeiterinnen der Gemeinde Wardenburg in Anspruch genommen wurden bzw. durch Corona bedingt ausgefallen sind.

1. Gesund arbeiten im HomeOffice – Balance zwischen Beruf und Privatleben
2. Alles außer Anfassen
3. Zielerreichung & Persönlichkeitsentwicklung
4. Biegen ohne zu zerbrechen: Resilient in Krisenzeiten
5. Führen auf Distanz
6. Zeit- und Selbstmanagement – mit gezielter Planung zu mehr Effektivität
7. Weiterbildung für Ihr Personal – Zukunft für Ihr Unternehmen
8. New Work – Design Thinking Einsteigerseminar

Internationaler Weltfrauentag

Der am 08.03. eines jeden Jahres stattfindende Internationale Weltfrauentag musste pandemiebedingt ausfallen. Es wurde jedoch eine Collage erstellt und an die Presse weitergegeben mit den Themen: Wo steht Gleichberechtigung? Wo steht Gleichstellung? Die Planungen für 2022 sind jedoch in vollem Gange.

Fotowettbewerb

Die Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Oldenburg haben zu einem Fotowettbewerb „Wo steht Gleichberechtigung 2021?“ aufgerufen. Am Fotowettbewerb nahmen 14 Personen teil. Die Auslosung der Preise konnte leider nur intern - jedoch unter Aufsicht des Rechtsamtes des Landkreises Oldenburg - stattfinden.

Weltmädchentag

Sowohl beim Landkreis Oldenburg als auch in den kreisangehörigen Gemeinden haben aus dem Mädchenaktionstag heraus Aktivitäten anlässlich des Weltmädchentages stattgefunden. Diese Aktionen wurden von Jugendzentren, Schulen, Jugendhäusern und den Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises initiiert.

Weibliche Kommunalpolitik Wardenburg

Unterstützt von der Gleichstellungsbeauftragten der Gemeinde Wardenburg führten Frauen des Gemeinderates unterschiedlicher Fraktionen in diesem Jahr sowohl Online-Workshops zum Thema „Weibliche Kommunalpolitik“ als auch einen Frühstücksworkshop durch. Das Ziel dieser Workshops war es, mit Frauen über Kommunalpolitik in den Dialog zu kommen, um ihre Ideen, Anliegen und Bedürfnisse aufzunehmen und die Arbeit der Ratsfrauen vorzustellen.

Evaluation "Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen"

Am 25.11. eines jeden Jahres findet der Internationale Tag gegen Gewalt an Frauen statt. Der Arbeitskreis der Gleichstellungsbeauftragten aus dem Landkreis Oldenburg nahm an der Fahnenaktion teil und konnte eine "Brötchentütenaktion mit dem Aufdruck 'Gewalt kommt nicht in die Tüte' und dem Aufdruck der Beratungsstellen im Landkreis gegen häusliche Gewalt durchführen. Des Weiteren wurden Pfeifen mit der Gravur "Gegen Gewalt" in Umlauf gebracht. Abends fand eine Kinovorstellung in Wildeshausen "Niemand selten, manchmal nie" anlässlich des obigen Tages statt.

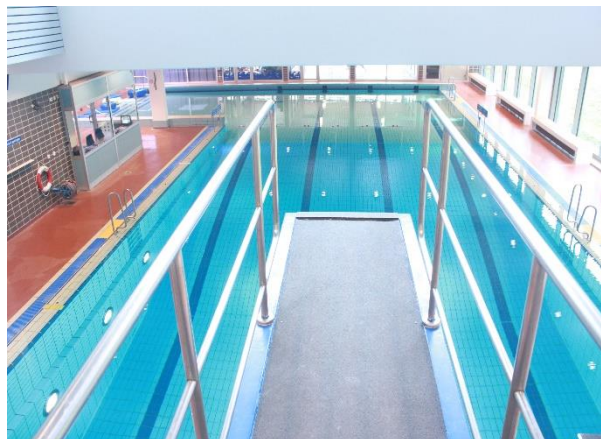
Frauenprojekt Netzpunkt ZORA – Zukunft-Orientierung-Rat-Arbeitsmarkt

Die Gleichstellungsbeauftragten der Gemeinden Großenkneten, Hatten und Wardenburg erarbeiten jährlich in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Hatten + Wardenburg unterschiedliche Projekte. Im November 2021 fand das Projekt "Glückskinder – Warum manche ein Leben lang das Glück suchen und andere es finden" und im Dezember 2021 das Projekt "Besser schlafen – Geht das? Was tun, wenn die Gedanken nicht aufhören wollen?" statt.

Hallenbad (Produkt 4242)

Es sind im Jahr 2021 zwischen 4 und 6 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie ein Auszubildender, der unbefristet übernommen werden konnte, im Hallenbad beschäftigt gewesen. Diese sind ebenso für die Lehrschwimmhalle am Schulweg zuständig.

Besondere Aufmerksamkeit legten das Personal des Hallenbades sowie die Vereine auf den Schwimmunterricht, um die Rückstände, die durch die Schließung der Bäder und Absage von Schwimmkursen entstanden waren, möglichst schnell wieder aufzuholen. Hier wurde gemeinsam das Angebot stark erweitert.



Aktuelles und Öffnungszeiten des Hallenbades unter: www.hallenbad-wardenburg.de.

Bauunterhaltung

Es wurden im Jahr 2021 verschiedene kleinere Bauunterhaltungsmaßnahmen durchgeführt.

Besucherzahlen

Besucherzahlen				
	2018	2019	2020	2021
Erwachsene	5.224	13.659	5.912	2224
Jugendliche	1.858	4.433	1.680	1332
Schulen	1.341	5.034	1.917	1753
Wardenburger Schwimm-Club	2.345	6.553	2.972	3834
DLRG	624	1.744	922	1192

Kindergarten	318	455	162	0
Taucher	384	613	420	564
Kinder Krankenhaus	39	145	37	0
Polizei	5	45	9	47
Rehasport-Gruppe	784	0	0	0
Gesamt	*) 12.922	32.681	*1) 14.031	*1) 10.946

*) Die geringen Besucherzahlen 2018 resultieren aus der Sanierungsschließung des Hallenbades seit April 2018

*1) Aufgrund der Corona-Pandemie war das Hallenbad in den Jahren 2020 und 2021 teilweise geschlossen bzw. konnte nur eingeschränkt genutzt werden.

Innere Verwaltungsangelegenheiten (Produkt 1112)

Auszubildende in der Gemeinde Wardenburg

Im Sommer 2021 konnte Frau Henrieke Grotelüschen ihr dreijähriges Studium Bachelor of Arts – Allgemeine Verwaltung abschließen und übernahm die Aufgaben einer neu eingerichteten Zentralen Vergabestelle im Hauptamt. Des Weiteren schloss Frau Tamara Stuntebeck ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachanstellten ab. Frau Malin Hinnenkamp beendete erfolgreich ihre Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement und wird künftig für zentrale Aufgaben im Hauptamt tätig sein. Ebenso hat Herr David Nowak seine Ausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe abgeschlossen und wird weiterhin das Team des Hallenbades unterstützen.

Darüber hinaus begrüßten Herr Bürgermeister Christoph Reents und der Ausbildungsleiter, Herr Stefan Otten, am 01. August 2021 eine neue Auszubildende. Frau Vanessa-Kim Gottwald absolviert eine 3-jährige Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten im Rathaus.

Neben der oben genannten Auszubildenden werden derzeit noch vier weitere Auszubildende bei der Gemeinde Wardenburg ausgebildet. Darunter sind insgesamt drei Auszubildende für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten sowie eine Auszubildende für den Beruf Fachkraft für Abwassertechnik.

Jubilare – Besuche von Ehe- und Altersjubilaren (Produkt 1111)

Der Rat der Gemeinde Wardenburg hat per Grundsatzbeschluss festgelegt (letzte Änderung vom 22.02.2007), dass bei Vollendung des 80. Lebensjahres durch die Bezirksvorsteherinnen und -vorsteher die jeweils für den Wohnort der Jubilare zuständig sind, Urkunden und Grüße der Gemeinde Wardenburg überbracht werden.

Üblicherweise erfolgt ein Besuch des Bürgermeisters oder eines Vertreters gemeinsam mit der/dem für den Bezirk zuständige/n Bezirksvorsteherin oder Bezirksvorsteher bei Vollendung des 85., 90., 95. und des 100. Lebensjahres. Ab dem 101. Geburtstag erfolgt dieser Besuch jährlich, solange es der Gesundheitszustand der Jubilare zulässt.

Auch für die Ehejubilare liegt ein Grundsatzbeschluss des Rates vor. Zur Goldenen Hochzeit (50.), Diamantenen Hochzeit (60.), Eisernen Hochzeit (65.) und Gnadenhochzeit (70.) erfolgt – wenn gewünscht – ein Besuch des Bürgermeisters oder eines Vertreters, gemeinsam mit der/dem für den Bezirk zuständige/n Bezirksvorsteherin oder Bezirksvorsteher

Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie konnten auch 2021 - wie bereits seit März 2020 - keine Besuche mehr stattfinden. Da diese Einschränkungen des öffentlichen Lebens im besonderen Maß dem Schutz der älteren Menschen dienen, wurden die Glückwünsche per Post an die Jubilare zugestellt.

Jugendarbeit (Produkt 3621)

Jugendtreff im Bürgerhaus

Die Angebote des Jugendtreffs im Bürgerhaus werden nach anfänglicher Corona bedingter Verzögerung von den Kindern und Jugendlichen sehr gut und zahlreich angenommen. Dies gilt sowohl für das offene Angebot als Anlaufstelle mit verschiedensten Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten wie auch für besondere Aktionen. Besonders an Freitagen nutzen Jugendliche das abendliche Kochangebot wie natürlich auch das anschließende gemeinsame Essen.

Vor dem Hintergrund der Pandemie fand die Jugendpflege stets neue Wege, ihre Angebote in veränderter Form umzusetzen. Während des Lockdowns wurden als Ersatz für den Kindertag kreative Bastelvorschläge oder leckere Koch- und Backrezepte für zuhause vorbereitet und konnten am Jugendtreff im Bürgerhaus abgeholt werden. Außerdem bestand die Möglichkeit, Bastelutensilien und Gesellschaftsspiele auszuleihen. Den Kindern wie auch den Eltern standen die Mitarbeitenden der Jugendpflege in dieser Zeit auch für Gespräche an der Tür zur Verfügung.

Für Jugendliche bestand ein digitales Gesprächsangebot per Videochat. Für persönliche Gespräche, die an der frischen Luft stattfanden, konnten können Kinder und Jugendliche zudem auch vorbeischauchen. Auch Beratungs- und Hilfestunden waren spontan oder mit Termin weiterhin möglich.

Im Jahr 2021 wurde zudem das Inventar des Jugendtreffs mit der Anschaffung einer neuen Theke und eines Airhockey-Tisches attraktiv aufgestockt.

Skate & Eat - Projekt für Jugendliche in Wardenburg

Ein Skateboard-Kurs mit anschließendem Essen fand am 4. September bei der gut ausgestatteten Skateanlage am Everkamp statt.

Unter professioneller Anleitung von Trainerinnen und Trainern des Backyard Oldenburg e. V. erlernten die Teilnehmenden im Rahmen eines Skateboard-Workshops Grundkenntnisse auf dem Board.

Anschließend gab es als gemeinsame Stärkung einen gesunden und nachhaltigen Mittagssnack.

Finanziert wird diese Aktion durch eine Spende in Höhe von 500,- Euro, die der Wardenburger Unternehmer Thomas Schütte dem Präventionsrat bereits im vergangenen März zur Realisierung eines Projektes für Jugendliche übergeben hatte.

Kindertag

Aufgrund der großen Nachfrage findet der Kindertag bereits seit 2020 zweimal wöchentlich statt. Hier haben Kinder im Grundschulalter die Möglichkeit, die Spielmöglichkeiten des Jugendtreffs zu nutzen, ohne von den „den Großen“ gestört zu werden. Außerdem gibt es immer ein kreatives Angebot.

Bauwagen Hundsmühlen

Aufgrund der Erweiterung des EDEKA-Marktes hat der Bauwagen auf der Gemeinbedarfsfläche einen neuen Standort erhalten. Während der Maßnahmen zur Umsetzung mit Herstellung des Stromanschlusses konnte der Bauwagen nicht genutzt werden.

Auch vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie waren die Nutzungsmöglichkeiten im sehr kleinen Bauwagen begrenzt.

Ferienaktionen

Ferienbetreuung in den Oster- und den Sommerferien

Die Jugendpflege der Gemeinde hat erstmals auch in den Osterferien eine einwöchige Ferienbetreuung für schulpflichtige Kinder im Alter von 6 – 14 Jahren durchgeführt.

Durch diese zusätzliche Betreuungsmöglichkeit sollten insbesondere berufstätige Eltern in der Pandemie unterstützt werden.

Die Ferienbetreuung fand in der Zeit vom 26.07.2021 bis 06.08.2021 im Bürgerhaus Wardenburg, Am Everkamp 3, 26203 Wardenburg statt. Die Betreuung richtet sich an Schulkinder (6-14 Jahre) von berufstätigen Eltern.

Ferienter Spaß in den Oster-, Sommer- und Herbstferien

Aufgrund der Coronavirus-Pandemie mussten die Veranstaltungen des Osterferienpasses leider das zweite Jahr infolge abgesagt werden.

Für die Sommerferien konnte die Jugendpflege noch relativ kurzfristig ein tolles Programm mit über 60 Veranstaltungen auf die Beine stellen.

Angeboten wurden Klassiker, wie Kino, Besuch des Klärwerks, eine Fahrt in den Jaderpark, Klettern im Kletterwald Hatten, Batnight – Fledermausnachtwanderung, Reiten, aber auch Angebote für Jugendliche wie Kartfahren, Stand Up Paddling, eine Shopping Tour, Laser Tag und sogar einen Babysitter-Kurs mit Zertifikat für angehende Babysitterinnen und Babysitter.

Neu in diesem Jahr waren das Meerjungfrauen-Schwimmen, Kochen op Platt, Batik Design, Waschknete herstellen, BMX und Skateboard Workshops, Action Bound, Makrofotografie mit den neuen iPads und ein Malkurs für Großeltern und Enkel.

In den Herbstferien lag der Fokus auf digitalen Medien und dem kreativen Gestalten mit dem iPad. Nach diesem Motto wurden folgende drei Workshops durchgeführt: „Drehe einen eigenen Trickfilm, Wie gestalte ich ein Comic? Sowie „Filmen wie ein Profi“ (nur für Mädchen).

Jugendförderung

Der untenstehenden Übersicht sind die Anzahl der geförderten Vereine sowie die insgesamt ausgezahlten Beträge zu entnehmen:

Jugendförderung				
2020			2021	
Anzahl der geförderten Vereine		Zuschüsse gesamt	Anzahl der geförderten Vereine	Zuschüsse gesamt
6		1.554,90	8	1.511,10 €

Soweit es sich um Sportvereine handelt, wird die Jugendförderung im Rahmen der Sportförderung gewährt (siehe Produkt 4211). Diese Förderung ist in der obenstehenden Aufstellung nicht enthalten.

Kulturarbeit (Produkt 2811)

Kulturveranstaltungen der Gemeinde

Aufgrund der Corona-Situation konnten in der ersten Jahreshälfte keine Veranstaltungen stattfinden. Ab dem Sommer entspannte sich die Situation etwas, so dass zunächst draußen und ab September auch in Innenräumen Veranstaltungen angeboten werden konnten – immer mit entsprechenden Hygienekonzepten.

Ein besonderes Highlight war die viertägige Konzertreihe am Bürgerhaus, die von insgesamt 311 Gästen besucht wurde.

Datum	V-Ort	Veranstaltung	Gäste
27.06.	Alte Ziegelei Westerholt	Spielart-Festival – Kultur up de Geest Kooperationsprojekt	100
08.07. bis 11.07.	Wardenburg live am Bürgerhaus	Konzert mit Arndt Baeck Konzert mit Esther Filly Konzert mit Tietzel & Fischer Kinderkonzert mit den Blindfischen	78 90 43 100
11.09.	Alte Ziegelei Westerholt	Konzert mit „Triange“	46
01.10.	Ratssaal	Tango-Konzert	18
09.10.	Gasthof Dahms	Kabarett mit Rena Schwarz	49
29.10.	Gasthof Dahms	Flamenco-Konzert mit Afra Rubino	33
06.11.	Gasthof Dahms	Kabarett mit den Deichgranaten	42
12.11.	Gasthof Dahms	Blues-Konzert mit Tom Shaka	23
26.11.	Gasthof Dahms	Comedy mit Jens Heinrich Claassen	35

Unter Berücksichtigung der Erlöse aus Eintrittsgeldern ergab sich – auch bedingt durch die Corona bedingten Limitierungen der Gästezahlen - durchschnittlich pro Besucher/in ein Defizit von 5,75 Euro. Im Vorjahr handelte es sich um ein Defizit von 13,06 Euro pro Besucher.

Museen

Ziegeleimuseum

Seit 1991 ist die Gemeinde Wardenburg Eigentümerin des Grundstücks der ehemaligen Teebkenschen Ziegelei in Westerholt. Der Verein „Alte Ziegelei Westerholt“ hat dort ein beeindruckendes Industriemuseum mit mehreren Tausend Besuchern pro Jahr durch die ehrenamtlich tätigen Vereinsmitglieder aufgebaut.

Auch für Veranstaltungen unterschiedlichster Art wird das großzügige Gebäude einschließlich des Geländes genutzt, u. a. finden in dem Gebäude – auf Wunsch – auch standesamtliche Trauungen statt.

Die Gemeinde Wardenburg fördert das Museum durch die Übernahme der nachgewiesenen Betriebskosten.

Moor- und Bauernmuseum

In Benthullen hat es sich der Bürger- und Heimatverein Benthullen-Harbern II seit 1997 zur Aufgabe gemacht, die Entwicklung der Moordörfer der Gemeinde Wardenburg, alte Handwerke und Wohnungseinrichtungen und Möbel vergangener Zeiten zu dokumentieren.

An der Straße „Zu den Birken“ wurde im unermüdlichen Einsatz und Engagement vieler ehrenamtlicher Helfer das Moor- und Bauernmuseum in den Räumlichkeiten der Familie Berg aufgebaut. Mehrere tausend Besucher informieren sich jedes Jahr in dem Museum über vergangene Zeiten.

Der kontinuierliche Aufbau des Museums wird von der Gemeinde Wardenburg seit Jahren finanziell unterstützt. Um den weiteren Bestand des Museums zu gewährleisten, hat der Bürgerverein die Immobilie (Gebäude und dazugehörige Freiflächen) in 2009 erworben. Der Kaufpreis für die Immobilie wurde dem Bürgerverein seitens der Gemeinde Wardenburg zur Verfügung gestellt. Sollte der Betrieb des Museums eingestellt werden, geht die Immobilie in das Eigentum der Gemeinde Wardenburg über. Des Weiteren wird das Museum durch die Übernahme der nachgewiesenen Betriebskosten gefördert.

Im Moor- und Bauernmuseum werden seit Jahren – auf Wunsch – auch standesamtliche Trauungen durchgeführt.

Im Jahr 2021 hat das Moor- und Bauernmuseum seine Ausstellungsfläche durch den Neubau einer Remise erweitert. Aufgrund des Beschlusses des Verwaltungsausschusses vom 04.12.2019 ein Zuschuss in Höhe von maximal 6.000 Euro gewährt. Das Vorhaben mit einem Gesamtvolumen von etwa 150.000 Euro wurde außerdem aus LEADER-Mitteln gefördert.

Kindertagesstätten in Trägerschaft der Gemeinde

Kindertagesstätte Achternmeer (Produkt 3653)

Die Kindertagesstätte Achternmeer befindet sich am Alter Dorfweg 7, der Hort befindet sich seit März 2017 in neuen Räumlichkeiten in der Turnhalle Achternmeer. Der Kindergarten existiert bereits seit 1976.

Der Hort ist seit dem 01.12.21 eigenständig; Leiter ist Herr Julian Gapp, Stellvertreterin ist Frau Antje Harms.

Leiterin des Kindergartens ist Frau Anke Uhde; Stellvertreterin ist Frau Gabriele Meiners.

Die Kindertagesstätte Achternmeer verfügt über 6,5 Gruppen mit insgesamt 131 Plätzen. Eine der Hortgruppen in den Räumlichkeiten bei der Turnhalle arbeitet integrativ und betreut 18 Kinder, die zweite Hortgruppe verfügt über 20 Plätze.



- 131 Kindergartenplätze für Kinder ab 3 Jahre bis zur Einschulung
- 38 Hortplätze für Schulkinder ab 6 Jahre bis zum vierten Schuljahr
- 169 Plätze insgesamt
- 24 Mitarbeiter/innen

Betreuungszeiten

Gruppe	Betreuungszeit	Frühdienst/ Spätdienst
1) Vormittagsgruppe	08.00 - 12.00	07.30 - 08.00 12.00 - 13.00
2) Ganztagsgruppe	08.00 - 17.00	07.30 - 08.00
3) Integrative Vormittagsgruppe	08.00 - 13.00	07.30 - 08.00
4) Integrative Ganztagsgruppe	08.00 - 15.00	07.30 - 08.00
5) Nachmittagsgruppe (Kleingruppe mit 10 Plätzen)	13.00 - 17.00	
6) Integrative Hortgruppe	12.45 - 17.00 in der Ferienzeit auch vormittags	
7) Hortgruppe	12.45 - 17.00 in der Ferienzeit auch vormittags	
8) Vormittagsgruppe	08.00 - 12.00	07.30 - 08.00 12.00 - 13.00
9) Ganztagsgruppe (Kleingruppe mit 25 Plätzen)	08.00 - 15.00	07.30 - 08.00

Einrichtung einer zusätzlichen Kindergartenkleingruppe in der ehemaligen Hausmeisterwohnung der Grundschule Achternmeer

Um für das neue Kindergartenjahr weitere Betreuungsplätze anbieten zu können, wurde in diesem Jahr die 2020 geschaffene Kleingruppe mit insgesamt zehn Kindergartenplätzen durch einen Anbau an das ehemalige Hausmeisterhaus bei der Grundschule Achternmeer erweitert, so dass zusätzlich zu den bisher vorhandenen zehn Plätzen fünfzehn weitere Betreuungsplätze geschaffen werden konnten. Der Anbau wurde am 1. November in Betrieb genommen.

Eröffnung des neuen Anbaus

Nach Abschluss der Bauarbeiten konnten der neue Gruppenraum und der Bewegungsraum der Kindertagesstätte Achternmeer endlich in Betrieb genommen werden - und die Kinder der „Grünen Gruppe“ dorthin umziehen. Im August 2018 wurde die „Grüne Gruppe“ eingerichtet und zunächst als Übergangslösung in den Räumen des angegliederten Hortes an der Turnhalle der Grundschule Achternmeer untergebracht. In der Gruppe werden 25 Kinder im Alter von 3-6 Jahren von zwei pädagogischen Fachkräften betreut.

Junge Gemüsebande baute Hochbeet in der KiTa Achternmeer

In Kooperation mit der Edeka-Stiftung legten Kinder der KiTa Achternmeer unter fachkundiger Anleitung ein Hochbeet auf dem Spielplatz an. Dieses wurde den Sommer über gemeinsam gepflegt und schließlich geerntet.

Bau der Weihnachtskrippe für das Wardenburger Rathaus

Pünktlich zum ersten Advent wurde wie in den Jahren zuvor eine Weihnachts-Krippe ins Wardenburger Rathaus, um Besucherinnen und Besucher auf das Weihnachtsfest einzustimmen. Gebaut und aufgestellt wurde die Krippe von Kindern der Kita Achternmeer.

Kindertagesstätte Littel (Produkt 3654)

Die Kindertagesstätte Littel befindet sich am Helmskamp 4. Dieser Kindergarten ist der älteste und kleinste in der Gemeinde Wardenburg. Den Betrieb aufgenommen hatte der Kindergarten im Jahr 1973.

Leiterin des Kindergartens ist Frau Linda Jansen. Stellvertreterin ist Frau Stefanie Welter.

Der Kindergarten verfügt über

- 50 Kindergartenplätze für Kinder ab 3 Jahren bis zur Einschulung (Einschl. max. 7 Plätze für Kinder unter 3 Jahren)
- 8 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter insgesamt



Betreuungszeiten:

Gruppe	Betreuungszeit	Frühdienst/ Spätdienst
Ganztagsgruppe	08.00 - 15.00	07.30 - 08.00 12.00 - 13.00
Vormittagsgruppe	08.00 - 12.00	07.30 - 08.00 12.00 - 13.00

Baumaßnahmen

Im Jahr 2021 hat der Kindergarten Littel einen neuen Sandkasten aus Recyclingkunststoff sowie in zwei Gruppenräumen neue Bodenbeläge erhalten.

Die Vorschulkinder „schlaue Füchse“ der Kita Littel feierten Abschied

Um mit den Vorschulkindern einen schönen Abschied zu feiern, hatten sich die Erzieherinnen der KiTa Littel einige tolle Aktionen einfallen lassen. Hierzu gehörten ein spannender Grillabend mit verschiedenen Programmpunkten, eine liebevoll vorbereitete Schatzsuche sowie das gemeinsame Singen mit Gitarrenbegleitung. Freudig trugen die „schlaue Füchse“ das Lied „Aus dem Kindergarten Littel kommen wir, aber lange sind wir nicht mehr hier“ vor. Die Abschiedsgeschenk-Schultüten wurden wie in der zuvor vorgelesenen Geschichte von dem „Schultütenbaum“ mit leuchteten Kinderaugen gepflückt. Besonders stolz waren die Vorschulkinder auf die individuell bedruckten T-Shirts.

Kindertagesstätte Tungeln (Produkt 3652)

Die Kindertagesstätte Tungeln (mit Hort) befindet sich an der Oberlether Straße 36, die Krippe (eine Außenstelle des Kindergartens) befindet sich An der Mühle 11. Der Kindergarten wurde 1985 eröffnet.

Leiterin der Kindertagesstätte ist Frau Ludmilla Berg. Stellvertreter ist Herr Torsten Oehl.

Der Kindergarten Tungeln ist die größte Tageseinrichtung für Kinder in der Gemeinde Wardenburg und verfügt über



- 27 Krippenplätze für Kinder ab 6 Monate bis 3 Jahre
- 138 Kindergartenplätze für Kinder ab 3 Jahre bis zur Einschulung
- 40 Hortplätze für Schulkinder ab 6 Jahre bis zum vierten Schuljahr
- 205 Plätze insgesamt mit 33 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

Betreuungszeiten

Gruppe	Betreuungszeit	Frühdienst/ Spätdienst
1) Vormittagsgruppe 1	08.00 - 12.00	07.30 - 08.00 12.00 - 13.00
2) Vormittagsgruppe 2	08.00 - 12.00	07.30 - 08.00 12.00 - 13.00
3) Ganztagsgruppe	08.00 - 13.00 (für 25 Plätze) 13.00 - 15.00 (für 10 Plätze)	07.30 - 08.00
4) Ganztagsgruppe	08.00 -15.00	07.30 - 08.00
5) Integrative Ganztagsgruppe	08.00 - 15.00	07.30 - 08.00
6) altersübergreifende Nachmittagsgruppe für Kindergartenkinder ab 3 Jahre und Schulkinder bis zur 4. Klasse	12.45/13.00 - 17.00	
7) altersübergreifende Nachmittagsgruppe für Kindergartenkinder ab 3 Jahre und Schulkinder bis zur 2. Klasse	12.45/13.00 - 17.00	
8) Hortgruppe	12.45 - 17.00 in der Ferienzeit auch vormittags	
9) Krippe Vormittagsgruppe	08.00 -12.00	07.30 - 08.00 12.00 - 13.00
10) Krippe Ganztagsgruppe	08.00 - 15.00	07.30 - 08.00

Leitungswechsel

Nachdem die langjährige Leiterin der Kindertagesstätte Tungeln, Beate von Lienen, in den wohlverdienten Ruhestand gegangen ist, begrüßten Bürgermeister Christoph Reents sowie Amtsleiterin Marion Schröder am 1. September im Rahmen einer kleinen Feierstunde Ludmilla Berg als neue Leitung sowie Torsten Oehl als neue stellvertretende Leitung.

Renovierung Holzwerkstatt/Atelier

Für die Renovierung der Holzwerkstatt und des Ateliers in der Kindertagesstätte Tungeln standen in diesem Jahr Haushaltsmittel in Höhe von 40.000,00 € zur Verfügung. Mit der Umsetzung dieser Renovierungsmaßnahme wurde ein Oldenburger Architekturbüro beauftragt. Die erforderlichen Renovierungsarbeiten wurden überwiegend in den Sommerferien durchgeführt, so dass die Räumlichkeiten zum neuen Kindergartenjahr wieder genutzt werden konnten.

Laternenfest

Nachdem das traditionelle Laternenfest im letzten Jahr wegen der Pandemie ausfallen musste, wurde am 15. Oktober wieder in geselliger Runde gelacht und gefeiert. Bei Bockwurst und Brezel konnte hier das Wetter genossen, die Lichter bestaunt und am Lagerfeuer bei Gitarrenmusik gesungen werden. Außerdem präsentierte sich der Förderverein der Kindertagesstätte auf dem Laternenfest und konnte über zahlreiche Projekte berichten. Auf insgesamt zwei Laternenumzügen durch die Siedlung konnten die Kinder dann endlich ihre zuvor im Kindergarten gebastelten Laternen präsentieren.

Leselust bei Kindern wecken - ein Themen-Elternabend

Anlässlich des bundesweiten Vorlesetages veranstaltete die Kindertagesstätte Tungeln am 18. November im Ratssaal einen Themen-Elternabend mit dem Titel „Bilderbücher vorlesen bildet und macht Lust auf Philosophieren!“. Eingeladen waren alle interessierten Erziehungsberechtigten aus dem Gemeindegebiet.

Kindertagesstätte Wardenburg (Produkt 3651)

Die Kindertagesstätte Wardenburg befindet sich an der Röbeler Straße 16 und wurde 1992 gebaut.

Leiterin des Kindergartens ist Frau Gesa

Luthardt-Thieme. Stellvertreterin ist Frau Martina Burmann.

Die Kindertagesstätte verfügt über 6 Gruppen mit

- 15 Krippenplätze für Kinder ab 12 Monate bis 3 Jahre
- 111 Kindergartenplätze für Kinder ab 3 Jahre bis zur Einschulung
- 126 Plätze insgesamt mit 24 Mitarbeiter/innen



Betreuungszeiten

Gruppe	Betreuungszeit	Frühdienst/ Spätdienst
1) Vormittagsgruppe	08.00 - 12.00	07.30 - 08.00 12.00 - 13.00
2) Vormittagsgruppe	08.00 - 12.00	07.30 - 08.00 12.00 - 13.00
3) integrative Ganztagsgruppe	08.00 - 15.00	07.30 - 08.00
4) integrative Ganztagsgruppe	08.00 - 15.00	07.30 - 08.00
5) Krippengruppe	08.00 - 15.00	07.30 - 08.00
6) Nachmittagsgruppe	13.00 - 17.00	

Projekt "Sicher zur Schule"

In Zusammenarbeit mit dem Polizeikommissariat Wildeshausen wurde im Juni mit Vorschulkindern der Kita Wardenburg das Projekt "Sicher zur Schule" durchgeführt. Durch eine altersgemäße Verkehrserziehung wurden die Kinder auf ihre Rolle im Straßenverkehr - und insbesondere auf den anstehenden Schulweg - vorbereitet. Abschließend erhielt jedes Kind einen „Fußgänger-Führerschein“.

Aktionswoche der Familie

In der ersten Novemberwoche veranstaltete die Kindertagesstätte Wardenburg im Rahmen ihrer Elternarbeit eine „Aktionswoche der Familie“ und stellte damit den besonderen Stellenwert von Familien bei ihrer Arbeit mit Kindern heraus. Ziel der Aktion war es, Familienleben zu stärken und neue Impulse für das Familienleben zu geben.

Angeboten wurden sowohl praktische Workshops, Mitmach-Aktionen und Projekte wie auch Vorträge zu verschiedenen Themen. Die Woche schloss mit einem Laternenumzug ab.

Ernährungskonzept

Die Baumaßnahme zur Erweiterung des Essbereiches im Kindergarten Wardenburg wurde bereits im Dezember 2020 fertiggestellt.

Nach Abschluss der Bauarbeiten sind die Rahmenbedingungen nun so gestaltet, dass die Kita für die Zukunft vorbereitet ist und alle Bedingungen des "DGE-Qualitätsstandard für die Verpflegung in Tageseinrichtungen für Kinder" erfüllen kann. Durch die räumlichen Bedingungen ist nun ein Verpflegungsangebot für alle Kinder möglich.

Seit November 2021 wurde das Verpflegungsangebot um das tägliche Frühstücksbuffet erweitert und die Kinder bringen kein Essen mehr von zu Hause mit. Das ist eine Erleichterung für die Eltern, vermeidet Müll und bietet für die Kinder die Möglichkeit ganzheitliche Ernährungserfahrungen zu machen. Es fördert die Selbstständigkeit und bietet ihnen vielfältige Lebensmittelerfahrungen.

Als Leitlinie des neu erstellten Verpflegungskonzeptes wurden die Qualitätsstandard der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) bei der Entwicklung zu Rate gezogen. Die Inhalte des Bildungsplanes, finden sich in dem Lernbereich Ernährung, Hauswirtschaft und Kleingartenarbeit der für die Kinder entwickelt wurde, wieder.

Der DGE-Qualitätsstandard für die Verpflegung in Tageseinrichtungen für Kinder unterstützt eine gesundheitsfördernde, vollwertige Verpflegung in Kitas und die Ernährungsbildung der Kinder.

Ziel ist es, diese Standards in Anlehnung daran zu gestalten und immer weiter zu entwickeln. Der Einkauf für das Frühstück erfolgt regional, nachhaltig und zentral durch die Kita. Dazu wurde eine Kooperation mit Edeka Hundsmühlen als Lieferant und ansonsten mit ortsansässigen Höfen und Läden entwickelt. Auch das Einkaufen mit den Kindern als pädagogisches Lernfeld ist möglich. Essensbeiträge, die von den Erziehungsberechtigten verrichtet werden müssen, richten sich nach den Betreuungszeiten der jeweiligen Kinder.

Das Ernährungskonzept ist eingebettet in den Ansatz der Chancengleichheit:

- Kinder erhalten das gleiche Wissen
- Alle Kinder erhalten die Chance, ein gesundes Ernährungs- und Umweltverhalten zu erlernen
- Wichtige gesellschaftliche Themen werden von Beginn an erlernt, egal aus welchem familiären Hintergrund oder Bildungsstand das Kind kommt.

Hort Wardenburg (Produkt 3651)

Der Hort Wardenburg befindet sich seit 2006 im Gebäude der Grundschule Wardenburg, Litteler Straße 3.

Leiterin des Hortes ist Frau Kathrin Opitz, Stellvertreterin ist Frau Sandra Thiele.

Der Hort verfügt über drei Gruppen mit insgesamt 60 Plätzen für Kinder vom 1. bis zum 4. Schuljahr mit insgesamt 8 Mitarbeitenden.



Betreuungszeiten

Gruppe	Betreuungszeit
1) Hortgruppe	12.45 - 17.00 in der Ferienzeit auch vormittags
2) Hortgruppe	12.45 - 17.00 in der Ferienzeit auch vormittags
3) Hortgruppe	12.45 - 17.00 in der Ferienzeit auch vormittags

Kindertagesstätten anderer Träger (Produkt 3655)

Anderen Trägern anerkannter Kindertagesstätten werden sogenannte Defizitzuschüsse gewährt. Von der Ev.-luth. Kirchengemeinde werden insgesamt vier Einrichtungen betrieben und gefördert. Seit dem Kindergartenjahr 2012/2013 wird auch eine Krippe in freier Trägerschaft (Krippe Weidenkörbchen) mit 12 Krippenplätzen gefördert. Des Weiteren wird seit Oktober 2014 der Hort der AWO in Hundsmühlen gefördert.

Kindertageseinrichtungen der Ev.-luth. Kirchengemeinde

Ev.-luth. Kindergarten Sonnenblume (Lerchenweg 11)

Die Ev.-luth. Kindertagesstätte Sonnenblume verfügt seit dem Kindergartenjahr 2021/2022 über 3 Kindergartengruppen sowie eine altersübergreifende Gruppe mit insgesamt 78 Plätzen:

Gruppe	Betreuungszeit	Frühdienst/ Spätdienst
1) Vormittagsgruppe	08.00 - 12.00	07.30 - 08.00 12.00 - 13.00
2) Ganztagsgruppe	08.00 - 15.00	07.30 - 08.00
3) Ganztagsgruppe	08.00 - 16.00	07.30 - 08.00
4) altersübergreifende Kleingruppe U3	08.00 - 12.00	07.30 - 08.00 12.00 - 13.00

Ev.-luth. Krippe Sonnenblume (Friedrichstraße 45)

Die Ev.-luth. Krippe Sonnenblume verfügt seit Oktober 2016 über insgesamt 3 Krippengruppen mit 45 Krippenplätzen für Kinder ab 6 Monaten bis 3 Jahre:

Gruppe	Betreuungszeit	Frühdienst/ Spätdienst
1) Krippengruppe	08.00 - 12.00	07.30 - 08.00 12.00 - 13.00
2) Krippengruppe	08.00 - 15.00	07.30 - 08.00
3) Krippengruppe	08.00 - 15.00	07.30 - 08.00

Die Kirchengemeinde trägt einen Eigenanteil der Kosten. Enthalten sind bei den Aufwendungen für die Krippe Friedrichstraße auch die Abgaben, die die Gemeinde als Grundstückseigentümerin direkt zahlt.

Ev.-luth. Kindertagesstätte Bienenkorb (Oldenburger Straße 235b)

Mit Beginn des Kindergartenjahres 2018/2019 wurde die Ev.-luth. Kindertagesstätte Bienenkorb in Wardenburg eröffnet. Sie verfügt über zwei Gruppen mit insgesamt 30 Krippenplätzen. Ab Oktober 2020 wurde eine zusätzliche Gruppe mit 25 Kindergartenplätzen für Kinder ab 3 Jahren bis zur Einschulung eingerichtet.

Gruppe	Betreuungszeit	Frühdienst/ Spätdienst
1) Krippengruppe	08.00 - 12.00	07.30 - 08.00 12.00 - 13.00
2) Krippengruppe	08.00 - 15.00	07.30 - 08.00
3) Ganztagsgruppe	08.00 - 15.00	07.30 - 08.00

Ev.-luth. Kindertagesstätte "Matthäus" Hundsmühlen (Diedrich-Dannemann-Str. 13)

Die ev.-luth. Matthäus Kindertagesstätte Hundsmühlen wurde im Mai 2020 eröffnet. Mit Beginn des Kindergartenjahres 2019/2020 wurden zunächst zwei Gruppen zur übergangsweisen Betreuung von Krippen- und Kindergartenkindern eingerichtet. Diese zwei Gruppen sowie die übergangsweise in der Matthäus-Kirche untergebrachte Gruppe sind mit der Eröffnung in den Neubau umgezogen.

Des Weiteren wurde zum Kindergartenjahr 2021/2022 eine weitere Kindergartengruppe eingerichtet. Hierfür werden die Räumlichkeiten in der ev. Matthäus-Kirche genutzt.

Damit verfügt die Matthäus Kindertagesstätte nun über insgesamt 5 Kindergarten- und Krippengruppen mit insgesamt 105 Plätzen:

Gruppe	Betreuungszeit	Frühdienst/ Spätdienst
1) Ganztagsgruppe	08.00 - 15.00	07.30 - 08.00
2) Ganztagsgruppe	08.00 - 15.00	07.30 - 08.00
3) Ganztagsgruppe	08.00 - 15.00	07.30 - 08.00
4) Krippengruppe	08.00 - 15.00	07.30 - 08.00
5) Krippengruppe	08.00 - 15.00	

Defizitförderung Ev.-luth. Kirchengemeinde (Produkt 3655)

Für den ev.-luth. Kindergarten Sonnenblume, die Krippen Sonnenblume und Bienenkorb sowie die Matthäus Kindertagesstätte (inkl. Übergangsguppen) wurden Defizitausgleiche in folgender Höhe gezahlt:

	Zahlung 2019 für 2018	Zahlung 2020 für 2019	Zahlung 2021 für 2020
Defizitausgleich an die Ev.-luth. Kirchengemeinde für die Bereitstellung von Kindergartenplätzen (Kita Sonnenblume)	312.440,89 €	316.543,82 €	338.494,24 €
Defizitausgleich an die Ev.-luth. Kirchengemeinde für die Bereitstellung von Krippenplätzen (Krippe Sonnenblume)	220.154,13 €	185.187,20 €	169.914,96 €
Defizitausgleich an die Ev.-luth. Kirchengemeinde für die Bereitstellung von Kindergarten- und Krippenplätzen (Matthäus-Kindertagesstätte Hundsmühlen)	93.157,20 €	257.183,39 €	441.100,75 €
Defizitausgleich an die Ev.-luth. Kirchengemeinde für die Bereitstellung von Krippenplätzen (Kindertagesstätte Bienenkorb Eröffnung August 2018)	Vorauszahlung 2019: 190.261,94	207.612,64 €	168.690,35 €

Krippe Weidenkörbchen (Hunoldstraße 50)

In der Kinderkrippe Weidenkörbchen in Hundsmühlen werden seit der Eröffnung im August 2012 in einer Ganztagsgruppe 12 Krippenplätze angeboten.

Gruppe	Betreuungszeit	Frühdienst/ Spätdienst
Ganztagsgruppe (inkl. Integrationsplätze)	08.00 - 15.00	07.00 - 08.00 15.00 - 16.00

Defizitförderung Krippe Weidenkörbchen (Produkt 3655)

Die Gemeinde gewährt beginnend ab dem Kindergartenjahr 2012/2013 für die Kinder mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Wardenburg einen Defizitausgleich.

	Zahlung 2018 für 2017	Zahlung 2019 für 2018	Zahlung 2020 für 2019	Zahlung 2021 für 2020
Defizitausgleich an die Kinderkrippe Weidenkörbchen für die Bereitstellung von Krippenplätzen	51.270,04 €	60.553,86 €	67.413,48 €	54.974,83 €

Seit dem Kindergartenjahr 2015/16 ist die Zahlung eines Defizitzuschusses einschließlich der Förderung der integrativen Arbeit in einem Trägerschafts-Vertrag geregelt.

Kinderhort Hundsmühlen (Rosenallee 9)

Der Hort ist in Räumlichkeiten der Grundschule Hundsmühlen eingerichtet. Die Trägerschaft übernahm die AWO Kinder, Jugend & Familie Weser- Ems GmbH mit Sitz in Oldenburg.

Der Hort besteht aus 1 Gruppe und verfügt über 20 Hortplätze für Schulkinder ab 6 Jahren bis zum 4. Schuljahr.

Gruppe	Betreuungszeit	Frühdienst/ Spätdienst
Hortgruppe	12.30 - 17.00 In der Ferienzeit von 8.00 - 17.00	In den Ferien von 07.30 - 08.00

Defizitförderung Kinderhort Hundsmühlen (Produkt 3657)

Seit Eröffnung des Hortes im Oktober 2014 gewährt die Gemeinde der AWO einen Defizitausgleich.

	Zahlung 2019 für 2018	Zahlung 2020 für 2019	Zahlung 2021 für 2020
Defizitausgleich an die AWO für die Bereitstellung von Hortplätzen ab Oktober 2014	46.609,64 €	58.541,03 €	79.528,29 €

Übernahme von Kindergartengebühren (Wirtschaftliche Jugendhilfe, Produkt 3611)

Aufgrund der Heranziehungsvereinbarung mit dem Landkreis Oldenburg nimmt die Gemeinde Wardenburg die Aufgabe der Gewährung der wirtschaftlichen Jugendhilfe wahr. Für Familien mit geringem Einkommen können ganz oder teilweise die Kindergartengebühren übernommen werden. Die Zahl der Bewilligungen und die Höhe der übernommenen Kindergartengebühren sind in der nachstehenden Tabelle dargestellt.

Die zum 01.08.2018 gesetzlich eingeführte Beitragsfreiheit in Kindertagesstätten für Kinder ab der Vollendung des 3. Lebensjahres bis zur Einschulung wirkt sich auch entsprechend auf die Fallzahlen im Rahmen der wirtschaftlichen Jugendhilfe aus.

Wirtschaftliche Jugendhilfe									
2018 (bis 31.07.)		2018 (ab 01.08.)		2019		2020		2021	
77	39.417,50 €	31	9.635,00 €	30	19.290,50 €	31	20.819,00 €	26	18.773,50 €

Liegenschaften (Produkt 1114)

Unter dem Produkt Liegenschaften werden die verkauften Baugrundstücke und Gewerbeflächen dargestellt (Ankauf Kompensationsflächen siehe Produkt 5540). Außerdem werden hier Liegenschaften verwaltet, die keinem spezielleren Produkt zugeordnet werden können.

Haushalt	2017	2018	2019	2020	2021
Erträge aus Mieten und Pachten	40.026 €	34.523 €	19.446 €	20.300 €	21.724 €
Veräußerung Grund und Boden	43.305 €	7.980 €	54.562 €	43.211 €	140.810 €
Veräußerung Gewerbeflächen	0 €	230.046 €	468.618 €	527.369 €	177.602 €
Erwerb von Grund und Boden	188.837 €	383.076 €	0 €	1.762.690 €	507.658 €
Erwerb von Kompensationsflächen	31.567 €	73.544 €	0 €	120.599 €	0 €

Hinweis: Die Einzahlungen aus dem Verkauf oder Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken können im Folgejahr eingehen, während die Kaufverträge (siehe nachstehende Statistik) im Vorjahr geschlossen worden sind.

An- und Verkauf von Grundstücken

An- und Verkäufe von Grundvermögen inklusive Gewerbegrundstücke, soweit nicht anderweitig zugeordnet, wurden in den letzten Jahren wie folgt vorgenommen:

Jahr	Anzahl beurkundeter Verträge	Erwerb Flächen in m ²	Verkauf von Flächen	
			gesamt in m ²	davon Gewerbeflächen in m ²
2008	11	15.020	19.746	19.708
2009	7	2.004	69.112	5.000
2010	6	0	2.660	641
2011	7	0	17.283	0
2012	2	0	1.896	1.880
2013	11	26.260	37.217	37.217
2014	8	882	1.853	1.839
2015	9	0	2.715	600
2016	3	58	4.207	4.146
2017	10	95.951	4314	0
2018	10	69.633	25.810	25.730
2019	6	0	21.498	20.559
2020	9	5451	13.222	11.416
2021	5	0	12.228	11.479

Unbebaute gemeindliche Liegenschaften

3,3917 Hektar (im Vorjahr 3,3917 Hektar) der unbebauten gemeindlichen Flächen sind aktuell verpachtet.

An Pachtzinsen werden derzeit rund 2.089 Euro (Vorjahr 2.089 Euro) jährlich eingenommen. Nicht enthalten sind Pachtzinsen für Kompensationsflächen (siehe unter Produkt 5540).

Gewerbegebiet Rothenschlatt

Die Gemeinde Wardenburg hat alle zur Verfügung stehenden Gewerbegrundstücke vergeben. Die Stichstraße mit Wendehammer wurde in diesem Jahr hergestellt, einige Restarbeiten stehen noch an. Die neue Straße hat den Straßennamen „Im Schloor“ erhalten. Neue Gewerbeflächen sollen entwickelt werden.

Baugebiet Stapelriede

Im Zeitraum vom 01.11.2021 bis zum 10.01.2022 hatten Interessierte die Möglichkeit, sich bei der Gemeinde Wardenburg um ein Baugrundstück für Wohngebäude mit bis zu zwei Wohneinheiten zu bewerben. Die Baugrundstücke haben Größen zwischen 500 m², das ist die Mindestgröße, bis 985 m².

Tradition ist es, dass die Orts- und Bürgervereine bei der Namensgebung für Gemeindestraßen Vorschläge machen. Hinsichtlich der neuen Straßennamen hatte sich der Gemeinderat auf die Namen Grillen-, Hornissen-, Maikäfer- und Libellenweg verständigt. Die vorhandenen Straßen Stapelriede und Brachvogelweg werden verlängert.

Insgesamt werden 53 Grundstücke zum Kauf angeboten. Die Kaufpreise für die Grundstücke sind abhängig von ihrer jeweiligen Lage in drei Kategorien unterteilt:

- Kategorie 1: 159,- € / m² (13 Grundstücke)
- Kategorie 2: 184,- € / m² (31 Grundstücke)
- Kategorie 3: 228,- € / m² (9 Grundstücke)

Die genannten Kaufpreise liegen dabei unter dem Verkehrs- bzw. Bodenrichtwert, der für den Bereich Mühlenweg/Stapelriede aktuell 230,- Euro/m² für ein erschlossenes Baugrundstück beträgt. Die Gemeinde möchte mit dieser Kaufpreisfestlegung auch auf die Entwicklung des Bodenrichtwertes einwirken, der sich in den letzten Jahren rasant entwickelt hat. Dabei kann die Gemeinde jedoch nicht unbegrenzt vom Verkehrswert abweichen. Durch die Staffelung der Kaufpreise soll Bauwilligen die Möglichkeit geboten werden, zu unterschiedlichen Preisen Baugrundstücke erwerben zu können.

Vom Gemeinderat wurde eine Vergaberichtlinie beschlossen, in welcher die Vergabekriterien definiert wurden. Grundlage hierfür ist ein Punktesystem, nach dem die eingehenden Bewerbungen bewertet werden. Neben sozialen Kriterien und Kriterien zum Ortsbezug von Interessenten ist es der Gemeinde sehr wichtig, auch klimafreundliche und nachhaltige Bauweisen zu bepunkten.

Natur- und Landschaftspflege (Produkt 5540)

Allgemeine Natur- und Landschaftspflege

Aktion „Saubere Landschaft“

Aufgrund der Corona-Pandemie hat die vom Landkreis Oldenburg initiierte Aktion „Saubere Landschaft“ leider nicht stattgefunden.

Forstwirtschaft

Im Jahr 2021 hat sich der Borkenkäferbefall in den Waldgebieten der Gemeinde Wardenburg weiter ausgebreitet, so dass die Gemeinde gemäß § 13 Niedersächsisches Waldgesetz dazu verpflichtet war, den Bestand der Fichten in fast allen Bereichen roden zu lassen.

Der Bund gewährte der Gemeinde Wardenburg in diesem Jahr zur Unterstützung hierfür eine Prämie zum Erhalt und zur nachhaltigen Bewirtschaftung der Wälder in Höhe von 9.845 Euro.

Parkausweise für schwerbehinderte Menschen (Produkt 5411)

Die Gemeinde Wardenburg ist verpflichtet, bei Vorlage eines Schwerbehindertenausweises, welcher durch das Niedersächsische Landesamt für Soziales, Jugend und Familie ausgestellt wird, eine Parkerleichterung auszustellen.

Es gibt zwei unterschiedliche Arten von Parkausweisen. Zum einen den blauen Parkausweis, welcher ausschließlich für schwerbehinderte Menschen mit einer außergewöhnlichen Gehbehinderung (Merkzeichen „aG“ im Ausweis) oder Blindheit („Bl“) oder beidseitiger Amelie oder Phokomelie oder vergleichbaren Funktionseinschränkungen ausgestellt wird. Die übrigen Betroffenen können unter bestimmten Voraussetzungen einen orangenen Parkausweis erhalten.

Nach derzeitiger Rechtslage beträgt die Geltungsdauer maximal fünf Jahre ab Ausstellung des Parkausweises.

Die Ausstellung eines Parkausweises ist gebührenfrei.

Insgesamt wurden im Jahr 2021 Parkausweise wie nachfolgend dargestellt ausgestellt:

Jahr	Blauer Parkausweis	Oranger Parkausweis	Insgesamt
2014	32	3	35
2015	26	2	28
2016	43	4	47
2017	31	8	39
2018	33	7	40
2019	27	11	38
2020	24	11	35
2021	42	6	36

Partnerschaftspflege

Die Gemeinde Wardenburg unterstützt die Arbeit des Partnerschaftskomitees durch die Zahlung eines laufenden Zuschusses i. H. v. 2.400,- € für die Zusammenarbeit mit den beiden Partnerkommunen Tynaarlo und Röbel und durch einen gesonderten Zuschuss i. H. v. 1.600,- € für Fahrten in die jeweilige Partnerkommune. Für 2021 hat das Partnerschaftskomitee lediglich den laufenden Zuschuss in Höhe von 2.400 Euro abgerufen, da aufgrund der Corona-Pandemie die Fahrten ausgefallen sind.

Jubiläum 30 Jahre Partnerschaft mit Röbel/Müritz, Mecklenburg-Vorpommern

Seit 1990 – also mehr als 30 Jahre besteht eine Partnerschaft mit der Stadt Röbel (Müritz)
Ursprünglich war geplant, Feierlichkeiten zum 30-jährigen Jubiläum in Wardenburg zu veranstalten; und zwar im Zusammenhang mit der 750-Jahr-Feier von Wardenburg.
Durch die Coronavirus-Pandemie wurde die große Jubiläumsfeier zunächst auf das Wochenende vom 30.04. bis 02.05.2021 verschoben und dann schließlich auch abgesagt.

Geplanter Besuch aus Polen verschoben

Auf Anfrage der polnischen Gemeinde Biskupiec nach einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wardenburg war im letzten Jahr ein Kennenlern-Besuch in Wardenburg geplant, um die Möglichkeiten und Grenzen einer eventuellen Partnerschaft zu klären.
Aufgrund der noch immer herrschenden Pandemie konnte ein Besuch nicht realisiert werden.

Präventionsarbeit (Produkt 3511)

Die Sitzungen des Präventionsrates fanden in diesem Jahr als Hybrid-Sitzungen statt. Aktuelle Themen wurden aufgegriffen, so z. B. die Situation von Kindern und Jugendlichen in Zeiten von Corona durch einen Vortrag von Sylvia Bellin, Mitarbeiterin des Kreisjugendamtes. Viele geplante Veranstaltungen - z. B. das Sport- und Spielfest, Medienprojekte - konnten jedoch nicht durchgeführt werden.

Unter Berücksichtigung der erforderlichen Hygiene- und Abstandsregeln ging manches aber doch, insbesondere Projekte, die bereits in den Vorjahren erarbeitet worden waren und verlässlich mit beständigen Projektpartnern weitergeführt werden konnten: Die Hausaufgabenbetreuung für Kinder aus geflüchteten Familien wurde an den Grundschulen Wardenburg und Hundsmühlen durchgeführt.

In der Grundschule Achternmeer wurde für sozial auffällige Kinder heilpädagogisches Reiten angeboten.

Ein großer Erfolg war das Zirkusprojekt, dass in den Herbstferien für 20 Kinder über 3 Tage im Bürgerhaus angeboten wurde.

Verabschiedung aus dem Präventionsrat

Auf der letzten Sitzung des Präventionsrates der Gemeinde Wardenburg vor der Kommunalwahl wurde die stellvertretende Vorsitzende Veronika Hillenstedt verabschiedet. Seit 2012 hatte sie diese Position inne.

Tag des Gedenkens der Opfer des Nationalsozialismus

An Mittwoch, 27. Januar fand der bundesweite, gesetzlich verankerte Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus statt. Er ist bezogen auf den Tag der Befreiung des Vernichtungslagers Auschwitz-Birkenau und der zwei weiteren Konzentrationslager in Auschwitz vor 76 Jahren.

Als Vertreter von Wardenburger Institutionen fanden sich im Rahmen des Gedenktages Pastorin Imke Gießing von der evangelischen Kirchengemeinde, Pastoralreferentin Susanne Duesmann von der katholischen Kirchengemeinde sowie Bürgermeister Christoph Reents am Kugelmannplatz in Wardenburg ein, um gemeinsam den unfassbar vielen Opfern des Nationalsozialismus und insbesondere den ermordeten, in Wardenburg geborenen und aufgewachsenen Mitgliedern der jüdischen Familie Kugelmann zu gedenken.

Schulen

Grundschulen (Produkte 2111-2114)

Schülerstatistik

Schuljahr	GS Wardenburg (ohne Schulkindergarten)		GS Hundsmühlen		GS Achternmeer		GS Hohenfelde	
	S u S*	Klassen	S u S*	Klassen	S u S*	Klassen	S u S*	Klassen
2014/2015	232	12	155	8	127	8	62	4
2015/2016	252	12	156	8	131	8	63	4
2016/2017	239	12	164	8	120	7	68	4
2017/2018	233	12	181	8	119	7	64	4
2018/2019	241	13	180	9	117	7	61	4
2019/2020	245	12	199	10	113	7	58	4
2020/2021	245	12	199	10	123	8	53	4
2021/2022	231	12	194	10	119	8	53	4

*S u S – Schülerinnen und Schüler

Unterhaltungsmaßnahmen

Die Gemeinde Wardenburg ist als Schulträgerin für die Bereitstellung von Schulräumlichkeiten sowie deren Unterhaltung zuständig. Dies beinhaltet neben der allgemeinen Gebäudeunterhaltung auch die Spielplatzunterhaltung sowie die Baumpflegearbeiten im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht.

Lehrschwimmhalle Wardenburg

Die Lehrschwimmhalle wird seit Eröffnung im Jahr 2018 von den Schulen sowie in den Nachmittags- und Abendstunden durch verschiedene Vereine intensiv genutzt. Aufgrund der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Einschränkungen war eine Nutzung in diesem Jahr teilweise gar nicht oder nur sehr eingeschränkt möglich.

Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Im September 2021 hat für den Teilnehmer Janne Nienaber aus Hundsmühlen der Bundesfreiwilligendienst (BFD) beim Hundsmühler Turnverein (HTV) begonnen. Bereits in der Vergangenheit bestand eine Kooperationsvereinbarung zwischen dem HTV und der Gemeinde Wardenburg, die in 2021 wieder aufgegriffen wurde. Im Rahmen der Kooperation unterstützt der Freiwillige die Grundschule Wardenburg mit 12 Wochenstunden im Schulsportbereich.

Energievertrag Grundschule Achternmeer

Zwischen der Grundschule Achternmeer und der Gemeinde Wardenburg wurde im Mai 2013 ein Energievertrag mit dem Ziel abgeschlossen, in der Schule Energie einzusparen und so einen Beitrag zum Erhalt einer lebenswerten Umwelt zu leisten. Aufgrund der sehr erfolgreichen Arbeit der Schulgemeinschaft wurde dieser Vertrag um vier weitere Jahre verlängert. Die Idee für die Vereinbarung ging damals von der Schule aus und wurde von der Gemeindeverwaltung gerne

aufgegriffen. Seither kann sich die Grundschule über eine jährliche Prämie in Höhe von 50 Prozent der eingesparten Kosten für Erdgas und Strom freuen. In der Grundschule kümmert sich ein sehr engagiertes Umweltteam um das richtige Verhalten in den Klassenräumen und motiviert die Mitschülerinnen und Mitschüler immer wieder durch Kontrollen an den richtigen Umgang mit Strom und Heizung. Dadurch erzielen alle gemeinsam große Erfolge und lernen nachhaltig umweltbewusste Verhaltensweisen.

Der in diesem Jahr übergebene Scheck für den vergangenen Abrechnungszeitraum, weist mit 2.151,08 Euro eine recht stattliche Summe auf. Der Betrag steht der Schule nun zusätzlich zum sonstigen Schulbudget zur Verfügung, um besondere Projekte oder Anschaffungen im Bereich des Umweltschutzes verwirklichen zu können.

Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)

Seit einigen Jahren wird an der Grundschule Achternmeer ein Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) im Tätigkeitsfeld Natur- und Umweltschutz angeboten. Hier werden interessierte junge Erwachsene angesprochen, die sich für den Natur- und Umweltschutz engagieren und sich mit Kindern im Grundschulalter beschäftigen möchten. Das Aufgabengebiet erstreckt sich im Wesentlichen auf die Mitarbeit im Umweltteam, die Weiterführung der Schulgartenarbeit, die Entwicklung eigener Projekte, die Mitarbeit im Bienengarten und auf die Mitwirkung und Unterstützung von schulischen Aktivitäten. Im September 2021 begrüßte Bürgermeister Christoph Reents für das einjährige Freiwillige Ökologische Jahr die neue Teilnehmerin Lisa Mülstegen aus Oldenburg.

IGS Am Everkamp (Produkt 2161)

Am 05.08.2010 startete unter der Trägerschaft des Landkreis Oldenburg an der **Everkampschule** in Wardenburg der erste Jahrgang der **Integrierten Gesamtschule (IGS)**.

Die Schülerzahlen haben sich bis heute wie folgt entwickelt:

Schuljahr	Schülerinnen und Schüler (5. Klasse)
2014/2015	66
2015/2016	74
2016/2017	95
2017/2018	99
2018/2019	55
2019/2020	61
2020/2021	52
2021/2022	51

Die IGS wird als offene Ganztagschule geführt und bietet den Schülerinnen und Schülern neben einem warmen Mittagessen in der Mensa auch die verschiedensten Nachmittagsangebote. Hierbei finden verschiedene Arbeitsgemeinschaften, wie z.B. aus den Bereichen Kunst, Hauswirtschaft, Theater, Computer, Sport und Medien statt.

Aufwendungen für die Gemeinde Wardenburg entstehen durch die Abrechnung der Schulbetriebskosten mit dem Landkreis Oldenburg für Schülerinnen und Schüler der Gemeinde Wardenburg, die die IGS besuchen

Für die **Waldschule Hatten** erstattet die Gemeinde Wardenburg ebenfalls die Schulbetriebskosten für Schülerinnen und Schüler aus der Gemeinde Wardenburg.

Seniorenarbeit (Produkt 3151)

Richtlinie der Gemeinde Wardenburg zur Förderung und Verbesserung der Angebote für Seniorinnen und Senioren

Zuletzt im Jahre 2017 wurden die Förderrichtlinien geändert und damit vereinfacht und einem veränderten Bedarf angepasst. Im Jahr 2021 gab es keine Auszahlung, da durch Corona bedingt die meisten Angebote nicht stattfinden konnten.

Seniorenvertretung Wardenburg - neuer Vorstand

Auf der Versammlung der Seniorenvertretung der Gemeinde Wardenburg am 23.11.2021 wurde für die Dauer von 5 Jahren ein neuer Vorstand gewählt. Diesem gehören nun an: als Vorsitzende Gunda Döbken (Rentnerbänd Fladder/Fünfhausen), als stellvertretende Vorsitzende Monika Millek (Ev. Kirchengemeinde), Birgit Schweer (Judo-Club Achternmeer/Hundsmühlen), Peter Lipinski (SPD 60+), Walter Martens (DRK Wardenburg), Gerold Siemer (Die geselligen Benthullen/Harberner) sowie Lisa Lütje (Vertreterin der Ehrenamtlichen des Seniorenservicebüros der Gemeinde Wardenburg).

Das von Seniorinnen und Senioren oft nachgefragte Thema „Sicher Wohnen und Leben“ wurde in einem Vortrag von Martin Klinger, Präventionsbeauftragter der Polizei, aufgegriffen.

Seniorenservicebüro (Produkt 3151.002)

Das Seniorenservicebüro ist nach Fertigstellung des Bürgerhauses aus dem Rathaus dorthin umgezogen.

Die Angebote des Seniorenservicebüros - Beratung und Information für ältere Menschen und ihre Angehörigen sowie die ehrenamtlichen Projekte Einkaufshilfe und Arztbegleitung mit dem Bürgerauto der Gemeinde, werden unter sorgfältiger Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln weiterhin vermittelt und durchgeführt.

Verschiedene Beratungseinrichtungen bieten regelmäßig (mit telefonischer Anmeldung) Termine im Bürgerhaus an: Rentenberatung, Schuldnerhilfe, VdK - Sozialberatung, Betreuungsverein Oldenburg-Land, Ambulanter Hospizdienst.

Regelmäßige Veranstaltungen für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus

- Kaffee & mehr: Geselliges Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, Unterstützung durch die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Seniorenservicebüros, findet regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat von 15.00 bis ca. 17.00 Uhr statt. Zusätzlich gibt es informative Beiträge.
- Spieleclub im Bürgerhaus: Kennenlernen und Spielen komplexerer Brett-, Karten- oder Würfelspiele für die Generation 50+, findet an jedem 1. Freitag im Monat und jeden 3. Mittwoch im Monat von 19.00 bis 22.00 Uhr statt.
- Spielenachmittag: Karten- und Brettspiele, Memory, Kniffeln oder Rummikub - ganz nach persönlichen Vorlieben - können gespielt werden, findet jeden ersten Dienstagnachmittag im Monat statt. Auch eine Skatrunde hat sich hier gefunden!

Malprojekt verbindet Generationen im Bürgerhaus

Gemeinsam Zeit verbringen und kreativ werden - das war das Motto eines Kunstprojektes im Bürgerhaus der Gemeinde Wardenburg, welches vom Seniorenservicebüro angeboten wurde.

An den letzten drei Tagen der Sommerferien wurden von Großmüttern und Enkelkindern zwei großformatige Bilder gestaltet, die nun die Wände im Bürgerhaus schmücken.

Zuvor konnten alle Teilnehmer mit Acrylfarben und verschiedenem Material eigene kleine Kunstwerke herstellen. Die Arbeitsschritte wurden angeleitet von der Künstlerin Sabine Menninger-Gerdes.

Sicherheit und Ordnung (Produkt 1221)

Gaststättengewerbe

Im Niedersächsischen Gaststättengesetz ist geregelt, dass ein Gaststättengewerbe, auch wenn es nur für kurze Zeit betrieben werden soll, der zuständigen Behörde mindestens vier Wochen vor dem erstmaligen Anbieten von Getränken oder zubereiteten Speisen angezeigt werden muss.

Es folgt eine Aufstellung der bearbeiteten Anzeigen in den letzten zwei Jahren.

Anzeigen von kurzzeitigem Gaststättengewerbe

Gestattungen nach § 12 Gaststättengesetz in der Gemeinde Wardenburg					
Anzeigen 2020 (kurzzeitiges Gaststättengewerbe)			Anzeigen 2021 (kurzzeitiges Gaststättengewerbe)		
Anzeigen <u>ohne</u> Alkoholausschank	Anzeigen <u>mit</u> Alkoholausschank	Gebühren Euro	Anzeigen <u>ohne</u> Alkoholausschank	Anzeigen <u>mit</u> Alkoholausschank	Gebühren Euro
0	7	245,00	1	8	375,00

Anzeigen von dauerhaftem Gaststättengewerbe

Im letzten Jahr wurden 3 Gaststätten dauerhaft angemeldet (im Vorjahr 4).

Verkaufsoffene Sonntage

Nach § 5 I des Niedersächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungs- und Verkaufszeiten (NLöffVZG) besteht die Möglichkeit, an höchstens sechs Sonn- oder Feiertagen auf Antrag der überwiegenden Anzahl der Verkaufsstellen eines Ortsbereiches bzw. einer sie vertretenden Personenvereinigung die Öffnung der Geschäfte zuzulassen. Dabei darf die Höchstzahl der Öffnungen der Verkaufsstellen in einem Ortsbereich vier Sonntage im Jahr nicht überschreiten. Die verkaufsoffenen Sonntage werden auf Antrag festgesetzt und durch Allgemeinverfügung veröffentlicht.

Für die Genehmigung einer Verkaufsöffnung ist ein rechtfertigender Sachgrund, ein besonderer Anlass, der den zeitlichen und örtlichen Umfang der Sonntagsöffnung rechtfertigt, zwingend erforderlich. Besondere Anlässe können z. B. Straßenfeste für Ortsbereiche oder Großveranstaltungen für die Öffnung in der gesamten politischen Gemeinde sein. Ein alltägliches Erwerbsinteresse (Shopping-Interesse) oder ein Ausgleich von Wettbewerbsverzerrungen (z. B. zum Online-Handel) genügen nach dem Gesetz nicht, um Ausnahmen von dem verfassungsunmittelbar verankerten Schutz der Arbeitsruhe und der Möglichkeit zu seelischer Erhebung an Sonn- und Feiertagen zu rechtfertigen.

Wegen der Corona-Pandemie hatte das Land Niedersachsen in einem Runderlass verfügt, der den Anspruch an den rechtfertigenden Sachgrund verringert, um eine Sonntagsöffnung zu erleichtern.

Für das Jahr 2021 wurden jedoch keine verkaufsoffenen Sonntage beantragt.

Fundtiere

Es folgt eine Aufstellung der Fundtiere aus den vergangenen drei Jahren:

Fundtiere der Gemeinde Wardenburg								
2019			2020			2021		
Fundtiere	davon vermittelt	Nettokosten im Jahr	Fundtiere	davon vermittelt	Nettokosten im Jahr	Fundtiere	davon vermittelt	Nettokosten im Jahr
35	5	5.985,58	12	8	6.703,79	12	6	6.389,30

* erfasst ist die Gesamtzahl der Fundtiere, die in dem Jahr untergebracht worden sind, also neu aufgenommene und Fundtiere, die bereits im Vorjahr aufgenommen worden sind.

Rattenbekämpfung

Die Rattenbekämpfung im Gebiet der Gemeinde Wardenburg einschließlich der Kanalisation wird durch die von der Gemeinde beauftragte Firma Drath vorgenommen.

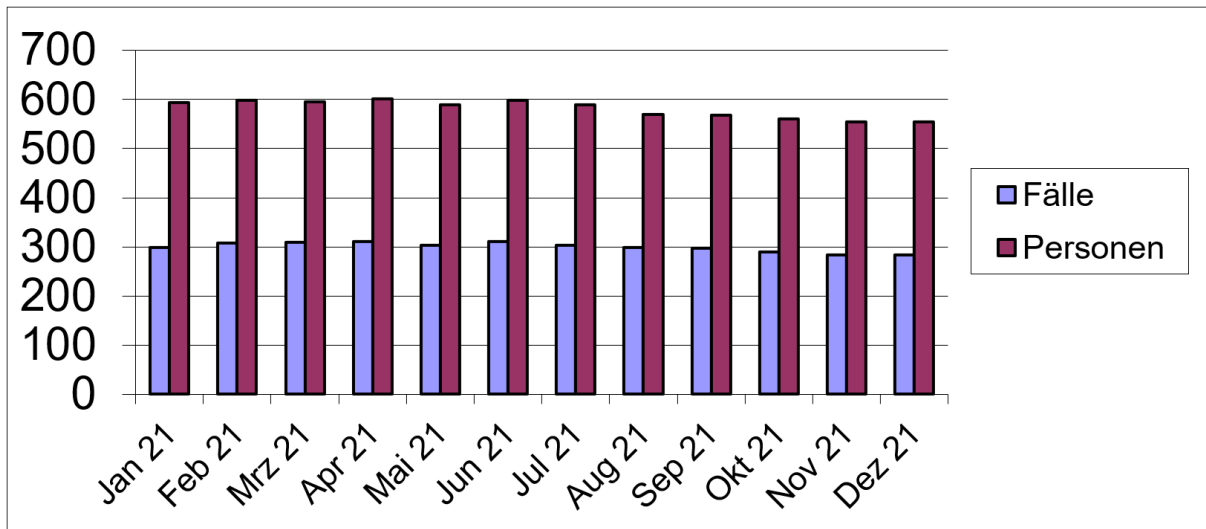
Die jährlichen Kosten betragen pauschal 9.705,54 Euro.

Soziale Leistungen und Einrichtungen

Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem 2. Sozialgesetzbuch (Produkt 3129)

Die Gemeinde Wardenburg nimmt im Rahmen der Heranziehungsvereinbarung für den Landkreis Oldenburg als örtlicher Träger der Sozialhilfe die Gewährung der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) wahr. Die Leistungen selber werden direkt im Kreishaushalt gebucht.

Die folgende Grafik zeigt die Fallzahlen im Laufe des Jahres 2021:



Die Fallzahlen im SGB-II-Bereich sind im Vergleich zum Vorjahr gefallen:

- Dezember 2020 311 Fälle
- Dezember 2021 284 Fälle

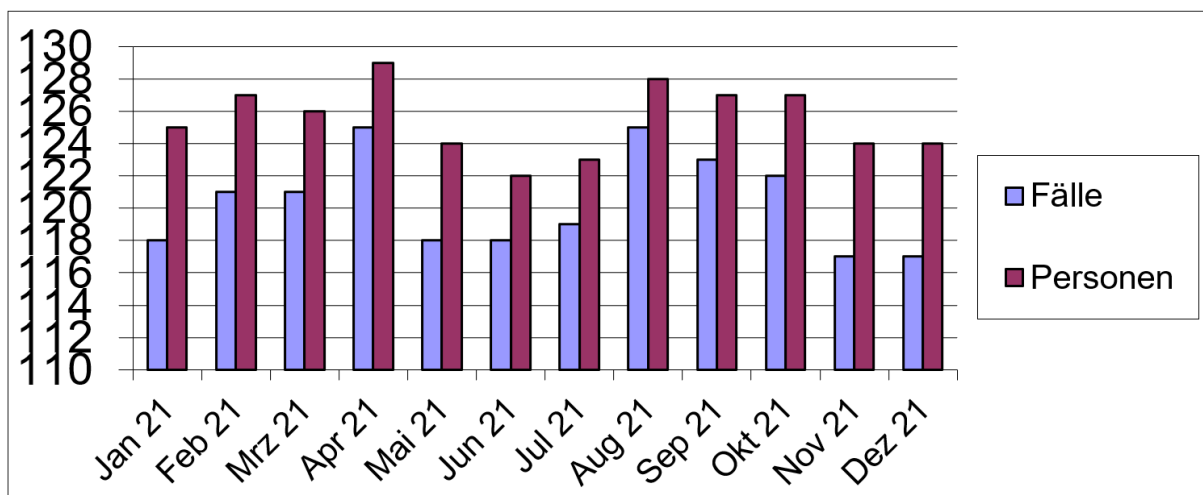
Die durchschnittliche Fallzahl für das Jahr 2021 beträgt 300.

Grundversorgung und Hilfen nach dem 12. Sozialgesetzbuch (Produkt 3119)

Grundsicherung für Ältere und Erwerbsunfähige

Die Gemeinde Wardenburg nimmt im Rahmen der Heranziehungsvereinbarung für den Landkreis Oldenburg als örtlicher Träger der Sozialhilfe die Gewährung der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung wahr. Die Leistungen selber werden direkt im Kreishaushalt gebucht.

Die folgende Grafik zeigt die Fallzahlen im Laufe des Jahres 2021:



Die Fallzahlen für die Grundversicherung für Ältere und Erwerbsunfähige sind im Vergleich zu den Vorjahren gestiegen:

- Dezember 2019 114 Fälle mit 118 Personen
- Dezember 2020 111 Fälle mit 119 Personen
- Dezember 2021 117 Fälle mit 124 Personen

Wunschbaum-Aktion

Auch in diesem Jahr fand die Aktion „Wunschbaum Wardenburg“ statt. Zum 13. Mal führten das Gemeinde Wardenburg Marketing Forum e.V. und die Gemeinde Wardenburg das Projekt durch. Ziel ist es, finanziell benachteiligten Wardenburger Kindern zu Weihnachten einen Wunsch im Wert von 20,- Euro zu erfüllen.

Durch das Sozialamt der Gemeinde wurden alle Wardenburger Eltern, die Leistungen nach dem SGB II, XII und AsylbLG bekommen bzw. Wohngeld beziehen, angeschrieben, in deren Haushalt ein oder mehrere Kinder im Alter zwischen 0 und 14 Jahren leben. 2021 waren es 301 Kinder.

Der „Wunschbaum“ stand ab dem 05.11.2021 im Foyer des Wardenburger Rathauses - geschmückt mit Wunschkarten, auf denen die Wünsche der Kinder aufgeschrieben waren. Außerdem wurden am 06.11.2021 beim Combi in Wardenburg, am 13.11.2021 beim EDEKA in Hundsmühlen und am 20.11.2021 beim Irma in Wardenburg Wunschkarten ausgelegt. Die Ausgabe der Geschenke erfolgte vom 10.12. bis zum 23.12.2021 im Bürgerhaus Wardenburg.

Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Produkt 3131)

Die Gemeinde Wardenburg nimmt im Rahmen der Heranziehungsvereinbarung für den Landkreis Oldenburg als örtlicher Träger der Sozialhilfe die Gewährung der Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz wahr. Die Leistungen selber werden direkt im Kreishaushalt gebucht.

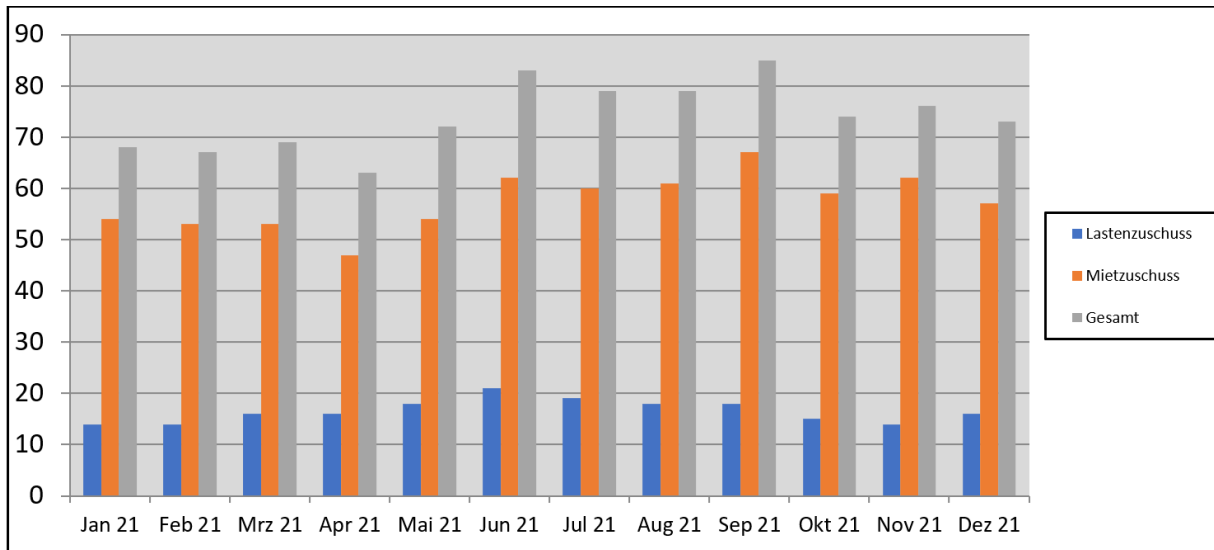
Die folgende Aufstellung zeigt die Fallzahlen der letzten vier Jahre im Vergleich:

Fälle/Personen 2018 im Ø monatlich	Fälle/Personen 2019 im Ø monatlich	Fälle/Personen 2020 im Ø monatlich	Fälle/Personen 2021 im Ø monatlich
38 Fälle / 74 Personen	30 Fälle / 56 Personen	28 Fälle / 47 Personen	22 Fälle / 42 Personen

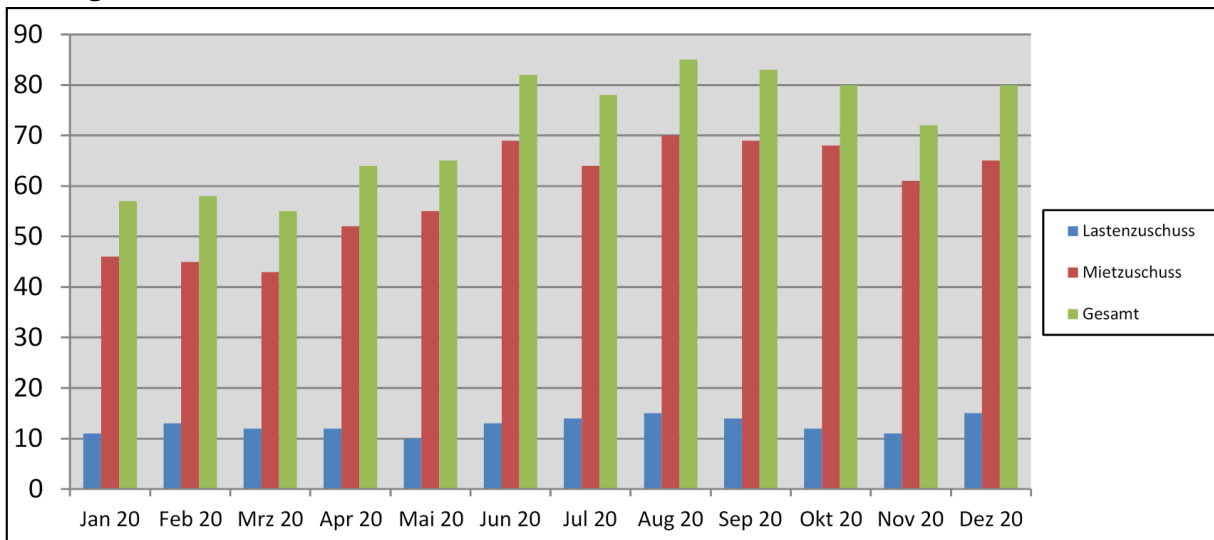
Aufgrund sehr geringer Zuweisung von Flüchtlingen und dem Abschluss weiterer Asylverfahren haben sich die Anzahl der Fälle und der Personen erneut nach unten entwickelt.

Wohngeld (Produkt 3461)

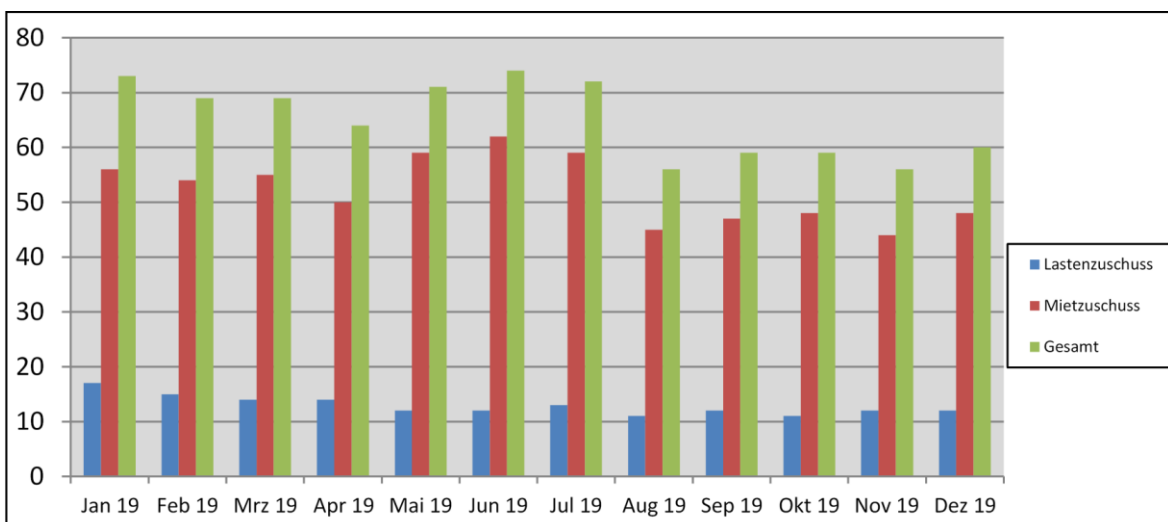
Die Anzahl der Wohngeldfälle hat sich im Jahr 2021 wie folgt entwickelt:



Wohngeldfälle 2020:



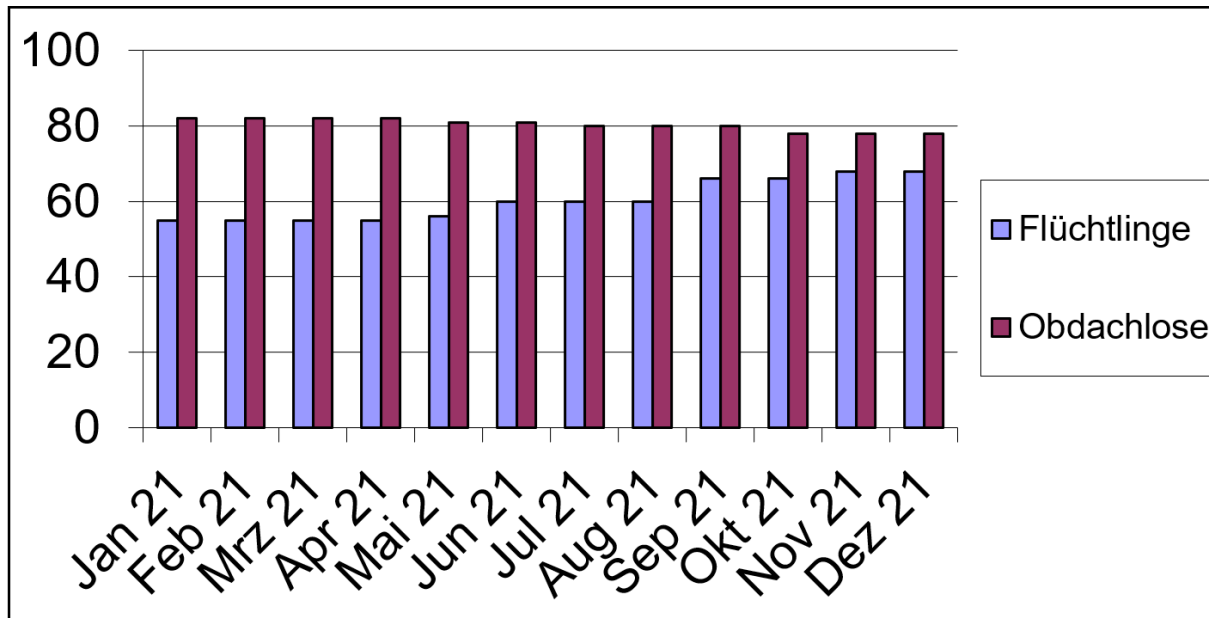
Wohngeldfälle 2019:



Soziale Einrichtungen für Wohnungslose und Asylbewerber (Produkt 3152)

Nach dem Aufnahmegesetz und der Heranziehungsvereinbarung mit dem Landkreis Oldenburg ist die Gemeinde verpflichtet, Flüchtlinge unterzubringen. Für die Unterbringung von Wohnungslosen ist sie nach dem Nds. SOG zuständig.

Die untenstehende Grafik zeigt die untergebrachten Flüchtlinge und Obdachlose im Jahr 2021:



Der Zustrom von Geflüchteten ist in 2021 leicht gestiegen.

Die meisten Asylverfahren von Geflüchteten sind beendet und zumeist Aufenthaltserlaubnisse von ein bis drei Jahren erteilt worden. Die anerkannten Flüchtlinge sind in der Tabelle als Obdachlose erfasst, wenn diese noch in den Unterkünften der Gemeinde untergebracht sind.

Verteilquote

Das Ministerium für Inneres und Sport hat zum 01.08.2021 eine neue Verteilquote festgesetzt, die die Aufnahme von 43 weiteren Flüchtlingen bis 31.07.2022 vorsieht. Bislang hat die Gemeinde Wardenburg 13 Personen aufgenommen.

Gemeindesozialarbeit

Das für Bürgerinnen und Bürger vorgehaltene Angebot wurde auch im Jahr 2021 intensiv genutzt. Schwerpunkte bildete die Unterstützung bei diversen und umfangreichen Antragstellungen sowie die Erledigung behördlicher Schreiben.

Offenes Teehaus

Die Ehrenamtlichen der Flüchtlingshilfe konnten wegen der Kontaktbeschränkungen keine Gruppenangebote durchführen. Es wurden jedoch vielfältige persönliche Kontakte aufrechterhalten, auch digital, sowie weitere Unterstützung nach der 2-Haushalte-Regelung geleistet.

In Zusammenarbeit mit der Diakonie wurden an 14 Aktive Tankgutscheine als kleiner Dank für ihren Einsatz mit dem privaten PKW überreicht.

Das Team des Offenen Teehauses überbrachte zahlreichen geflüchteten Familien zum Nikolaustag ein Päckchen mit Süßigkeiten und Bastelmaterial.

Nähwerkstatt

Die Nähwerkstatt der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe wollte nach langer Corona bedingter Pause nach den Herbstferien in den Räumen des Bürgerhauses ihre Arbeit wieder aufnehmen, ist jedoch wegen der Kontaktbeschränkungen weiterhin eingestellt.

Hausaufgabenbetreuung:

An den Grundschulen Hundsmühlen und Wardenburg wurde das ganze Jahr - die Corona bedingten Schließzeiten ausgenommen - für Kinder aus geflüchteten Familien eine Hausaufgabenbetreuung angeboten, zusätzlich finanziell gefördert vom Land Niedersachsen, dem Landkreis Oldenburg und den Maltesern.

Sonstige Soziale Einrichtungen (Produkt 3156)

Hierzu gehört die Unterstützung der Behindertenarbeit. Die Gemeinde erhält Zuweisungen des Landes nach § 14 des Niedersächsischen Behindertengleichstellungsgesetzes.

Ehrenamtliche Behindertenarbeit

Seit Dezember 2016 ist Frau Mareike Horstmann als Sprecherin für Belange behinderter Menschen in der Gemeinde Wardenburg tätig.

Kontakte können über das Rathaus, Tel. 04407 / 73 - 129 hergestellt werden.

Mietkostenzuschuss für das Deutsche Rote Kreuz

Dem Deutschen Roten Kreuz wird ein Mietkostenzuschuss in Höhe von 9.200 Euro pro Jahr gewährt. Die Förderung ist bis 2025 befristet.

Sonstige soziale Hilfen und Leistungen (Produkt 3511)

Tschernobyl-Kinder

Zum 12.04.2014 haben sich ehemalige Gasteltern zusammengefunden und die Initiative für Tschernobyl-Kinder neu gegründet, nachdem sich die ursprüngliche Wardenburger Elterninitiative für Tschernobyl-Kinder zum Ende des Jahres 2013 aufgelöst hatte.

Die Gemeinde gewährt für den Aufenthalt der Kinder aus Tschernobyl (Weißrussland) einen Zuschuss in Höhe von 1.000 Euro.

Der Zuschuss wurde in diesem Jahr nicht in Anspruch genommen, da die Kinder aufgrund der Corona-Pandemie nicht anreisen konnten.

Förderung des sozialen Wohnungsbaus

Im Jahre 2017 hat der Rat der Gemeinde Wardenburg die "Richtlinie zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus bei Auslaufen der Zweckbindung" verabschiedet, die ab 2018 gilt. Hintergrund ist, dass nach Ablauf von Wohnungsbaudarlehen die Zweckbindung bei den Wohnungen des sozialen Wohnungsbaus entfällt und damit auch das Belegungsrecht der Gemeinde. Die Gemeinde Wardenburg hat jedoch großes Interesse am Erhalt von Sozialwohnungen, da lt. Wohnraumversorgungskonzept des

Landkreises Oldenburg Wohnungen im niedrigen Mietpreissegment fehlen. Die Richtlinie sieht vor, dem Träger der o. g. Wohnungen die Differenz zwischen der marktüblichen Miete und der Kostenmiete für öffentlich geförderten Wohnraum zu erstatten. Die Gemeinde behält das Vorschlagsrecht für die Belegung und für den Mieter bedeutet dies, dass ein Wohnberechtigungsschein erforderlich ist.

Hierfür wurde zunächst mit der GeWo-Bau in Vechta, Träger der Seniorenwohnanlage am Brooklandsweg, eine entsprechende Vereinbarung getroffen. Der Mietzuschuss gilt für 10 Wohnungen.

Derzeit stimmt sich die Verwaltung mit der GSG Oldenburg hinsichtlich der Gewährung eines Mietzuschusses zum Erhalt der Sozialwohnungen am Lerchenweg in Wardenburg ab.

Spielplätze (Produkt 3661)

In der Gemeinde Wardenburg gibt es 27 öffentliche Spielplätze; hinzu kommen neun Spielplätze bei den Kindertagesstätten und Schulen.

Die zu Einrichtungen gehörenden Spielplätze werden kostenmäßig bei der jeweiligen Kindertagesstätte bzw. Schule erfasst. Bei diesem Produkt sind somit ausschließlich die öffentlichen Spielplätze berücksichtigt, die keiner Kindertagesstätte bzw. keiner Schule zugeordnet werden können.

Die Ausgaben im Jahr 2021 konzentrierten sich auf die Unterhaltung der öffentlichen Spielplätze wie Reparaturarbeiten an den vorhandenen Spielgeräten, Arbeiten an den Fallschutzflächen und Baumpflegemaßnahmen sowie den Ersatz abgängiger Spielgeräte. Dank der guten Unterstützung unseres gemeindlichen Bauhofes konnten viele Arbeiten an Fallschutzflächen intern abgearbeitet werden. Umgesetzt werden konnte auch die zwingend vorgeschriebene einheitliche Beschilderung aller Spielplätze. Auf den Spielplätzen Korsorsberg und Korsorsstr. in Achternmeer wurden das Trampolin und die Doppelschaukel ersetzt.

Der neue Spielplatz Am Nordufer in Hundsmühlen ist nach einigen Schwierigkeiten mit dem Spielplatzgeräte Hersteller endlich mängelfrei hergestellt. Pandemiebedingt wurde eine feierliche Einweihung auf das kommende Frühjahr vertagt.

Übersicht Spielplätze in der Gemeinde Wardenburg:

lfd. Nr.	Ortsteil	Straße	Größe	Neugestaltung durchgeführt
1	Wardenburg	Brachvogelweg	1.423 qm	2011
2	Wardenburg	Breslauer Straße	(Teilfläche von Flurstück) ~700 qm	2008
3	Wardenburg	Glatzer Weg	8.369 qm	2008
4	Wardenburg	Hechtweg	650 qm	2011
5	Wardenburg	Hermann- Allmers-Str.	3.016 qm	2007/2008
6	Wardenburg	Jahnweg	617 qm	2014 tw.
7	Wardenburg	Liegnitzer Weg	631 qm	2004
8	Wardenburg	Mittelweg	837 qm	
9	Wardenburg	Röbeler Str. (KiGa Wardenburg)	Teilfläche vom Kindergartengrundstück	
10	Wardenburg	Krüskaamp/ Patenbergsweg	2.204 qm	2006
11	Wardenburg	Tannenstraße	1.074 qm	2016 tw.
12	Wardenburg	Röbeler Str.	(Teilfläche vom Flurstück) ~2.600 qm	2015
13	Wardenburg	Stapelriede	~ 300 qm	2006
14	Wardenburg	Litteler Str. (GS Wardenburg)	Teilfläche vom Schulgelände	
15	Wardenburg	Am Everkamp (Schule)	Teilfläche vom Schulgelände	
16	Hundsmühlen	Fuchsweg/ Wolfsweg	591 qm	
17	Hundsmühlen	Nachtigallenweg	1.068 qm	2006/2007
18	Hundsmühlen	Veilchenweg/ Dahlienweg	779 qm	2010
19	Hundsmühlen	Friedrich-Koopmann-Str.	373 qm	2014 tw.
20	Hundsmühlen	Hermann-Meyer-Str.	708 qm	2005
21	Hundsmühlen	Rosenallee (GS Hundsmühlen)	Teilfläche vom Schulgelände	
22	Hundsmühlen	Spielplatz Nordufer	275 qm	2019/ 2020/ 2021
23	Südmoslesfehn	Korsorsstraße (MoKi-Berg)	(Teilfl. vom Flurstück) 8.873 qm	2007
24	Tungeln	Am Esch	769 qm	2013
25	Tungeln	Dorfwinkel/ Am Kuhlberg	607 qm	2009
26	Tungeln	Nabers Weg	467 qm	2019 tw.
27	Tungeln	Oberlether Str. (KiGa Tungeln)	Teilfläche vom Kindergartengrundstück	
28	Achternmeer	Am Korsorsberg	(Teilfläche vom Flurstück) ~ 900 qm	2004
29	Achternmeer	Am Ring	370 qm	2001
30	Achternmeer	Korsorsstraße	~800 qm	2007
31	Achternmeer	Alter Dorfweg (KiGa)	Teilfläche vom Kindergartengrundstück	
32	Achternmeer	Korsorsstraße (GS Achternmeer)	Teilfläche vom Schulgelände	
33	Benthullen	Saarländer Weg	(Teilfläche vom Flurstück) ~1.500 qm	2004

34	Höven	Zum Reitplatz (GS Hohenfelde)	Teilfläche vom Schulgelände	
35	Littel	Helmskamp (KiGa)	Teilfläche vom Kindergartengrundstück	
36	Harbern	Saarländer Weg/Korsorsstr.	(Teilfläche vom Flurstück) ~500 qm	2004

Blaue Schriftfarbe = Schul- und Kindertagesstättenplätze

Sportförderung (Produkt 4211)

Die Wardenburger Sportvereine haben im Jahre 2021 folgende Mitgliederzahlen ausgewiesen:

Verein	Mitglieder	davon Jugendliche
Judo Club Achternmeer Hundsmühlen	2136	1033
Sportverein Achternmeer	325	144
BSV Benthullen-Harbern	191	71
Reit- und Fahrverein Benthullen	161	51
Reiterverein Höven	383	177
Hundsmühler Turnverein	1092	353
Sportfreunde Littel-Charlottendorf	568	123
Schützenverein Moslesfehn	26	0
Sportverein Moslesfehn	291	83
Gymnastikgruppe Oberlethe	25	0
Sportverein Tungen	406	132
Reha-Sportgruppe Wardenburg	226	0
DLRG Ortsgruppe Wardenburg	174	68
VfR Wardenburg	248	83
Kyudogruppe Wardenburg	18	0
Wardenburger Schützenverein	136	22
Wardenburger Schwimm-Club	231	129
Wardenburger Sommerlauf	14	0
Wardenburger Tennisclub	414	130
Wardenburger Turnverein	648	196
Gesamt	7713	2795

Im Vergleich zum Vorjahr sank die Gesamtzahl der Mitglieder um 304 Personen. An Jugendförderung wurden insgesamt 19.746,50 € an die Vereine ausgezahlt.

Anteilige Betriebskosten für vereinseigene sowie von der Gemeinde überlassene Anlagen wurden in Höhe von 93.148,44 € erstattet.

Sportstätten (Produkt 4241)

Es wurden laufende Unterhaltungsarbeiten ausgeführt, sowie diverse Regner ausgetauscht.

Im Laufe des Jahres wurden die Plätze regelmäßig gemäht, vertikutiert und gedüngt.

Standesamt/Personenstandswesen (Produkt 1223)

Nachstehende Tabelle gibt einen Überblick über die Entwicklung der Eheschließungen (Trauungen), Beurkundungen von Lebenspartnerschaften, Geburten, Sterbefälle und der Anzahl der Kirchenaustritte in den vergangenen fünf Jahren:

	2017	2018	2019	2020	2021
Eheschließungen	68	68	56	75	65
Lebenspartnerschaften *)	1	0	0	0	0
Geburten *)	1	0	0	1	1
Sterbefälle	95	99	85	82	90
Kirchenaustritte	117	104	148	121	126

**) Seit Oktober 2017 können gleichgeschlechtliche Partner heiraten, so dass seitdem keine Lebenspartnerschaften mehr registriert werden.*

Die geringe Zahl der Geburten resultiert daraus, dass nur die Geburten der Kinder, die zu Hause in Wardenburg geboren wurden, auch in Wardenburg beurkundet werden.

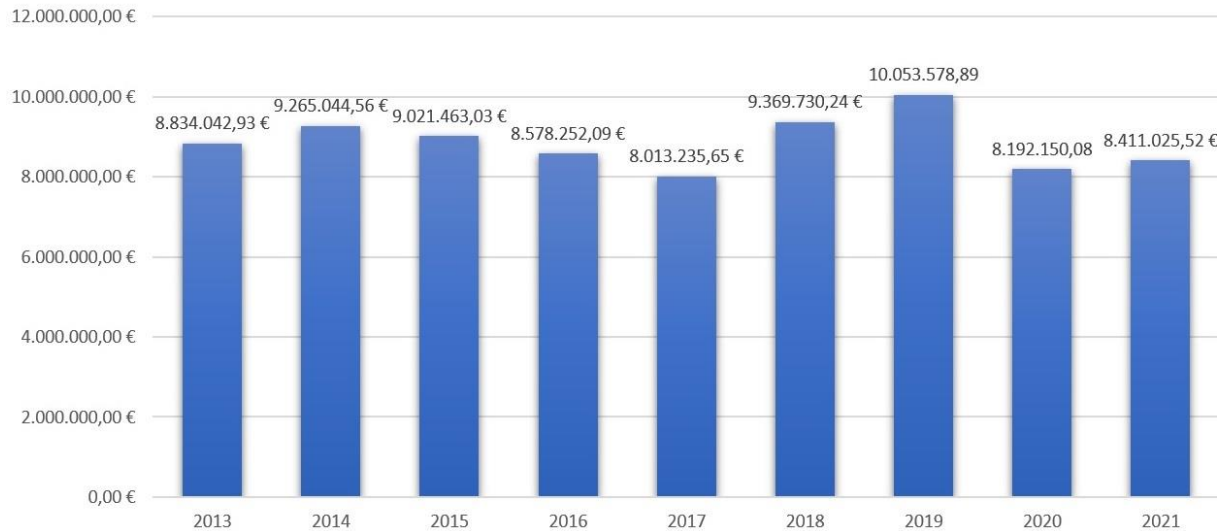
Orte der Eheschließungen und Beurkundungen von Lebenspartnerschaften im Jahr 2021:

Trauzimmer Rathaus	Moor- und Bauern-museum	Ziegeleimuseum	Rauchhaus	Wassermühle
45	2	8	3	7

Steuern (Produkt 6111)

Gewerbsteuer

In der nachstehenden Grafik ist die Entwicklung der Gewerbesteuereinnahmen der vergangenen neun Jahre ersichtlich:



Gewerbebetriebe in der Gemeinde Wardenburg

Im Dezember 2021 waren in der Gemeinde Wardenburg 1514 (im Vorjahr 1470) Gewerbebetriebe angemeldet. Davon waren 643 (im Vorjahr 648) Betriebe steuerlich erfasst.

Die Aufgliederung der Betriebe anhand der Höhe ihres Gewerbesteueraufkommens zur Vorauszahlung 2021 stellte sich wie folgt dar:

Gewerbesteuervorauszahlung	Anzahl der Betriebe 2020	Anzahl der Betriebe 2021
ohne	317	306
bis 4.999 €	173	160
zwischen 5.000 und 9.999 €	56	64
zwischen 10.000 und 19.999 €	49	48
zwischen 20.000 und 49.999 €	32	40
zwischen 50.000 und 99.999 €	9	14
mehr als 100.000 €	12	11

Die Betriebe mit einem Steueraufkommen ab 5.000,00 € (insgesamt 177 Betriebe) lassen sich dabei den folgenden Branchen zuordnen:

A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2
C	Verarbeitendes Gewerbe	15
D	Energieversorgung	18
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	-
F	Baugewerbe	27
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	61
H	Verkehr und Lagerei	9
I	Gastgewerbe	-
J	Information und Kommunikation	4
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	9
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	9
M	Erbringung v. freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	11
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	5
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-
P	Erziehung und Unterricht	1
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	-
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	-
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	4
T	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	-
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-

Klassifikation Wirtschaftszweige Statistisches Bundesamt WZ 2008

An-, Ab- und Ummeldungen von Gewerbebetrieben

Der Betrieb eines Gewerbes ist gemäß § 14 Abs. 1 der Gewerbeordnung (GewO) bei der für den betreffenden Ort zuständigen Behörde anzuzeigen (Anmeldung). Ebenfalls anzuzeigen ist die Verlegung des Betriebes, Änderungen in der Art oder Erweiterungen und die Aufgabe (Abmeldung) des Betriebes.

Von Januar bis Dezember 2021 erfolgten bei der Gemeinde Wardenburg folgende Anzeigen:

- Anmeldungen 142 (Vorjahr 112)
- Änderungen/Erweiterungen 28 (Vorjahr 34)
- Abmeldungen 88 (Vorjahr 109)

Anmeldungen werden in der Regel persönlich im Rathaus (Zimmer 2-23) vorgenommen. Dabei sind je nach Art des Gewerbes folgende Unterlagen vorzulegen:

- Einzelgewerbetreibende: Personalausweis
- Personen- und Kapitalgesellschaften: Personalausweis der Gesellschafter, Handelsregisterauszug
- Besondere Formen z. B. Firmen mit Hauptsitz im Ausland: auf Anfrage

Die Gebühr für die Gewerbeanmeldung beträgt 25,60 €.

Die Gewerbeabteilung der Gemeinde Wardenburg ist unter der Telefonnummer 04407/73-160 oder auch per E-Mail unter julia.knoblauch@wardenburg.de zu erreichen.

Vergnügungssteuer

In der Gemeinde Wardenburg wurden aktuell 45 Geldspielgeräte mit Gewinnmöglichkeit (Vorjahr 39) betrieben, davon 38 in Spielhallen und 7 in Gast- und Raststätten. Entsprechend der Vergnügungssteuersatzung vom 12.12.2019 erhebt die Gemeinde seit 01.01.2020 eine Vergnügungssteuer von 20 %. Bemessungsgrundlage ist dabei das Einspielergebnis der Bruttokasse. Im Jahr 2021 wurde hier eine Steuereinnahme von 111.778,80 Euro erzielt. Rund 558.894,00 € wurden somit 2021 in der Gemeinde Wardenburg an Geldspielgeräten verspielt.

Durch die Coronavirus-Pandemie mussten Spielotheken zwischenzeitlich wieder geschlossen werden. Das wirkte sich auf die geplanten Erträge aus der Vergnügungssteuer aus.

Straßen und Verkehr

Gemeindestraßen, -wege und -plätze (Produkt 5411)

Ausnahmegenehmigungen für gewichtsbeschränkte Gemeindestraßen

Für die Nutzung gewichtsbeschränkter Gemeindestraßen ist es notwendig, eine gebührenpflichtige Ausnahmegenehmigung nach § 46 Abs. 1 Nr. 11 der Straßenverkehrsordnung (StVO) zu beantragen, sofern eine Fahrt mit einem schwereren Fahrzeug als angegeben nötig ist. Zuständig für die Beantragung der Genehmigung ist der jeweilige Fahrzeugführer.

Dies ist notwendig, da eine Vielzahl der Gemeindestraßen in den 50er und 60er Jahren so hergestellt wurden, dass nur ein eingeschränkter oder kein Unterbau vorhanden ist. Dies machte seinerzeit eine entsprechende Tonnenbegrenzung nötig.

Die Gebührenerhebung erfolgt auf Grundlage des Gesamtgewichts der zugelassenen Fahrzeuge und ist wie folgt gestaffelt:

Tonnage	Tagesgenehmigung für alle Gemeindestraßen	Wochengenehmigung für alle Gemeindestraßen	Jahresgenehmigung für alle Gemeindestraßen
3,5 bis 10 to	30,00 €	120,00 €	191,75 €
10,1 bis 20 to	30,00 €	120,00 €	383,50 €
20,1 bis 40 to	30,00 €	120,00 €	767,00 €

Die Gebühr bezieht sich auf jeweils ein Fahrzeug. Hierbei sind Zugfahrzeug sowie Auflieger getrennt voneinander zu betrachten. Weiterhin ist die Gebühr für bis zu drei Fahrzeuge in voller Höhe zu entrichten.

Arbeiten an der Brücke über den Bümmersteder Fleth abgeschlossen

Anfang Mai wurden die Arbeiten für die Erneuerung der Wanderwegbrücke in Klein Bümmerstede abgeschlossen, so dass die insgesamt zwölf Meter lange und fünf Meter breite Brücke in Betrieb genommen werden konnte. Die Gesamtkosten für die Brücke belaufen sich auf rund 175.000 Euro. Hierzu gibt es eine LEADER-Zuwendung in Höhe von rund 73.000 Euro. Zudem beteiligte sich die Hunte-Wasseracht mit einem Anteil in Höhe von rund 20.000 Euro, der zum Teil mit personeller und maschineller Unterstützung geleistet wurde.

Marschweg: Einbau einer Bodenschwelle

Durch den insbesondere saisonal bedingten Besucherverkehr eines im Marschweg ansässigen Direktvermarkters kam es in der Vergangenheit vermehrt zu Geschwindigkeitsüberschreitungen im hier verkehrsberuhigten Bereich. Bereits in November 2020 hatte die Gemeinde Maßnahmen ergriffen, die den Verkehr im beruhigten Bereich entschleunigen sollten. Hierzu gehörten eine Verengung der Straße in Verbindung mit der Anlage einer Ausweichbucht. Die gewünschte Wirkung hielt sich jedoch in Grenzen, so dass zusätzlich eine Bodenschwelle verbaut wurde, um den Fahrzeugverkehr zu bremsen. Messungen bestätigten schließlich die Wirksamkeit der Bodenschwelle im Zusammenhang mit den vorangegangenen Maßnahmen.

Straßenausbau am Fürstendamm fertiggestellt

Der Ausbau der Straße „Fürstendamm“ im Gemeindeteil Oberlethe wurde fertiggestellt und betrifft ein Teilstück von 500 Metern. Gebaut wurde im Zeitraum von November 2020 bis Anfang 2021.

Im Zuge dessen wurden die vorhandenen Pflastersteine („Wardenburger Kleeblatt“) gefräst bzw. gebrochen und als Tragschichtmaterial verwendet. Mit einer neuen Schotterschicht wurde der Bereich profiliert, sodass eine Tragschicht von 15 Zentimetern erreicht wurde, um die Verkehrslasten besser aufzunehmen. Im Anschluss wurde die Asphalttragdeckschicht eingebaut. Außerdem dienen nun zwei Fahrbahnschwellen der Einhaltung der vorgegebenen maximalen Geschwindigkeit von 30 Km/h. Die Gesamtkosten für die Maßnahme betragen rund 93.000 Euro, wobei die Finanzierung auch durch Anliegerbeiträge nach der Straßenausbaubeitragssatzung erfolgt

Sanierung der Huntebrücke in der Huntestraße

Der Fahrbahnbelag aus Holzbohlen war an einigen Stellen so marode, sodass eine Sanierung erforderlich wurde. In diesem Rahmen wurden diverse Bohlen ausgetauscht.

Straßenausbau „Wiebers Riehe“

Die insgesamt etwa ein Kilometer lange „Wiebers Riehe“ hat zwei verschiedene Straßenbeläge erhalten; ein Teil wurde gepflastert, der andere Teil mit einer wassergebundenen Wegedecke versehen, um den besonderen Bodenverhältnissen Rechnung zu tragen.

Die vorhandene Pflasterung wurde gefräst bzw. gebrochen und mit neuem Schotter profiliert, bevor die neue Straßenbefestigung eingebaut wurde.

Eine neue Pflasterung erhielt die neue Fahrbahn auf dem ersten Teilstück vom Tungeler Damm in Richtung Fürstendamm auf einer Länge von etwa 200 Metern sowie im Einmündungsbereich in den Fürstendamm. Das dazwischen befindliche Teilstück von etwa 800 Metern Länge ist mit einer wassergebundenen Wegedecke versehen worden. Die Gesamtkosten für den Straßenausbau belaufen sich auf rund 200.000,- €, wobei ein Teil dieser Kosten auf Grundlage der Straßenausbaubeitragssatzung von den Anwohnern getragen werden muss.

Straßensanierung „Lagerdamm“

Die Sanierung der Straße „Lagerdamm“ wurde fertiggestellt.

Betroffen ist das etwa 1000 Meter lange Teilstück zwischen der Garreler Straße und der Straße „Ahrensberg“ in Charlottendorf West. Die vorhandene Asphaltdecke und die Bermen waren hier sehr stark beschädigt und blieben als Untergrund bestehen. Auf diese vorhandenen Schichten wurde schließlich eine neue Asphalttragdeckschicht aufgebracht.

Den Auftrag zur Ausführung der Arbeiten hatte die Firma GABAU GmbH aus Lohne erhalten. Die Gesamtkosten für die Sanierung belaufen sich auf rund 200.000,- Euro.

Erweiterung Gewerbegebiet Rothenschlatt

Das Gewerbegebiet Rothenschlatt wurde um zwei Stichstraßen erweitert. Die Stichstraße „Im Schloor“ wurde um ca. 200 m verlängert und endet mit einem Wendehammer und der andere Stich wurde um ca. 90 m verlängert, beide wurden in Asphaltbauweise hergestellt. Dazu wurden etwa 370 m Regenwasserkanal sowie etwa 60 m Schmutzwasserkanal verlegt. Zudem musste ein neues Pumpwerk mit ca. 150 m Druckrohrleitung gebaut werden um das Schmutzwasser in den höher liegenden Bereich zu transportieren. Weiterhin wurden 15 LED-Straßenleuchten zur Ausleuchtung beider Stichstraßen aufgestellt. Die Gesamtkosten betragen rund 510.000 €.

Straßensanierung „Zum Fuhrenkamp und Rüschenweg“

Die Teilsanierung der Straße „Zum Fuhrenkamp“ wurde fertiggestellt.

Betroffen ist das etwa 650 Meter lange Teilstück zwischen der Straße „Am Holz“ und der Straße „Am Speckkamp“. Die vorhandene doppelte Oberflächenbehandlung und die Bermen waren hier sehr stark beschädigt und blieben als Untergrund bestehen. Auf diese vorhandenen Schichten wurde schließlich eine neue Asphaltdecke aufgebracht.

Ebenfalls wurde der Rüschenweg in gleicher Bauweise auf ca. 370 Meter saniert. Den Auftrag zur Ausführung der Arbeiten hatte die Firma GABAU GmbH aus Lohne erhalten. Die Gesamtkosten für die Sanierung der Straßen belaufen sich auf rund 165.000,- Euro.

Geschwindigkeitsdisplay

Über das Geschwindigkeitsdisplay wird den Autofahrern angezeigt, wie schnell sie unterwegs sind. In vielen Fällen wird die Verwaltung darum gebeten, dass Geschwindigkeitsdisplay an einer bestimmten Stelle in der Gemeinde Wardenburg aufzustellen. Durch Mitarbeiter des Baubetriebshofes wird das Geschwindigkeitsdisplay daher an unterschiedlichen Stellen in der Gemeinde Wardenburg angebracht, um hierdurch zu ermitteln, wie schnell in diesen Straßen gefahren wird. Oftmals wird das Geschwindigkeitsdisplay an Schulen und Schulwegen sowie Kindergärten aufgebaut.

Bei den durchgeführten Messungen konnten mehrfach Verstöße gegen die Einhaltung der vorgegebenen Höchstgeschwindigkeiten festgestellt werden. In diesen Fällen werden die Ergebnisse an die für die Überwachung des fließenden Verkehrs zuständige Behörde weitergeleitet, um hier ggf. bußgeldrelevante Messungen vorzunehmen.

Alle Messergebnisse sind zeitnah nach Auswertung auf der Homepage der Gemeinde Wardenburg für jedermann einsehbar.

Kreis- und Landstraßen (Produkt 5421)

Für die Durchführung des Winterdienstes in den Ortsdurchfahrten der Kreis- und Landesstraßen erstattet die Gemeinde die anfallenden Kosten an die zuständigen Träger dieser Straßen.

Straßenreinigung (Produkt 5451)

Gemäß § 52 Nds. Straßengesetz (NStrG) ist die Gemeinde zur Reinigung der Straßen und Wege in den geschlossenen Ortschaften verpflichtet. Aufgrund der Satzung und der Verordnung der Gemeinde Wardenburg über die Straßenreinigung wurde die Reinigung der Rad- und Fußwege den Anliegern übertragen. Für die Reinigung der Fahrbahnen in Straßen mit Hochborden ist die Gemeinde selbst zuständig. Rund 70 Kehrkilometer werden zurzeit maschinell gereinigt.

Hierfür hat die Gemeinde Wardenburg eine Privatfirma beauftragt, die alle 14 Tage die Fahrbahnen in den geschlossenen Ortschaften mittels einer selbst fahrenden Kehrmaschine reinigt. Von den Anliegern werden aufgrund der Reinigungsgebührensatzung dafür Gebühren erhoben.

Straßenbeleuchtung (Produkt 5452)

Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED

Nach der Richtlinie der EU dürfen alle Quecksilber-Hochdruck-Dampflampen (HQL, HPL) seit April 2015 in der EU nicht mehr hergestellt und importiert werden. Dadurch sind diese Leuchtmittel nicht mehr zu beziehen. Hintergrund dieser Verordnung sind die hohe Ineffizienz und der hohe Quecksilbergehalt der Leuchtmittel.

Aufgrund dieser Richtlinie wurde damit begonnen, die betroffenen Lichtpunkte durch den Baubetriebshof und eine Fremdfirma auf energiesparende LED-Technik auszutauschen.

Bei der Umrüstung der Straßenbeleuchtung wird darauf geachtet, dass eine Ausleuchtung nach DIN EN 13201 erfolgt.

Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV, Produkt 5471)

Neue zentrale Umsteigehaltestelle (ZUH) in Wardenburg

Auf dem Gelände der ehemaligen Obdachlosenunterkunft am südlichen Ortseingang ist zur Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs eine zentrale Umsteigehaltestelle (ZUH) entstanden.

Am neuen Standort wird der südliche Ortsbereich Wardenburgs - also die Wohngebiete, die Gewerbegebiete mit ihren Arbeitsplätzen und Einkaufsmöglichkeiten - an den öffentlichen Personennahverkehr angebunden. Von der Möglichkeit, mit dem Linienbus „in einem Rutsch“ vom Norden in den Süden Wardenburgs - oder auch andersrum - zu fahren, profitierten schließlich Ein- und Auspendler wie auch Bürgerinnen und Bürger, die beispielsweise im Norden des Ortes wohnen und die Einkaufsmöglichkeiten im Süden nutzen möchten. Die Gemeinde erhält für die Maßnahme Fördermittel vom Land Niedersachsen und dem Zweckverband Verkehrsverbund Niedersachsen-Bremen.

Pflege von Bushaltestellen / Übernahme von Patenschaften

Die Gemeinde kontrolliert nach Möglichkeit alle 14 Tage durch Mitarbeiter des Baubetriebshofes den Zustand der Bushaltestellen. Leider kann aus Kapazitätsgründen nicht häufiger kontrolliert werden.

Unterstützung erhält die Gemeinde in einigen Ortschaften von den Orts- und Bürgervereinen. Die Vereine übernehmen die Reinigung der Schulbushaltestellen und erhalten dafür die Aufwandsentschädigung. Für Reparaturarbeiten werden in Absprache Materialkosten übernommen. Für die Müllentsorgung werden Restmüllsäcke ausgegeben.

Da noch nicht alle Wartehallen an die Orts- und Bürgervereine vermittelt werden konnten, bemüht sich die Verwaltung jedes Jahr, weitere Pflegevereinbarungen abzuschließen.

Neuer Fahrgastunterstand an der Haltestelle "Am Esch"

Ende März war es endlich soweit und der neue Fahrgastunterstand an der Haltestelle „Am Esch“ an der Oldenburger Straße (Höhe Fa. Brouwer) wurde aufgestellt.

Der vorige Unterstand wurde am 27.05.2020 von einem unbekanntem Lkw mit Tieflader zerstört.

Tourismus (Produkt 5751)

Die Bearbeitung des Bereiches Tourismus wurde bereits vor vielen Jahren an den Verein „Tourist-Information umtref Wardenburg e.V.“ übertragen.

Die Tourist-Information umtref befindet sich seit 2016 an folgender Adresse:

Tourist-Information umtref Wardenburg e. V.
Oldenburger Str. 228
26203 Wardenburg
Tel.: 04407 / 20907
Fax: 04407 / 979075
E-Mail: info@touristinfo-wardenburg.de

Seit 2017 gewährt die Gemeinde einen jährlichen laufender Zuschuss in Höhe von maximal 16.250 Euro. 90 % des laufenden Zuschussbetrages (= 14.625 Euro) werden als Festbetrag gewährt, die restlichen 10 % stehen als möglicher Defizitzuschuss zur Verfügung, falls ein Defizit nachgewiesen wird.

Der Jahresbeitrag und Kostenbeitrag für den Zweckverband Wildeshäuser Geest betrug 6.000 € in 2021.

Im Rahmen des LEADER-Prozesses 2014-2020 der Wildeshäuser Geest wurde der Anteil für die Kofinanzierung und für die Finanzierung des Kommunalbudgets in Höhe von 5.000 € gezahlt.

Wanderwegekonzept

Im Rahmen des Projektes „Wandern im Naturpark“ waren für Wardenburg die Routen "Lethetal" und "Tillysee" vorgesehen. Beide Routen wurden im Rahmen der Umsetzung des Projektes ausgewählt und 2021 neu beschildert.

Somit stehen jetzt im Naturpark Wildeshäuser Geest unter dem Motto „Wilde Geest zu Fuß“ 20 neu ausgewiesene Rundwanderwege zur Verfügung, die mit Routenlängen von jeweils auf 5 – 16 km die schönsten Orte des Naturparks verbinden, sowie 3 Fernwanderwege zur Verfügung.

Weitere Informationen im Internet unter www.wildegeist.de

Museen

siehe Kulturarbeit Seite 50

Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen (Produkt 5611)

Wertstoffhof

Am Rothenschlatt 35 (Gewerbegebiet Rothenschlatt) befindet sich im Auftrag des Landkreises Oldenburg der Wertstoffhof. Hier hat man die Möglichkeit Altpapier, Pappe, Altglas, Metallschrott, Haushaltsgroßgeräte, Elektrogeräte etc. kostenlos seiner richtigen Entsorgung zu zuführen. Auch kann hier die jährlich einmal zugelassene Sperrmüllkarten (1m³), die mit dem Abfallkalender verteilt wird, eingelöst werden. Weitere Abfallarten können hier auch für eine geringe Gebühr abgegeben werden.

Tilly-See - Überwachung und Sicherung

Zur Erhaltung des schönen Naherholungsgebietes und zum Schutz von Flora und Fauna, ist im Bereich des Tillysees und dem umliegenden Gelände Baden und Grillen, sowie der Aufenthalt nach 22.00 Uhr, verboten.

Bei entsprechender Wetterlage im Sommer werden von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung und der Polizei Kontrollen am See durchgeführt. Im Jahr 2021 fanden Kontrollgänge am Tillysee aufgrund der Corona-Pandemie nur eingeschränkt statt, da die Ordnungskräfte verstärkt für die Kontrollen im Rahmen der Corona-Verordnungen eingesetzt wurden.

Klimaschutz

Im Rahmen des gemeinsamen Klimaschutzkonzeptes des Landkreises Oldenburg und der kreisangehörigen Gemeinden wurden in diesem Jahr drei große Beratungskampagnen gefördert und in auch der Gemeinde Wardenburg für Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern durchgeführt:

Bei der Aktion „Gut beraten: Energiesparen!“ wurden 2021 vor Ort maßgeschneiderte Beratungen durch geschulte und unabhängige Energieberater angeboten. Insgesamt 20 Interessenten haben in der Gemeinde Wardenburg dieses Angebot angenommen, bei dem auch über staatliche Fördermöglichkeiten informiert wurde.

Bei dem Wettbewerb Grüne Hausnummer konnten sich landkreisweit Hausbesitzer bewerben, die energieeffizient gebaut oder saniert haben.

Für Antragsteller von Neubauten gibt die Gemeinde kostenfrei einen Ratgeber des Naturschutzbundes Deutschland für das Anlegen eines Naturgartens mit wertvollen Tipps zu Pflanzen und Gestaltung aus.

Austausch zum Thema Klimaschutz - Schülerinnen und Schüler der IGS am Everkamp zu Besuch im Rathaus

Dass der Klimaschutz insbesondere für junge Menschen ein wichtiges und zugleich auch besorgniserregendes Thema ist, zeigte sich bei einem gemeinsamen Treffen im Wardenburger Rathaus. Anlässlich des „Zentralen Klimastreiks“ trafen sich bereits am 27. September 13 interessierte Schülerinnen und Schüler der IGS Am Everkamp des siebten Jahrganges zum Austausch mit Wardenburgs Bürgermeister Christoph Reents. Begleitet wurde der Besuch von Lehrerin Frau Dr. Berit Pleitner. Seitens der Verwaltung nahmen außerdem Bauamtsleiter Frank Speckmann sowie die zuständige Sachbearbeiterin Maja Schütte teil.

Volkshochschule Hatten/Wardenburg (Produkt 2731)

Die Volkshochschule Hatten/Wardenburg wird als Außenstelle der Volkshochschule Oldenburg geführt und ist seit mehr als 30 Jahren erfolgreich in der Erwachsenenbildung in der Gemeinde Wardenburg tätig.

Die Räume an der Ecke Patenbergsweg/Am Glockenturm sowie an der Friedrichstraße 43 ermöglichen den Besucherinnen und Besuchern ein Lernen in angenehmer Atmosphäre.

Seit vielen Jahren besuchen regelmäßig jährlich insgesamt rund 2.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Kurse bei der Volkshochschule in Wardenburg:

2014	2.122 Teilnehmende
2015	1.963 Teilnehmende
2016	2.076 Teilnehmende
2017	2.033 Teilnehmende
2018	2.238 Teilnehmende
2019	2.529 Teilnehmende
2020	1.314 Teilnehmende
2021	1.166 Teilnehmende

Bedingt durch die Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen konnten in den Jahren 2020 und 2021 weniger Personen die Kurse der VHS besuchen. Einige Angebote wurden zwar auf Onlineformate umgestellt, an die Zahlen aus den Vorjahren konnte jedoch nicht angeschlossen werden.

Für die Kursangebote, als Mietzuschuss und die Unterhaltung von Räumlichkeiten erhält die Volkshochschule von der Gemeinde Wardenburg einen pauschalen Zuschuss in Höhe von 28.752,00 € nach den Kulturförderrichtlinien. Im Falle eines nachgewiesenen Defizits wird dieser Zuschuss derzeit um bis zu 16.250 € erhöht.

Vorkaufsrecht bei Grundstücksverkäufen (Produkt 5411)

Bei Grundstücksveräußerungen wird die Gemeinde jeweils mit der Frage beteiligt, ob sie das ihr im Einzelfall zustehende Vorkaufsrecht ausübt.

Die folgende Tabelle zeigt die Anzahl herausgegebener Bescheinigungen aufgrund von Anfragen in den vergangenen neun Jahren:

Jahr	Anzahl der Bescheinigungen
2013	177
2014	169
2015	195
2016	158
2017	142
2018	172
2019	138
2020	191
2021	142

Wahlen (Produkt 1211)

Im Jahr 2021 fanden am 12.09.2021 die Kommunalwahlen (Landrat/Kreistag/Gemeinderat) und am 26.09.2021 die Bundestagswahlen statt.

Bei der Kommunalwahl haben 170 Wahlhelferinnen und -helfer in 18 Wahlbezirken und 3 Briefwahlbezirken im Gemeindegebiet die Auszählung vorgenommen.

Die Auszählung der Bundestagswahl haben 146 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer in 18 Wahlbezirken vorgenommen. Hier erfolgte die Auszählung der Briefwahl beim Landkreis; daraus resultieren die geänderte Anzahl der Wahlhelferinnen und Wahlhelfer sowie der Wahlbezirke im Vergleich zur Kommunalwahl.

Kommunalwahlen (Landrat/Kreistag/Gemeinderat)

Am 12.09.2021 fand die Kommunalwahl in Niedersachsen statt.

Für die Landrats- und Kreistagswahl konnten insgesamt 13.862 Wahlberechtigte von Ihrem Wahlrecht Gebrauch machen. Die Wahlbeteiligung lag in der Gemeinde Wardenburg für die Landratswahl bei 60,87 % und für die Kreistagswahl bei 60,88 %. Dabei haben insgesamt 3.282 Wahlberechtigte von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, per Briefwahl zu wählen.

Für die Gemeinderatswahl konnten insgesamt 13.841 Wahlberechtigte von Ihrem Wahlrecht Gebrauch machen. Die Wahlbeteiligung lag in der Gemeinde Wardenburg bei 60,97 %. Dabei haben insgesamt 3.282 Wahlberechtigte von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, per Briefwahl zu wählen.

Die Differenz der Wahlberechtigten zwischen Landrats- und Kreistagswahl gegenüber der Gemeinderatswahl ergibt sich aufgrund von Umzügen innerhalb der Gemeinden des Landkreis Oldenburg. Das Ergebnis der gültigen Stimmen aus der Gemeinde Wardenburg sah dabei wie folgt aus:

Landratswahl

Sabine Drees	2.153 Stimmen (26,52 %)
Dr. Christian Pundt	5.966 Stimmen (73,48 %)

Kreistagswahl

CDU	8.230 Stimmen (33,82 %)
SPD	6.099 Stimmen (25,49 %)
GRÜNE	5.421 Stimmen (22,27 %)
FDP	2.457 Stimmen (10,10 %)
AfD	916 Stimmen (3,76 %)
DIE LINKE.	596 Stimmen (2,45 %)
FREIE WÄHLER	619 Stimmen (2,54 %)

Gemeinderatswahl

Zahl der Wahlberechtigten	13.841
Zahl der Wählerinnen und Wähler	8.439
ungültige Stimmzettel	154
gültige Stimmzettel	8.285
gültige Stimmen	24.508
Zahl der Sitze	32

Die gültigen Stimmen und die Zahl der Sitze verteilen sich in der Gemeinde Wardenburg wie folgt auf die Parteien und Wählergruppen:

Nummer	Partei	Stimmen (%)	Sitze
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)	8.859 (36,15)	12
2	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	5.763 (23,51)	8
3	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	5.705 (23,28)	7
4	Freie Demokratische Partei (FDP)	2.527 (10,31)	3
5	Freie Wählergemeinschaft Wardenburg e. V. (FWG)	1.654 (6,75)	2

Folgende Bewerberinnen und Bewerber haben nach der endgültigen Feststellung des Wahlergebnisses einen Sitz nach der Personenwahl (P) oder nach der Listenwahl (L) erhalten:

Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)			
Listen-Nr.	Bewerberinnen und Bewerber		Stimmen
3	Schröder Malte	P	953
1	Suhr, Hajo	P	722
6	Specht, Gertraud	P	708
5	Fischbeck, Tom	P	692
8	Martens, Christian	P	636
15	Köpke, Armin	P	612
11	Brandes, Jörg	P	603
16	von der Pütten, Arnold	P	410
12	Mehrens, Roland	P	371
9	Martens, Gerd	P	350
2	Kerber, Janika	L	272
4	Malz, Simone	L	235
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)			
Listen-Nr.	Bewerberinnen und Bewerber		Stimmen
1	Holtz, Ronald	P	761
2	Heptner, Ada	P	511
4	Glunde, Andrea	P	506

5	Kose, Peter	P	428
3	Klarmann, Andreas	P	309
6	Dierks, Ralf	L	148
7	Wulf, Werner	L	210
8	Bütow, Heino	L	96
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)			
Listen-Nr.	Bewerberinnen und Bewerber		Stimmen
9	Dr. Depta, Stefan Alexander	P	885
1	Kenkel-Schwartz, Hilke	P	408
4	Lebèus, Holger	P	329
3	Tramann, Maike	P	319
2	Bollmann, Detlef	L	221
5	Tinius-Alles, Anne-Susan	L	195
6	Hinrichs, Johannes	L	70
Freie Demokratische Partei (FDP)			
Listen-Nr.	Bewerberinnen und Bewerber		Stimmen
1	Heißenberg, Kora	P	659
9	Freese, Frank	P	314
2	Puschmann, Peter	L	83
Freie Wählergemeinschaft Wardenburg e. V. (FWG)			
Listen-Nr.	Bewerberinnen und Bewerber		Stimmen
3	Althoff, Bernhard	P	368
1	Hildebrandt, Eckhardt	L	268

Ersatzpersonen und ihre Reihenfolge für die durch Personenwahl (P) gewählten Bewerberinnen und Bewerber sind:

Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)			
	Bewerberinnen und Bewerber		Stimmen
1.	Kuhlmann, Enno Gerd	P	288
2.	Alefsen, Lutz	P	250
3.	Küpker, Jens	P	237
4.	Meiners, Roland	P	229
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)			
	Bewerberinnen und Bewerber		Stimmen
1.	Gronewold, Tim	P	305

2.	Posse, Achim	P	223
3.	Schödler, Ruth	P	196
4.	Grundmann, Waldemar	P	104
5.	Bäcker, Sandy	P	89
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)			
	Bewerberinnen und Bewerber		Stimmen
1.	Buddenberg, Prof. Jörg Wolfgang	P	181
2.	Emken, Georg	P	148
3.	Vergin, Rolf	P	122
4.	Buddenberg, Claudia	P	96
5.	Driebold, Hans	P	78
Freie Demokratische Partei (FDP)			
	Bewerberinnen und Bewerber		Stimmen
1.	Logemann, Philipp	P	261
2.	Bavendiek, Roland	P	211
3.	Jesswein, Tobias	P	160
4.	Wilmsmann, Rainer	P	157
5.	Tchavoshinia, Amir	P	34
6.	Helmes, Christoph Johannes	P	33
Freie Wählergemeinschaft Wardenburg e. V. (FWG)			
	Bewerberinnen und Bewerber		Stimmen
1.	Hohnholt-Dannemann, Heike	P	108
2.	Brigant, Dagmar	P	100
3.	Arians, Rita	P	88
4.	Fitzek, Hans-Peter	P	74
5.	Heider, Ulrike	P	56
6.	Barra, Erika	P	46

Ersatzpersonen und ihre Reihenfolge für die durch Listenwahl (L) gewählten Bewerberinnen und Bewerber sind:

Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)			
	Bewerberinnen und Bewerber		Stimmen
1.	Meiners, Roland	L	229
2.	Küpker, Jens	L	237
3.	Kuhlmann, Enno Gerd	L	288

4.	Alefsen, Lutz	L	250
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)			
	Bewerberinnen und Bewerber		Stimmen
1.	Gronewold, Tim	L	305
2.	Schödler, Ruth	L	196
3.	Bäcker, Sandy	L	89
4.	Posse, Achim	L	223
5.	Grundmann, Waldemar	L	104
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)			
	Bewerberinnen und Bewerber		Stimmen
1.	Emken, Georg	L	148
2.	Buddenberg, Prof. Jörg Wolfgang	L	181
3.	Buddenberg, Claudia	L	96
4.	Vergin, Rolf	L	122
5.	Driebold, Hans	L	78
Freie Demokratische Partei (FDP)			
	Bewerberinnen und Bewerber		Stimmen
1.	Wilmsmann, Rainer	L	157
2.	Logemann, Philipp	L	261
3.	Jesswein, Tobias	L	160
4.	Tchavoshinia, Amir	L	34
5.	Bavendiek, Roland	L	211
6.	Helmes, Christoph Johannes	L	33
Freie Wählergemeinschaft Wardenburg e. V. (FWG)			
	Bewerberinnen und Bewerber		Stimmen
1.	Hohnholt-Dannemann, Heike	L	108
2.	Brigant, Dagmar	L	100
3.	Arians, Rita	L	88
4.	Heider, Ulrike	L	56
5.	Fitzek, Hans-Peter	L	74
6.	Barra, Erika	L	46

Bundestagswahl

Am 26.09.2021 fand die Bundestagswahl statt.

Hier machten insgesamt 13.295 Wahlberechtigte von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Die Wahlbeteiligung lag bei 74,41 %. Insgesamt 3.569 Wahlberechtigte haben von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch gemacht. Das Ergebnis der gültigen Stimmen aus der Gemeinde Wardenburg sah dabei wie folgt aus:

CDU	2.292 Stimmen (23,30 %)
SPD	3.191.Stimmen (32,43 %)
FDP	1.102 Stimmen (11,20 %)
AfD	608 Stimmen (6,18 %)
GRÜNE	1.878 Stimmen (19,09 %)
DIE LINKE	290 Stimmen (2,95 %)
Die PARTEI	69 Stimmen (0,70 %)
Tierschutzpartei	107 Stimmen (1,09 %)
FREIE WÄHLER	76 Stimmen (0,77 %)
PIRATEN	33 Stimmen (0,34 %)
NPD	12 Stimmen (0,12 %)
V-Partei	6 Stimmen (0,06 %)
ÖDP	7 Stimmen (0,07 %)
MLPD	0 Stimmen (0,00 %)
DKP	1 Stimme (0,01 %)
dieBasis	99 Stimmen (1,01 %)
du.	4 Stimmen (0,04 %)
LKR	4 Stimmen (0,04 %)
Die Humanisten	8 Stimmen (0,08 %)
Team Todenhöfer	9 Stimmen (0,09 %)
Volt	43 Stimmen (0,44 %)

Wirtschaftsförderung (Produkt 5711)

Zuschuss an den Wirtschaftsförderungsverein Wardenburg e.V. für die Weihnachtsbeleuchtung

Seit 1999 wird zu den Stromkosten für die Weihnachtsbeleuchtung ein Zuschuss gewährt. Der am 04.12.2019 vom Verwaltungsausschuss neu beschlossene jährliche Zuschuss beträgt 600,- Euro und wird im Nachhinein gezahlt.

Mitgliedsbeitrag für das Gemeinde Wardenburg Marketing Forum e.V.

Laut Ratsbeschluss vom 13.06.2002 bestimmt sich der Mitgliedsbeitrag der Gemeinde Wardenburg im Gemeinde Wardenburg Marketing Forum (GWMF) nach der Summe der durch alle anderen Mitglieder erbrachten Beiträge und wird jeweils im Folgejahr nach Kassenabschluss und Prüfung der Kasse fällig. Der gemeindliche Mitgliedsbeitrag beträgt dabei höchstens 5.000 Euro.

Auszeichnung Partner der Gemeinde Wardenburg

Am 2. September 2021 erhielten fünf Wardenburger Betriebe durch Bürgermeister Christoph Reents die Auszeichnung „Partnerbetrieb der Gemeinde Wardenburg 2021“.

Bei der aktuellen Verleihung liegt der Schwerpunkt auf Betrieben, die gemeinsam mit der Gemeinde Wardenburg sowie mit Schulen in der Gemeinde neue Wege gehen und als Mitglieder des „Ausbildungs- und Fachkräftenetzwerkes“ (AFN) durch gemeinsame Aktionen dem Fachkräftemangel entgegenwirken.

Geehrt wurden im Einzelnen:

- PHL Logistik GmbH, Inhaber: Sandra Poelmeyer und Renke Stolle
- Agentur GrAbo/GRABO-Service e.K., Inhaberin Uta Grundmann-Abonyi
- Maklerbüro und Unternehmensberatung Stefan Pelster
- Eggersmann GmbH (vorher BACKHUS GmbH), Standortleiter Michael Broßmann
- Kinesiologie am Tillysee, Inhaberin Christiane Schütte

Verbunden ist die Verleihung der Auszeichnung mit dem Wunsch der Gemeinde nach einer weiterhin guten Zusammenarbeit sowie auch mit einer Bestärkung der Betriebe dahingehend, sich auch künftig zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde zu engagieren.

Treffen der Unternehmerinnen und Unternehmer bei Fahrzeugbau Schütte

Die Gemeinde Wardenburg und interessierte Gewerbebetriebe aus dem gesamten Gemeindegebiet haben es sich zur Aufgabe gemacht, die Kontakte der örtlichen Gewerbetreibenden untereinander zu verbessern und so durch gezielte Netzwerkarbeit zum wirtschaftlichen Erfolg der Unternehmerinnen und Unternehmer in unserer Gemeinde beizutragen. Einer der Kernpunkte ist, dass viele Gewerbetreibende potenzielle Geschäftspartner, Lieferanten oder Kunden in der Gemeinde noch nicht persönlich kennen.

Auf Einladung der Gemeinde Wardenburg und der Firma Schütte Fahrzeugbau GmbH trafen sich am 12. Oktober zahlreiche Gewerbetreibende, Vertreterinnen und Vertreter der jeweiligen Vorstände des Wirtschaftsförderungsvereins und des Gemeinde Wardenburg Marketing Forums. Seitens der Gemeinde nahmen Bürgermeister Christoph Reents und Wirtschaftsförderin Andrea Biller teil.

Nach einer Vorstellungsrunde aller Teilnehmenden erfolgte eine Vorstellung des gastgebenden Betriebes Fahrzeugbau Schütte durch Herrn Peter Schütte und sein Mitarbeiterteam. In Dreiergruppen erhielten die Gäste umfassende Einblicke in die umfangreiche Angebots- und Servicepalette sowie die

Betriebsabläufe des Fachbetriebes, der im vergangenen Jahr sein 90-jähriges Bestehen feierte. Eine Vorführung von Spezialfahrzeugen für den Containertransport rundete die Betriebsvorstellung ab. Im Anschluss ging es zum gemütlichen Teil über.

Impressum/Kontakt

Gemeinde Wardenburg
Friedrichstraße 16
26203 Wardenburg
Telefon: 04407 / 730 oder 115
E-Mail: rathaus@wardenburg.de
www.wardenburg.de

Ansprechpartnerinnen und -partner für Ihre Anliegen finden Sie über **DIESEN LINK**.